

'SBLÄTTLE

AMTSBLATT DER STADT WENDLINGEN AM NECKAR

Nummer 50

Diese Ausgabe erscheint auch online

Freitag, 13. Dezember 2019

„Fire & Ice“ Wintersonnwendfeier und Ski Party

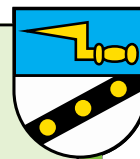
Ein Jahr ist vorüber und es ist wieder so weit: Zum achten Mal laden der TVU und die Skizunft Wendlingen am Samstag, 21. Dezember, auf das Sportgelände am Neckar ein.

Einen Tag vor dem 4. Advent veranstalten die beiden Vereine unter dem Motto „Fire & Ice“ ihr schon traditionelles Fest, beschließen das alte Jahr und freuen sich, dass die Tage – man glaubt es kaum – schon wieder länger werden. Die TVU'ler beschließen damit das Sportjahr 2019 und haben kurz Zeit

zum Durchatmen, für die Mitglieder der Skizunft geht es jetzt mit Kursen bzw. Ausfahrten erst so richtig los und die Verantwortlichen hoffen auf einen schneereichen Winter. Die Veranstaltung fällt ja dieses Mal auf einen Samstag und für einige unserer Gäste beginnt damit vielleicht schon der Winterurlaub. Da bietet es sich doch an gemeinsam zu feiern.

Mit Roter Wurst, Glühwein oder Flying Hirsch wollen sich die beiden Clubs mit ihren Vereinsmitgliedern und der

PARTNERSTADT
SAINT-LEU-LA FORÊT,
FRANKREICH.
PARTNERSTADT
MILLSTATT AM SEE,
KÄRNTEN/ÖSTERREICH.
PARTNERSTADT
DOROG/UNGARN.
PATENSCHAFT
ÜBER DIE EGERLÄNDER
IN BADEN-WÜRTTEMBERG.



FIRE & ICE

SONNWECH-FEIER UND SKI-PARTY

21.12. 18 UHR

TVU-SPORTPLATZ



Turnverein
Unterboihingen e.V.
Gegründet 1892.



DIESE WOCHE

Jahresrückblick	2
Sitzung des Gemeinderates	11
Heiligabend „Gemeinsam statt einsam“	11
Jubilare	15
Veranstaltungskalender	16
Notrufe	34
Apotheken-Notdienste	35

Bevölkerung bei dieser heiter-besinnlichen Veranstaltung natürlich auch auf Weihnachten einstimmen.

Die Organisatoren der beiden Vereine freuen sich auf jeden Fall wie in den letzten Jahren auf zahlreiche Besucher. Beginn der Veranstaltung am 21. Dezember ist um 18 Uhr.



Das Jahr 2019 im Rückblick

STADTENTWICKLUNG

Aus dem Bereich der Bauleitplanung

Zur weiteren städtebaulichen Planung konnten dem Gemeinderat in diesem Jahr die Bebauungspläne „Stadtmitte – Stuttgarter Straße mit dem Teilbereich Stadtmitte Nord I, 1. Änderung“, „Gewerbegebiet Ulmer Straße, 2. Änderung“, „Zwischen den Ortslagen Wendlingen und Oberboihingen, Bereich Alb-, Uracher-, Zollernstraße (Flst. Nr. 644 und 645)“ und „Neue Stadtmitte, 2. Änderung“ zum Satzungsbeschluss vorlegt werden. Die Bebauungspläne wurden durch öffentliche Bekanntmachung in Kraft gesetzt. Damit wurde das Baurecht unter anderem für den Rathausanbau und das Gemeindezentrum an der Albstraße, anstelle der Johanneskirche, geschaffen. Mit dem Ausschluss von Vergnügungsstätten im Gewerbegebiet Ulmer Straße wurde der Gewerbestandort für das Handwerk sowie produzierendes Gewerbe gestärkt und gesichert.

Im „Sanierungsgebiet Stuttgarter Straße/Weberstraße“ konnten erneut private Sanierungsmaßnahmen durch Fördermittel unterstützt werden. Das Konzept zur Straßenraumgestaltung in der Spinnerstraße wurde dem Gemeinderat vorgestellt. Die Sanierung der historischen Arbeiterhäuser schreitet weiter voran.

Die naturnahe Renaturierung des Lettengrabens konnte im Herbst abgeschlossen werden. Mit der Maßnahme wurde eine ökologische Aufwertung verwirklicht und ein attraktiver und erlebbarer Naturraum geschaffen. Sie ist Teil einer Gesamtkonzeption zur Biotopvernetzung auf der Gemarkung Wendlingen am Neckar.

In der Gemeinderatssitzung im Mai konnte mit dem Radwegekonzept über die örtlichen und überörtlichen Radverkehrsachsen informiert werden. Die Möglichkeiten zur Radwegevernetzung und -aufwertung wurden aufgezeigt und die schrittweise Beseitigung von Mängeln sowie die Umsetzung von Maßnahmen beschlossen.

Von den Hochbaumaßnahmen kann über einzelne Projekte Nachfolgendes berichtet werden:

Ludwig- Uhland-Schule: Fassaden-/Dachsanierung

Etwas später als geplant wurden in den Sommerferien die Fassaden- und Dachsanierungsarbeiten abgeschlossen. Die vorgehängte Fassade wurde in Holzbauweise erstellt und mit einer Trespa-Plattenverkleidung in einer Grau-Beige-Farbkombination ausge-

führt. An die frühere rote Grund- und Hauptschule erinnern nur noch die roten Jalousiekästen oberhalb der Fenster. Um in den abgedichteten Klassenzimmern eine Schimmelbildung in den Wintermonaten zu vermeiden, wurden dezentrale Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung angebracht. Die Computerräume wurden mit einer Klimaanlage ausgestattet. Die gesamte Dachfläche wurde saniert und begrünt. Eine Photovoltaik-Anlage wurde auf dem Dach über dem 2. OG installiert, der erzeugte Strom wird für Eigenbedarf verwendet.

Die Sanierungsmaßnahmen werden voraussichtlich mit Kosten in Höhe von brutto ca. 6 Mio. € abgeschlossen. Im kommenden Jahr werden die Pausenhof- und Fahrradüberdachungen saniert und begrünt.



Neubau Mehrfamilienhaus Bessarabienstraße

Der Neubau des Mehrfamilienhauses in der Bessarabienstraße mit sieben Wohneinheiten wurde im März fertiggestellt und bezogen. Die Gesamtkosten liegen mit brutto 1,25 Mio. €, knapp über der Kostenberechnung.

Sanierung und Umbau Drittelscheuer

Die Sanierung und der Umbau der denkmalgeschützten Drittelscheuer gehen langsam zu Ende. Alle Gewerke sind ausgeschrieben und vergeben, bis Ende des Jahres soll der Innenausbau abgeschlossen sein. Das Gebäude erhielt ein neues Dach, das Mauerwerk und die Fassade wurden entsprechend nach Maßgabe des Denkmalschutzes erneuert. Für die künftige Nutzung als Ausstellungsfläche wird derzeit ein geeignetes Konzept erarbeitet. Die Maßnahme bleibt im Rahmen der kalkulierten Kosten von brutto ca. 632.000 €.

Neubau KiTa Ohmstraße

Der Gemeinderat hat den Neubau einer KiTa in der Ohmstraße, mit drei Wohneinheiten im 2. OG, beschlossen. Mit dem Bau der dringend benötigten KiTa wurde im Juli mit dem symbolischen Spatenstich begonnen. Der begonnene Rohbau soll bis Ende Januar 2020 erstellt werden, sofern die

Bauarbeiten ohne witterungsbedingte Verzögerungen ausgeführt werden können. Im weiteren Verlauf werden die Ausbaugewerke ausgeschrieben und Anfang des nächsten Jahres vergeben. Die Gesamtkosten werden sich voraussichtlich auf brutto ca. 3.7 Mio. € belaufen.



Der Bau soll in der ersten Jahreshälfte 2020 fertiggestellt sein, und im Kindergartenjahr 2020/2021 der Betrieb aufgenommen werden. Beim Land Baden-Württemberg wurde ein Antrag auf Zuschuss aus Landesmitteln gestellt.

Robert-Bosch-Gymnasium: Sanierung der Toilette (Mädchen)

Die Mädchen-Toilette im Robert-Bosch-Gymnasium wurde in den Sommerferien vollständig saniert. Aufgrund des altersbedingten Zustandes war der Austausch der Wasserleitungen erforderlich, die Anlage wurde mit GIS-Wänden, neuen Trennwänden, einer abgehängten Decke, Wand- und Bodenfliesen, energiesparender Beleuchtung und wassersparender Sanitäreinrichtungen ausgestattet. Die Kosten beliefen sich auf brutto 70.000 €.

Weitere Maßnahmen

- Der Pflasterbelag zwischen dem Pavillon und der Johannes-Kepler-Realschule wurde wegen starker Unebenheiten und der Stolpergefahr instandgesetzt. Die Kosten belaufen sich auf brutto ca. 50.000 €.
- Im Kindergarten Neuburgstraße wurde die Personaltoilette für brutto 12.000 € saniert.
- Das Freibad wurde mit einem barrierefreien Ausgang zu den Parkplätzen für brutto 23.000 € ausgestattet.

Folgende Tiefbau- und weitere Infrastrukturmaßnahmen wurden umgesetzt:

Beseitigung des schienengleichen Bahnübergangs Schützenstraße - Bau einer Straßenunterführung

Nachdem die neue Unterführung in der Talackerstraße im November 2018 für den Verkehr freigegeben werden konnte, wurden 2019 noch die restlichen Arbeiten, wie die Fertigstellung des Parkplatzes in der Nürtinger Straße und

der Wendehammer in der Schützenstraße durchgeführt.

Die Baukosten, insgesamt ca. 16,74 Mio. €, werden je zu einem Drittel vom Bund, der Deutschen Bahn und der Stadt getragen; der städtische Anteil wird wiederum zu 75 % mit Landesfördermitteln bezuschusst.

Edelstahlauskleidung des Wasserhochbehälters Eschle

Im Wasserhochbehälter Eschle wurde eine der beiden 2.500 m³ Wasserkammern mit Edelstahl ausgekleidet, da die an den Wasserkammerwänden vorhandene zementöse Beschichtung größtenteils verschlissen war. Nächstes Jahr wird dann die zweite Kammer auf die gleiche Art und Weise saniert. Die Kosten belaufen sich insgesamt auf ca. 930.000 €.

Brückensanierungen

Die Sanierungen der Beläge auf dem Neckarsteg an der Schäferhauser Straße und auf dem Lautersteg an der Friedrichstraße wurden fertiggestellt. Kosten ca. 200.000 €.

Belagssanierungen innerörtlicher Straßen, Wege und Plätze

Im Zuge von Gasleitungsverlegungen wurde in der Schäferhauser Straße, zwischen der Ulrichsbrücke und dem Neckarsteg am Wehr, der Asphaltbelag erneuert.

Im Erschließungsgebiet Lauterpark-Ost konnte im Werner-Utter-Weg nach Abschluss der Wohnbebauung der Asphaltfeinbelag eingebaut werden.

Erneuerung der Straßenbeleuchtung in verschiedenen Straßen

Auch in diesem Jahr wurden in mehreren Straßen wieder Hängeleuchten durch Mastleuchten ersetzt. Im Zuge der Arbeiten in der Kanal-, Marien-, Uhland-, und Silberstraße wurden zudem Gehwegabsenkungen durchgeführt.

Neugestaltung des Spielplatzes am Seegraben

Der Spielplatz im Seegraben steht unter Bäumen und bietet im Sommer sehr viel Schatten. Der angrenzende Seegraben beeinflusst das Kleinklima auf diesem Platz zusätzlich. Aufgrund des Alters und der Umgebungseinflüsse mussten die Holz-Spielgeräte ersetzt werden. Durch eine neue Gestaltung des Platzes, mit überwiegend witterungsresistenten Geräten aus Recycling Kunststoff, wird die Lebenserwartung der Geräte und damit die Nutzungsdauer des Platzes im Vergleich zu Holzgeräten verlängert. Der gesamte Platz wurde auch gestalterisch verändert, es gibt ein „Atrium“ mit einer kleinen Freifläche. Beide Teilflächen wurden durch Ro-

dung des Strauchstreifens wieder miteinander verbunden, so dass eine große, übersichtliche Gesamtfläche entstand.



Spielplatz Bismarckstraße

Die vorhandene Pergola auf dem Spielplatz Bismarckstraße wurde altersbedingt erneuert. Sie bietet eine sehr gute Möglichkeit der Kommunikation unter den Eltern und das in einem angenehm schattigen Bereich.

Einzäunen des Spielplatzes Rauberweg

Auslöser für diese ungeplante Maßnahme waren Beschwerden von Anwohnern über nächtliche Ruhestörungen durch Jugendliche. Der Spielplatz ist nun eingezäunt und wird in den Nachtstunden abgeschlossen.

Zusatzgerät am Skaterplatz

Durch den Bau des Multifunktionsplatzes oberhalb der Skateranlage, und den dadurch möglichen Abbau des Basketballkorbs, wurde zusätzliche Fläche für die Skater frei, die mit der Beschaffung eines „Manual Pad“ sinnvoll ergänzt wurde.

Umgestaltung Spielplatz Erich Kästner Weg zur Grünfläche

Die in die Jahre gekommenen Spielgeräte auf dem Platz hätte man erneuern müssen.

Das vom Gemeinderat beschlossene Spielplatzkonzept sieht auch die Schließung einzelner kleiner Plätze zu Gunsten von größeren Plätzen vor. Aufgrund dessen wurde die Fläche in eine Grünfläche umgewandelt, die den schon beheimateten Efeu und Seidenbienen einen Lebensraum bieten. Zusätzlich wurden Bänke aufgestellt um den Charakter eines öffentlichen Platzes und Treffpunktes zu erhalten.

Einbau einer Tunnelrutsche in der KiTa Bismarckstraße

Die Erweiterung des Kindergartens in der Bismarckstraße um eine Kindertagesstätte brachte auch große Veränderungen in den Außenanlagen mit sich. Die große Hangrutsche musste der Geländeabsenkung für den Garten der KiTa weichen. Der Wunsch nach einer Rutsche konnte mit einer Tunnelrutsche

erfüllt werden, die den oberen und unteren Gartenbereich miteinander verbindet. Schon der Aufbau der Rutsche mit Hilfe eines Autokrans war spektakulär, so wie jetzt das Rutschvergnügen.

Sanierung der Außenanlagen und der Innenhöfe in der Ludwig-Uhland-Schule

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten am Gebäude der Ludwig-Uhland-Schule mussten der Innenhof und die an das Gebäude angrenzende Außenanlagen, sowie die für den Umbau notwendigen Lagerflächen, wieder hergestellt werden.

Aufbau des Piratenschiffs im Freibad

Alter, Witterung und Sand haben den Spielgeräten im großen Sandkasten im Freibad zugesetzt. Die Geräte wurden in den letzten Jahren immer wieder repariert und nachgearbeitet. Dieses Jahr ersetzte ein Piratenschiff das alte Spielgerät um dem Spieltrieb und der Phantasie der jungen Freibadbesucher Rechnung zu tragen.



Neubau Spielplatz am Hüttensee

Der Spielplatz am Hüttensee wurde in den letzten Jahren aufgrund von Verschleiß immer kleiner. Bei der letzten Hauptuntersuchung fiel dann auch noch der Rutschenturm durch. Abhilfe schafft für die nächsten Jahre der neu gestaltete Spielplatz, der weitläufig und freundlich am nordöstlichen Ufer des Hüttensees, direkt am Neckartalradweg zwischen der bewirtschafteten Fischerhütte und dem öffentlichen Grillplatz liegt.

Calisthenics-Anlage auf der Pfarrwiese

An der Pfarrwiese lag das Gelände des ehemaligen Grillplatzes lange Jahre wortwörtlich im Dornröschenschlaf. Die Fläche war verwildert und zum Teil mit Brombeergestrüpp zugewachsen, also nicht nutzbar. Jetzt wird diese Brachfläche, die in unmittelbarer Nachbarschaft des Spielplatzes, des Bolzplatzes aber auch einer kleinen Streetballanlage liegt durch eine „Calisthenics“ Anlage aufgewertet. Hier haben Hobby-sportler, Schulklassen, Jugendliche, Erwachsene, eigentlich alle, die Möglichkeit ihren Körper zu trainieren und sich fit zu halten.

STÄDTEPARTNERSCHAFTEN

Millstatt am See

Auch dieses Jahr veranstaltete das Partnerschaftskomitee mehrere Bürgerbusreisen zu unserer österreichischen Partnerstadt Millstatt am See.

Während der Musikwochen von Mai bis September fanden in der Stiftskirche verschiedenste Konzerte statt. Obmann der Millstätter Musikwochen ist der ehemalige Bürgermeister Josef Pleikner. Ende Mai folgte das Kammerorchester der Musikschule seiner Einladung und gab ein Konzert unter dem Titel „Mit Menschen- und mit Engelszungen“. Neben dem gelungenen Auftritt hatte die Gruppe Zeit für Ausflüge in die nähere Umgebung.



Ende September unternahm dann der Jugendchor St. Kolumban eine Konzertreise nach Millstatt am See um ebenfalls bei den Musikwochen teilzunehmen. Unter der Leitung von Christa Strambach traten die Sängerinnen und Sänger in der Stiftskirche auf und zeigten welche musikalische Bandbreite sie zu bieten haben. Begleitet wurde die Gruppe von Dekan Paul Magino.

Dorog

Anfang des Jahres reiste eine Delegation des Freundeskreises in die ungarische Partnerstadt um am „Schwabentag“ teilzunehmen und sich mit dem dortigen Bürgermeister über die kommenden Projekte auszutauschen. Im August hatte die Wendlinger Bevölkerung die Gelegenheit bei einer Bürgerbusreise die ungarische Partnerstadt in der Nähe von Budapest zu besuchen. Während des 5-tägigen Aufenthalts nahmen die Teilnehmer an dem traditionellen „Bergmannstag“ und den Feierlichkeiten zum 35-jährigen Jubiläum der Stadterhebung teil, bei dem auch die Eröffnung des Bergwerksmuseums „Miniversum“ stattfand. Mitgereist waren auch die Banater Schwaben, die bei den 25-jährigen Jubiläumsfeierlichkeiten des Freundeskreises auftraten, die ebenfalls in diesem Zeitraum stattfanden.

Beim diesjährigen Büttelmarkt im Rahmen des Cityfestes bot der Freundeskreis selbstgebackene ungarische Kuchenspezialitäten an, die bei den Festgästen besonders gut ankamen.

Im August fanden ausgemusterte Stühle und Bänke, die in der Gartenschule nicht mehr benötigt werden, eine neue Heimat in der Zrínyi Ilona Grundschule in Dorog. Die Kinder und Lehrkräfte freuten sich sehr über die neuen Schulmöbel.

Am 5. Oktober lud Dorog zu einem Chortreffen der Partnerstädte ein. Neben Chören aus dem Erzgebirge, Rumänien und der Slowakei reiste auch ein Chor des Wendlinger Sängerbundes nach Ungarn. Bei der Veranstaltung zeigten die Wendlinger sich gesanglich von ihrer besten Seite und trugen so zu einem fröhlichen Miteinander bei.



Saint-Leu-la-Forêt

Im Frühjahr trafen sich die Komitees beider Städte in Wendlingen am Neckar um künftige Projekte vorzubereiten.

Vor den Osterferien fuhren 15 Schülerinnen und Schüler der Johannes-Kepler-Realschule zu einem Austausch in die französische Partnerstadt. Der Gegenbesuch in Wendlingen am Neckar fand im Mai statt.

Im Juli nahmen schon traditionell französische Schwimmer beim 24-Stunden-Schwimmen des DLRG im Wendlinger Freibad teil. Mit angereist waren auch der Vizebürgermeister Pascal Rochoux und die beiden Gemeinderätinnen Annie Teilland und Françoise Combodoux. Und auch dieses Mal war die französische Gruppe wieder sehr erfolgreich und erreichte als Mannschaft den 3. Platz.

Alle drei Partnerstädte waren mit Ständen beim Vinzenzifest und beim Weihnachtsmarkt vertreten und verwöhnten die Festbesucher u.a. mit kulinarischen Köstlichkeiten wie Lángos, Crêpe und Kaiserschmarrn.

FESTE UND VEREINE

2019 stellten die örtlichen Vereine, Kirchengemeinden, Organisationen und die Stadtverwaltung wieder zahlreiche Feste und Veranstaltungen für die Wendlinger Bevölkerung auf die Beine. Hier ein kleiner Auszug:

Die Egerländer Gmoi organisierte dieses Jahr zum 75. Mal ihr **Maibaumfest**. Die Wetterlage sah vormittags zunächst noch sehr düster aus, doch pünktlich

am Nachmittag zeigte der Himmel sein strahlend blaues Antlitz und die Tanne konnte erfolgreich mit unterstützender Muskelkraft der Banater Schwaben aufgestellt werden.

Der Gesangsverein Eintracht Unterboihingen lud auch 2019 wieder zum zweitägigen **Gartenfest** im Hof der Lindenschule ein. Unterstützt wurden die Chöre samstags durch den Musikverein Unterboihingen. Leider setzten am späten Abend sintflutartige Regenfälle ein, die für einen früheren Abbruch sorgten. Sonntags hatten „BlechNäpfe Deluxe“ und der Heimatchor Unterensingen etwas mehr Glück mit dem Wetter.

Das **Mostfest**, das traditionell am Tag des Denkmals im Stadtmuseum gefeiert wird, war leider ebenfalls nicht von gutem Wetter gesegnet. Dennoch ließen sich die Besucher von dem andauernden Regen nicht abhalten und genossen die lecker zubereiteten Speisen aus dem Backhaus. Die Kinder durften währenddessen einem Bienenvolk ganz nahe kommen und sich von einem Bienenzüchter aus Schopfloch alles genau erklären lassen.

Im August folgten wieder zahlreiche Besucher der Einladung zum traditionellen **Lindengassenfest** des Musikvereins Unterboihingen. Samstags unterhielten bis in die Nacht hinein „Toni & Friends“ und am Sonntag spielten das Blasorchester des MVU und die Gastkapelle des MV Hohenstadt.

Mit Liedern wie „So isch's Leba“ oder „Rote Lippen muss man küssen“ rockten Die Albdudler die **Jahresfeier** des Schwäbischen Albvereins Unterboihingen. Da füllte sich die Tanzfläche schnell von selbst und die Gäste kamen ganz schön ins Schwitzen.

Im Oktober feierten die Banater Schwaben ihren traditionellen **Herbstball** im Treffpunkt Stadtmitte. Neben den typischen Volkstanz- und Rock'n'Roll Einlagen, wurde mit dem Jugendchor St. Kolumban auch ein besonderer Dirndltanz einstudiert.



10 Jahre WO?! Festival

Zum zehnjährigen Jubiläum traten in diesem Jahr gleich 18 Bands beim WO?! Festival auf dem Mehrzweckplatz Im Speck auf. Wie immer konnte das Publikum eine bunte Mischung aus Hip-Hop, Funk, Reggae, Rock, Pop, Punk, Ska und Indie-Folk genießen. Den Or-

ganisatoren Jugendhaus Zentrum Neufensterstraße aus Wendlingen am Neckar und Jugendhaus Boing aus Oberboihingen war es von Anfang an wichtig, jungen Bands eine Plattform zu bieten und diesen den Schritt auf die Bühne zu erleichtern. Dieses Konzept kam auch im Jubiläumsjahr wieder super an. Dabei heizten nicht nur die Bands und die sehr hochwertige Bühnentechnik den Feiernden ordentlich ein, sondern auch der Wettergott meinte es an dem Wochenende mit hochsommerlichen Temperaturen besonders gut.



Street-Food-Festival

In den letzten Jahren haben die Street-Food-Festivals in Deutschland an Beliebtheit zugenommen und auch in Wendlingen am Neckar haben sich zum zweiten Mal 18 Foodtrucks in der Innenstadt eingefunden. Umrahmt wurde das Schlemmer-Wochenende durch die Players Night und die BigFM-Partynight.

100 Jahre Neuapostolische Kirche Wendlingen

Im Sommer fand im Treffpunkt Stadtmitte ein Festakt zum 100-jährigen Bestehen der Neuapostolischen Kirche in Wendlingen am Neckar statt. Der bisherige Gemeindevorsteher Wolfgang Briem gab zunächst einen kurzen Einblick in die Chronik der Kirchengemeinde. Die anschließende Festrede hielt Apostel Volker Kühnle.

25 Jahre Galerieverein

Der Galerieverein hatte in diesem Jahr Grund zu feiern. Auf 25 Jahre Bestehen kann der Verein zurückblicken und damit auch auf rund 50.000 Besucher und 125 Ausstellungen. Zu bestaunen waren dabei Werke vieler namhafter Künstler wie Tesfaye Urgessa oder Käthe Kollwitz. Damit hat sich die Galerie Wendlingen am Neckar in der Kunstwelt einen wichtigen Namen gemacht. Um die Ausstellungen und ihre Künstler sowie verschiedene Veranstaltungen in der Galerie kümmern sich derzeit rund 80 ehrenamtliche Mitglieder. Bei einer kleinen Jubiläumsfeier im Herbst wurde auf diese erfolgreiche Zeit gemeinsam zurückgeblickt.

10 Jahre D'LauterBläser

Die Bläsergruppe, die sich insbesondere der böhmisch-mährischen und der schwäbischen Blasmusik verschrieben

hat, feierte dieses Jahr ihr 10-jähriges Bestehen. Gemeinsam mit befreundeten Künstlern wie Constanze Seitz, Walter Grupp und Bürgermeister Steffen Weigel als Gastspieler sowie Dekan Paul Magino als Moderator traten sie im November bei einem Benefizkonzert im Treffpunkt Stadtmitte auf und zelebrierten ihr „kleines“ Jubiläum. Der Erlös des Abends ging an die örtlichen Kirchengemeinden.

Vinzenzifest

Vom 23. bis 25. August wurden in Wendlingen am Neckar das 68. Vinzenzifest, das 45. Egerländer Landestreffen sowie das 85. Gautrachtentreffen des Südwestdeutschen Gauverbandes gefeiert.

Das Stadtfest startete in diesem Jahr am Freitagabend mit der Ausstellung „Schuhe zur Tracht“ im Rathaus. Um 20 Uhr folgte ein Volksmusikkonzert im Treffpunkt Stadtmitte. Auf der Bühne standen die Egerländer Boum, Bojaz, Liederhannes, Verwandtschaftsmusi und das Benni-Herd-Trio.

Am Samstag lud der Akkordeonclub Wendlingen wieder zum Weißwurstfrühstück ein. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch den Musikverein Unterboihingen. Die Festrede bei der Patenschaftsratsitzung wurde von Dr. Horst Engel, Verantwortlicher des Karlsbader Museums zum Thema „Die Geschichte der Firma Becher“ gehalten. Um 15.30 Uhr wurde dann das Vinzenzifest feierlich eröffnet. Trachten- und Tanzgruppen sowie D'LauterBläser umrahmten die Eröffnungsfeier auf dem Saint-Leu-la-Forêt Platz, auf dem um 19 Uhr der Fassanstich durch Bürgermeister Steffen Weigel folgte. Anschließend wurde wie auch schon im letzten Jahr mit der Band „Midnight Special“ aus Bad Saulgau auf dem Marktplatz getanzt und gefeiert.

Der Sonntag beinhaltete neben den traditionellen Programmpunkten wie dem Vinzenzmarkt, der Vinzenzprozession mit anschließendem Festgottesdienst mit Dekan Paul Magino und dem Festumzug auch wieder den städtischen Empfang. Der diesjährige Festredner Dr. Andre Baumann, Staatssekretär im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg sprach zum Thema „Die Schöpfung bewahren – Natur und Umwelt europaweit schützen“. Für ausreichend kühle Getränke bei den hohen Temperaturen und leckeres Essen sorgten in bewährter Weise die rund 18 beteiligten örtlichen Vereine und Organisationen.

Die Stadt Wendlingen am Neckar bedankt sich nochmals bei den Sponsoren Gefako, Getränke Weber, Senner Medien Nürtinger Zeitung/Wendlinger Zeitung, Hagebau Gebrüder Ott Bau-

stoffe GmbH & Co. KG, Elektro Fay und Metzgerei Scheible.

SPORT

Winterpokal

Für die Kunstradsportler begann das Jahr traditionell mit dem Winterpokal in Wendlingen am Neckar. Bei dieser Veranstaltung waren neben den Kreis-Junioren auch Sportler aus ganz Baden-Württemberg, Bayern und Rheinland-Pfalz am Start. Der RSV Wendlingen nutzte den Heimvorteil und ging als Sieger aus dem Teamwettbewerb.

Rope Skipping

Am 16. Februar fanden in der Sporthalle Am Berg die Württembergischen Teammeisterschaften im Rope Skipping statt. 34 Mannschaften traten an, um den Württembergischen Meister zu ermitteln, der sich gleichzeitig auch für die Deutsche Meisterschaft in Wuppertal qualifizierte. Am Ende schaffte es die Unterboihinger Mannschaft genügend Punkte für das Bundesfinale zu holen. Bei dem Wettkampf gab es darüber hinaus auch einen neuen Rekord, so wurde das Speed-Relay um drei Zähler überboten.

24 Stunden Schwimmen

Beim diesjährigen 24 Stunden Schwimmen im Wendlinger Freibad lief wieder alles reibungslos und ohne wetterbedingte Unterbrechungen. Der 1. Platz schwamm insgesamt 55.200 Meter und lag damit fast drei Kilometer vor dem Zweitplatzierten. Angetreten waren 1.030 Teilnehmer, die zusammen sagenhafte 3.473,20 Kilometer schwammen. Neu waren in diesem Jahr die Pokale für die Gewinner, die Thessy Kiessler von der DLRG eigens für die Veranstaltung töpferte. Der Spukpokal ging an das Tri-Team-Heuchelberg, bei den Schulen lag das Robert-Bosch-Gymnasium vorne und bei den Hobbymannschaften gewann erneut „Eine bunte Mischung an fliegenden Fischen“.

Wendlinger Zeitungslauf



Am 2. August fand bereits zum 14. Mal der Wendlinger Zeitungslauf statt. Auch in diesem Jahr wieder in Kooperation vom TSV Wendlingen und der Wendlin-

ger Zeitung. Nur beim Streckenverlauf gab es eine kleine Änderung, so ging es dieses Mal durch die Kirchheimer Straße statt der Ludwigstraße am Lauterufer entlang und es gab einen neuen Schlenker über die Blumen-, Fabrik- und Hindenburgstraße. Den Schülerlauf über 2,5 km gewann Julius Feuerfeil von der KSG Gerlingen und beim Hauptlauf über 10 km war Lukas Eisele mit 30.46 Minuten der schnellste Läufer.

Lautercup

Im August wurde in Wendlingen am Neckar erneut der Lautercup für Seniorinnen und Senioren ausgetragen. Auch bei der achten Ausgabe war wieder hochkarätiger Tennissport zu sehen. Das Turnier hat einen großen Stellenwert im deutschen Turnierkalender und erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Insgesamt waren rund 200 Teilnehmer auf dem Tennisplatz des TC Wendlingen zu Gast.

TVU-Sportwoche

Vom 21. bis 28. Juni war auf dem Sportgelände des TV Unterboihingen wieder Fußball satt angesagt. Neben den Fußball-Senioren konnten auch wieder viele Hobbykicker aus der Umgebung beim Ortsturnier für Vereine, Firmen und Institutionen gegeneinander antreten.

TSV-Sporttage

Am 12. und 13. Juli fanden die Sporttage des TSV Wendlingen im Sportpark Im Speck statt. Am ersten Tag gab es ein Rasenvolleyball-Turnier und ein AH-Fußball Turnier. Am nächsten Tag konnten die Sportler beim Elfmeterturnier ihr Können unter Beweis stellen. Teilnehmen durften neben Vereinsspieler auch Hobby-, Firmen-, Stamm- oder sonstige Mannschaften egal welchen Geschlechts.

KUNST UND KULTUR

Konzerte

Verschiedenste Konzerte der Vereine, der Kirchen, der Musikschule, des Jugendhauses Zentrum Neuffenstraße und anderer Organisationen sorgten dafür, dass 2019 auch musikalisch wieder einiges geboten war.

Den Anfang machte der Musikverein Wendlingen, welcher das Jahr 2019 traditionell mit seinem **Neujahrskonzert** begrüßte. Das Große Blasorchester und Solo-Klarinettist Joris Lumeij unterhielten das Publikum mit tollen Musikstücken und einem abwechslungsreichen Programm.

Beim **Gospelatorium** „Going home“ in der Eusebiuskirche am 23. und 24. Februar begeisterten unter anderem der

Starsänger David B. Whitley und der Solist Dennis LeGree, beide bekannt aus der TV-Show „The Voice of Germany“, die rund 600 Zuhörer mit ihren einzigartigen Stimmen.

Zum 10. Mal fand in Wendlingen am Neckar das „**Jazz and more**“ Konzert statt, zu dem Martin Schmelcher und die Basement Big Band im März herzlich einluden. Passend zum Jubiläum gab es zehn tolle Jazztitel zu hören.



Der Musikverein Unterboihingen feierte in diesem Jahr sein 60-jähriges Bestehen und lud aus diesem Anlass zu einem kleinen **Jubiläumskonzert** in die Kirche St. Koloman ein. Moderiert wurde der Abend von Dekan Paul Maggino. Eine gute Gelegenheit bot der Abend auch um die neue Uniform zu präsentieren.

Der Gesangsverein Eintracht Unterboihingen brachte die **70er Jahre** zurück auf die Bühne und performte im passenden Outfit bei der Jahresfeier im Treffpunkt Stadtmitte.

In der voll besetzten St. Koloman Kirche führte der Katholische Kirchenchor Quintessenz im Frühjahr gemeinsam mit Camerata Grinio das Meisterwerk „**Deutsches Requiem Opus 45**“ von Johannes Brahms auf.



Im Mai wurde es dann temperamentvoll im Treffpunkt Stadtmitte. Der Akkordeonclub Wendlingen lud am Muttertag zum **spanischen Soiree** gemeinsam mit den Tänzerinnen „Flores Flamencas“ und den musikalischen Begleitern David „El Gamba“ und Diego Rochas hatten ein.

Das Robert-Bosch-Gymnasium brachte das Meisterstück „**Vanity Fair**“ nach der Romanvorlage von William Makepeace Thackeray auf die Bühne. Die von Gunther Keller und Kirsten Völker konzipierte Musicaladaption kam bei dem Publikum im Treffpunkt Stadt-

mitte ausgesprochen gut an, was der tosende Applaus am Ende deutlich zeigte.

Bei Temperaturen von über 35 Grad freuten sich im Juli viele Besucher des Konzertes des **Pop-/Gospelchores** der Evangelischen Kirchengemeinde über die etwas angenehmeren Temperaturen in der Eusebiuskirche. Doch auch die Sängerinnen und Sänger heizten dem Publikum mit heißen Rhythmen kräftig ein, sodass die Beifallstürme am Ende kaum abreisen wollten.

Bei der **Wendlinger Konzertnacht der Vereine** begeisterten die unterschiedlichen musizierenden Vereine, Orchester und Chöre gleich an drei Konzertorten die Zuhörer mit einer großen Bandbreite erlesener Musik. Das gelungene Gemeinschaftsprojekt fand bereits zum 14. Mal in Wendlingen am Neckar statt. Ebenfalls an verschiedenen Orten musiziert wurde bei dem **Wandelkonzert** des Kath. Kirchenchors im September. Rund 130 Zuhörer folgten dem Chor von der Kapelle im Hirnholz, zur Aussegnungshalle Unterboihingen und schließlich zur Kirche St. Koloman. Neben der Musik gab es bei jeder Örtlichkeit auch eine kurze Erläuterung zu der Geschichte des Gebäudes.

Kurz vor dem Ruhestand brachte der langjährige Musikschulleiter Anfang November eine romantische Märchenoper auf die Bühne. „**Die Schneekönigin**“ war das siebte Musical aus der Feder von Jörg Dobmeier. Etwa 100 Mitwirkende waren an dem Stück beteiligt und spielten an drei Tagen vor ausverkauftem Saal im Treffpunkt Stadtmitte.

Auch die Jugendlichen in Wendlingen am Neckar konnten wieder gute Musik genießen. So lud das **Jugendhaus** Zentrum Neuffenstraße das ganze Jahr über zu verschiedenen Konzerten und Nachwuchswettbewerben ein.

Am 1. Advent fand das **Winterkonzert** des Musikverein Unterboihingen statt. Den ersten Teil des Konzertabends bestritten das Vororchester und das gemeinsame Jugendblasorchester. Den zweiten Teil übernahm das Blasorchester unter dem Motto „Schicksale“.

Zeltspektakel

Die Organisatoren des Zeltspektakels haben sich auch 2019 wieder ein tolles Programm einfallen lassen. An vier Abenden folgte ein Highlight dem anderen. Den Auftakt machte am Donnerstag Wolfgang Ambros mit seinen alten Hits. Freitags begeisterte die Band echoes das Publikum mit Werken von Pink Floyd. Da war kaum ein Unterschied zum Original zu hören. Samstags gab die Vorband Sonic Love Songs aus den 70ern zum Besten bevor der bekannte Ausnahmesänger Andreas Kümmert die Bühne betrat. Dem

traditionellen Frühschoppen am Sonntag folgte dieses Mal ein kostenfreier Auftritt der Basement Bigband and Friends. Am Abend schaute dann noch Fräulein Wommy Wonder im funkelnden Fummel vorbei und sorgte mit ihren Freunden Krankenschwester Bärbel und Cooner Wolfgang Seljé für einen gelungenen Abschluss des diesjährigen Zeltspektakels.

Theater

Die Wendlinger Sackbendl präsentierten im November ihr neues Stück „Eine fatale Wette“. Turbulente Szenen und ein wildes Durcheinander sorgten bei der Komödie wieder für viele Lacher. Falls Sie das muntere Treiben rund um die Familie Hahn noch erleben möchten, die Theatergruppe tritt bis April in der Umgebung auf. Informationen finden Sie online unter www.wendlinger-sackbendl-komede.de

Mobiles Kino

Auch das Mobile Kino war wieder mehrmals in Wendlingen am Neckar zu Gast und zeigte unter anderem die Kassenschlager „25 KM/H“, „König der Löwen“ oder sogar gleich zweimal „Der Junge muss an die frische Luft“. Und auch der Schwäbische Albverein Wendlingen veranstaltete wieder ein Open-Air Kino beim Vereinsheim. Zu sehen war der erfolgreiche Film „Bohemian Rhapsody“, der die eindrucksvolle Lebensgeschichte von Freddie Mercury, Sänger und Gründungsmitglied der Band Queen, zeigt.



Für Daheimgebliebene Kinder und Jugendliche bot das Mobile Kino in den Sommerferien einen Kinotag mit Filmen wie Benjamin Blümchen und Pets 2 an.

Stadtbücherei

Ein Jahr mit viel Neuem und viel Bekanntem liegt hinter dem Team der Stadtbücherei. Gut besucht waren wieder die Vorlesezeiten, Bilderbuchkinos, Bastelstunden und das Weihnachtstheater für Kinder, wie auch die Spieleabende und das Basteln mit Büchern für Erwachsene. Es wurden viele Medienkisten für Schulen und Kindergärten gepackt, mit dem ABC-Tüten-Gutschein für alle Erstklässler gab es ein kleines Geschenk, und der Vorlesewettbewerb des Gymnasiums fand auch wieder in der Stadtbücherei statt. Schülerlesungen (Spannendes mit

Björn Berenz), viele Klassenführungen, Puppenspiele für Kindergärten („Rittermärchen mit Gummibärchen“) und Bücherflohmärkte waren auch wieder mit dabei. Das große Thema „Müllvermeidung“ wurde beim anregenden Vortrag mit Autorin Olga Witt vor zahlreichen Zuhörern greifbar, die ehemalige Komapatientin Susanne Hutter nahm das gespannte Publikum mit in ihre Vergangenheit. Im Sommerferienprogramm gab ein echter Detektiv viele Tipps, bei „Wendlingen spielt“ waren die Miniroboter „Blue-Bots“ sehr gefragt und die würfelförmige Spielekonsole KUTI hielt Einzug in die Stadtbücherei. Der Service „Großelternrucksack“ sowie die drei Erinnerungskoffer und die DVDs zur Aktivierung dementiell Erkrankter sind nun auch im Angebot, ebenso wie der kostenlose Zugang für alle NutzerInnen zum Online-Lexikon Brockhaus sowie Regenschirme zum Ausleihen. Bei der 10. Wendlinger Kulturzeit gab es wieder Lesungen für Kinder, SchülerInnen und Erwachsene sowie ein Kindertheater. Die Stadtbücherei wird als Lernort immer beliebter und die Anzahl der entliehenen Medien ist im Vergleich zum Vorjahr angestiegen: vor Ort und online über die 24*7 Online-Bibliothek ist die Medienausleihe weiterhin sehr gefragt.

10. Wendlinger Kulturzeit

Die Wendlinger Kulturzeit feierte Jubiläum! Denn bereits zum zehnten Mal stellten im Frühjahr verschiedene Veranstalter ein buntes Kulturprogramm mit Schwerpunkt Literatur zusammen. In der Stadtbücherei und im Rathaus konnte die Ausstellung „Mit Kindergedichten durch das Jahr“ der internationalen Jugendbibliothek München in Augenschein genommen werden. Krimiautor Jürgen Seibold war auf Einladung der Stadtbücherei und des Buchladens im Langhaus zu Gast und las im Treffpunkt Stadtmitte aus seinem neuen Roman „Volltreffer!“. Für SchülerInnen der 9. Klassen las die Jugendbuchautorin Antje Wagner aus ihrem Roman „Hyde“. Für die ganz Kleinen stand wieder eine Kamishibai-Vorlesestunde mit der Wendlinger Autorin Silke Kugler im Programm und die etwas Größeren erfreuten sich an einer interaktiven Theateraufführung vom Wolf und den kleinen Geislein auf der Bühne.



Die VHS präsentierte eine kleine Karl May Revue mit Bernd Löffler und Bernhard Moosbauer und das Jugendhaus lud in seinen Räumlichkeiten bei „We love Rock“ zu Rockmusik und Texten der Band „Vier Typen und Fränk da Tänk“ ein. Beim Literarischen Frühstück des Bürgertreff MiT mit Christa und Walter Schimpf gab es eine literarische und musikalische Blütenlese aus Texten, Geschichten und Musik. Die Musikschule mit den Bläserinnen und Bläsern nahmen die ZuhörerInnen mit auf eine musikalische Reise bei „Die Bremer Stadtmusikanten“. Das Zeltspektakel gab bei „Poems on the Rocks“ eine gelungene Kombination aus Rockmusik und übersetzten Liedtexten zum Besten. Die Schiedmayer Stiftung präsentierte ein Klavierkonzert anlässlich des 200. Geburtstages von Clara Schuman mit Buchpräsentation ihrer Biografie. Passend zum Frühjahr bot der Förderverein der Musikschule mit den Stuttgarter Salonikern ein unterhaltsames Frühlingskonzert. Den Abschluss bildete der Chor4you des Sängerbundes mit „Zeitensprünge“ - einer multimedialen und musikalischen Zeitreise - auch durch die Wendlinger Geschichte.

Ausstellungen

Galerie:

Die städtische Galerie zeigte in diesem Jahr eine interessante Mischung unterschiedlicher Kunstausstellungen. Den Beginn machte Hans Mendler mit seinen Werken und Skizzenbüchern zum Thema „Was sind das für Wesen“. Es folgte die Ausstellung „Sonst flöge ich davon...“ von Birgit Herzberg-Jochum. Zum festen Programm gehört seit vielen Jahren die Ausstellung „Freizeitkunst trifft Schulkunst“, bei der dieses Mal Schülerinnen und Schüler des Robert-Bosch-Gymnasiums gemeinsam mit den Freizeitkünstlern aus Wendlingen am Neckar und Umgebung ausstellen durften. Nach der Sommerpause zeigte die Galerie verschiedene Skulpturen und Objekte von CHC Geiselhart. Den Abschluss macht die Gemeinschaftsausstellung „Farbe - trifft auf Stahl“ von Ingeborg van Loock und HATE Hirlinger. Zu sehen sind die Malereien und Stahlskulpturen in der Galerie noch bis zum 5. Januar 2020.

Stadtmuseum:

Das Stadtmuseum zeigte im Sommer die Sonderausstellung „Der Schmied als Universalhandwerker“. Die Besucher konnten eintauchen in die Arbeitswelt des früher so bedeutenden Handwerks. Bei der Ausstellung waren auch viele handgefertigte Waffenexponate zu sehen, die aus der Hand von Edmund Gräber aus Ötlingen stammen. Er beschäftigt sich schon seit vielen Jahren

in seiner Freizeit mit dieser Handwerkskunst.

Die diesjährige Weihnachtsausstellung unter dem Titel „Gut gemodelt und gerührt“ zeigt alte Bauernkeramik und Springerlernmodel. Die interessanten Exponate können noch bis 2. Februar 2020 bestaunt werden. Ein Besuch der Ausstellung lohnt sich auf jeden Fall.

Rathaus:

Im Sommer 2018 fand das Ferienprogramm FiFeFo zum 10. Mal statt. Dabei entstand die Idee für eine Fotoausstellung, die Anfang des Jahres im Rathaus gezeigt wurde.

Das Wendlinger Rathaus ist in diesem Jahr 60 Jahre alt geworden. Zu diesem Jubiläum stellte die Stadtverwaltung eine Präsentation zusammen, die Bilder und Tonaufnahmen zum Bau und zur Einweihung des Rathauses 1959 zeigte. Zwei Monate lang waren im Sommer Bilder von Swena Schülke unter dem Titel „Swenas bunte Phase“ zu sehen. Durch einen schweren Schicksalsschlag hat die Künstlerin ihre Liebe zur Malerei entdeckt.

Im Herbst stellte das Rathaus eine Plakatausstellung zum Thema „Häusliche Gewalt“ aus. Die Polizei wird leider immer häufiger zu gewalttätigen Auseinandersetzungen im häuslichen Umfeld gerufen. Da über dieses Thema immer noch viel zu oft geschwiegen wird, haben die Runden Tische im Landkreis Esslingen einen Plakatwettbewerb ausgeschrieben um das Thema mehr in die Öffentlichkeit zu rücken.

Bürgertreff MiT

Mit einem umfangreichen Programm, bestehend aus einer Vielzahl an Kursen, kostenlosen Treffs und Selbsthilfegruppen sowie fast 40 Einzelveranstaltungen hat das MiT-Team 2019 wieder zum kulturellen und gesellschaftlichen Leben in Wendlingen am Neckar beigetragen. Ein besonderer Höhepunkt waren die Tibet-Tage im Februar 2019. Hauptakteur dieser zwei Tage umfassenden Veranstaltung war Lama Tülku Lobsang Rinpoche. In Vorträgen sprach er über die reiche tibetische Tradition der Medizin, Astrologie und buddhistischen Philosophie.



Das große Engagement des Teams aus ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern garantiert den reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen, sorgt

für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher sowohl beim Mittagstisch am Mittwoch also auch bei den Vorträgen, Konzerten, Bastel- und Spieleabenden und im täglichen Café-Betrieb. Ohne die Ehrenamtlichen, die ihre Freizeit und ihr oft überdurchschnittliches Engagement für die Besucherinnen und Besucher des Bürgertreffs MiT einbringen, könnte MiT nicht so erfolgreich arbeiten. Dafür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

KINDER UND JUGENDLICHE

Sommerferienprogramm + FiFeFo

Auch 2019 wurde für die Kinder und Jugendlichen in den Sommerferien ein tolles Programm zusammengestellt. Insgesamt konnten sie an über 60 ganz unterschiedlichen Veranstaltungen teilnehmen. Dank der Bereitschaft von Vereinen, Selbständigen, Kirchengemeinden, Institutionen und Parteien durften sie Neues entdecken, basteln, spielen oder tanzen.



Und auch das Jugendzentrum Neuffenstraße und der Kreisjugendring Esslingen veranstalteten im Sommer wieder zwei Wochen lang das FiFeFo im Schulhof des Schulzentrum Am Berg. Insgesamt 137 Kinder konnten gemeinsam die Langeweile vertreiben und forschen, basteln, Ausflüge machen und sich sportlich verausgaben.

Jugendkonferenz

Unter dem Motto „Machen ist wie wollen, bloß krasser!“, fand am 14. Februar die Jugendkonferenz im Treffpunkt Stadtmitte statt. Rund 100 Schülerinnen und Schüler aus allen weiterführenden Schulen aus Wendlingen am Neckar trafen sich gemeinsam mit dem Organisations- und Team aus Stadtverwaltung, Jugendhaus und ehrenamtlichen jungen Erwachsenen um in drei Runden die Meinungen, Ideen, Wünsche, Kritik und Interessen der Schülerinnen und Schüler für ein jugendgerechteres Wendlingen am Neckar zu erarbeiten.

Von der Schulhausgestaltung, einer Gemeinschaftsparty aller Schulen, einem Mitternachtskino im Sommer und dem Ausbau von Parks und Grünflächen bis hin zu einem Fußballkäfing waren vielfältige Ideen dabei. Das Organisations- und Team hat im Nachgang die

Projektgruppen ausgewertet und wird auch im kommenden Jahr weiterhin nach Strategien suchen unsere Stadt noch attraktiver für die junge Bevölkerung zu gestalten.



Grundschulbetreuung in der Ludwig-Uhland-Schule

Zu den bestehenden zwei großen Betreuungsräumen kam dieses Jahr ein großes Spiel-, Lese- und Musikzimmer dazu. Ein kleinerer Raum wurde als Bauecke eingerichtet sowie ein weiterer als Kreativwerkstatt. Für die Betreuer und Kinder gibt es nun einen Raum mit Küche. Natürlich gibt es auch den großen Garten wieder, für Sport und Bewegungsspiele.

Die neuen, hellen, gemütlichen Räume wurden alle kindgerecht und freundlich eingerichtet. So können die Kinder dort abschalten, sich zurückziehen und in ihre Spielwelt eintauchen. Eine große Vielfalt an Angeboten wird angeboten.

Wendlingen am Neckar spielt

Rund um den Marktplatz und den Saint-Leu-la-Forêt Platz wurde im Mai wieder gemeinsam gespielt. Das Spieleangebot war sehr abwechslungsreich und sorgte bei Groß und Klein für eine Menge Spaß, trotz der kühleren Temperaturen. Das Rahmenprogramm auf der Bühne bestand auch in diesem Jahr wieder aus verschiedenen Tanzvorführungen.

WIRTSCHAFT

„3 Tage Inspiration, Information und Impulse“ – Leistungsschau mit Oldtimerausstellung und verkaufsoffenem Sonntag

Unter diesem Motto fand die diesjährige Leistungsschau am 20., 23. und 24. März im Treffpunkt Stadtmitte und am Sonntag auch auf dem Marktplatz statt. Joey Kelly sorgte am 20. März mit zwei Vorträgen für einen perfekten Einstieg in die Veranstaltung. Ein zentrales Augenmerk lag in diesem Jahr auf dem Thema Ausbildung. So fand samstags die „Nacht der Talente“ statt, bei der es neben weiteren Impulsvorträgen von namhaften Referenten selbstverständlich auch vielzählige Ausbildungs- und Jobangebote namhafter Aussteller gab. Der Sonntag glänzte nicht nur mit ge-

öffneten Ladengeschäften in der Innenstadt, sondern auch mit Informationen rund um das Thema Immobilien sowie einer „mobilen“ Sonderausstellung mit dem Titel „Automobile Faszination – Young- & Oldtimer“.



Cityfest mit Musikabenden und Büttelmarkt

Auch in diesem Jahr fand das Wendlinger Cityfest des Handels- und Gewerbevereins Wendlingen e. V. statt. Von 19. Juli bis 21. Juli war wie immer einiges geboten. Die Leckereien der Wendlinger Gastronomen schmeckten durch die musikalische Untermalung der Bands „Klaus Wäspy & Friends“ und „Pelikan & Friends“ am Freitag- und Samstagabend umso besser.

Am Sonntag wurde das Cityfest vom verkaufsoffenen Sonntag – initiiert durch Wendlingen am Neckar aktiv e. V. – und vom Büttelmarkt begleitet. Neben allerhand Alltäglichem, fand sich hier auch ein bunter Mix an Schönerem, Kunstvollem, Kreativem und Antikem.



Wendlinger Unternehmerdialog

Der erste Unternehmerdialog im Frühjahr 2018 stieß durchweg auf positive Resonanz und so wurde die Gesprächsplattform auch im Jahr 2019 fortgeführt. Am 8. April fand der zweite Unternehmerdialog im Treffpunkt Stadtmitte statt. Eingeladen hatten Bürgermeister Steffen Weigel und die Wirtschaftsförderung der Stadt Wendlingen am Neckar, um mit den Unternehmern und Gewerbetreibenden über aktuelle Entwicklungen und mögliche Problemstellungen zu sprechen. Themen waren u. a. die Aktion Energiekarawane der Kompetenzstelle Energieeffizienz Region Stuttgart, die Wirtschaftsentwicklung in Land, Region und Landkreis, präsentiert durch die IHK, sowie der aktuelle Stand des Breitbandausbaus.

Am 11. November fand die dritte Auflage des Unternehmerdialogs statt bei

dem die weitere Entwicklung des Otto-Quartiers, das Projekt GeZu 4.0 der Offensive Mittelstand Baden-Württemberg, die Nachhaltigkeits- und Digitalisierungskonzepte der Firma Kappel & Dierolf sowie das Potential des Portals „neckarfiljobs.de“ im Vordergrund standen. Auch dieses Mal folgten rund 100 Personen dem Aufruf der Wirtschaftsförderung in den Treffpunkt Stadtmitte.

Aufgrund des enormen Erfolgs wird die Veranstaltungsreihe auch 2020 weitergeführt.

Innovation Workshop & Pitch – Start-up BW Young Talents

Das Landesministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau hat im Rahmen der Kampagne „Start-up BW“ eine ganze Reihe an Projekten für Schulen initiiert, um den Gründergeist und das wirtschaftliche Denken bei Schülerinnen und Schülern zu wecken und zu fördern. Eines dieser Projekte nennt sich „Innovation Workshop & Pitch“ und fand am 19. November zusammen mit zwei Klassen des Robert-Bosch-Gymnasiums im Treffpunkt Stadtmitte statt. Unter fachmännischer Begleitung von Experten des Steinbeis-Innovationszentrums für Unternehmensentwicklung an der Hochschule Pforzheim entwickelten die Schülerinnen und Schüler in zehn Gruppen einen Tag lang Geschäftsmodelle und Produkte. Im Kern des Workshops standen die Fragen: Welche Bedeutung haben Innovationen und wie entstehen sie? Wie wird aus einer Problemstellung eine Geschäftsidee? Wie nutzt man bestimmte Methoden wie Design Thinking oder spezielle Kreativitätstechniken? Das Highlight für die mehr als 50 Schüler war der Pitch vor der Expertenjury. Alle Teams hatten Spaß am „bewegten Unterricht“, wussten zu überzeugen und gehen als Gewinner aus der Veranstaltung. Den ersten Preis erhielt das Team Nr. 1, welches mit ihrem Produkt „Flinker Blinker“ das Fahrradfahren durch auffällige Blinkzeichen sicherer machen möchte.

Abend der 1000 Lichter

Am Abend des 22. November verzauberte der Verein Wendlingen am Neckar aktiv e.V. die Innenstadt wieder in ein Meer aus 1000 Lichtern. Die Geschäfte der Innenstadt waren im Rahmen der langen Einkaufsnacht nicht nur bis 21 Uhr für Besucher geöffnet, sondern auch durch die unzähligen Windlichter, Feuerstellen und Lichterketten stimmungsvoll in Szene gesetzt. Den ganzen Abend über war für jeden, ob Groß oder Klein, etwas geboten. So zogen u.a. die Bläserjugend und die Chorgruppen des Robert-Bosch-Gymnasiums von Station zu Station

durch die Innenstadt. Die Kleinsten wiederum kamen beim Laternenumzug der Kindergärten durch die Stadt oder beim Ponyreiten auf dem St.-Leu-la-Fôret-Platz voll auf ihre Kosten. Den krönenden Abschluss bildete die spektakuläre Feuershow der Künstler „Art & Flames“. Gegen den Hunger und Durst boten verschiedene Vereine und Geschäfte zahlreiche Gaumenfreuden an. Abgerundet wurde der Abend durch eine Losaktion, deren Erlös wieder an den Wendlinger Hilfsfonds geht.



Sprechtag Existenzgründung und Unternehmensnachfolge

Die Nachfolgeplanung stellt für viele kleine und mittlere Unternehmen eine große Herausforderung dar. Auch potenzielle Nachfolger sehen sich mit einer Vielzahl an Fragen konfrontiert. Neben rechtlichen, steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Aspekten, gilt es auch die psychologische Seite nicht außer Acht zu lassen. Dennoch ist eine rechtzeitige Beschäftigung mit der Nachfolgeplanung von zentraler Bedeutung. Selbiges gilt für das Thema Existenzgründung. Auch (potentielle) Gründer sehen sich mit einer Vielzahl an Fragen konfrontiert: Taugt die Idee zur Geschäftsgrundlage? Wie schreibe ich einen Businessplan? In welcher Rechtsform soll ich gründen? Wie bringe ich meine Idee an den Kunden? Die Wirtschaftsförderung der Stadt bot in Zusammenarbeit mit der IHK Bezirkskammer Esslingen-Nürtingen und der Handwerkskammer der Region Stuttgart am 11. Dezember einen Sprechtag zur Existenzgründung und zur Unternehmensnachfolge an. Hierbei hatten Interessierte aus Wendlingen am Neckar und der Region die Möglichkeit, einen kostenlosen Beratungstermin mit Experten der Industrie- und Handelskammer sowie der Handwerkskammer wahrzunehmen.

Imagefilm

Das ganze Jahr 2019 über hat die Stadt Wendlingen am Neckar einen Imagefilm über Stadt, Bürgerinnen und Bürger, sowie Besonderheiten wie Veranstaltungen und Örtlichkeiten drehen lassen. Erste Aufnahmen wurden dabei bereits zum Weihnachtsmarkt 2018 gedreht. Die Filmaufnahmen wurden von der ortsansässigen Firma THD Video

durchgeführt. Das Ergebnis dieses langen Prozesses können Sie zu Beginn des neuen Jahres den Kanälen der Stadtverwaltung entnehmen. Um Stadt und Leben authentisch darstellen zu können, war die tatkräftige Unterstützung unzähliger Firmen, Vereine und freiwilliger Helfer nötig. Dafür bedanken wir uns recht herzlich!

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

AK Asyl

Auch in diesem Jahr hat sich die ehrenamtliche Arbeit auf zahlreiche Einzelkontakte konzentriert. Viele Familien sind nachgezogen und haben in ihrem Alltag sehr individuelle Bedürfnisse, vom Kindergarten- und Schulplatz, zu Bewerbungen und amtlichen Schreiben und Anträgen. Nach wie vor leben in Wendlingen am Neckar viele Afrikaner, die um ihre Zukunft und Perspektiven in Deutschland bangen. Auch hier ist die Hilfe des Arbeitskreises Asyl unabdingbar. Mit Unterstützung hauptamtlicher Stellen, die unter anderem in diesem Jahr geschaffen wurden, arbeiten die Ehrenamtlichen weiterhin an der erfolgreichen Integration der Geflüchteten in Wendlingen am Neckar.

Letzte Woche war der Arbeitskreis Asyl mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt mit interessanten Gesprächen und vielen Informationen für die Wendlinger Bevölkerung. Nächste Woche, am 16. Dezember findet der Infoabend „Perspektiven in Gambia - zwischen Herausforderung und Chance“ mit Dr. Friedrich Keller-Bauer von der Stiftung Sabab Lou um 19.30 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte statt, bevor die Ehrenamtlichen sich vom alten Jahr verabschieden und gespannt den Herausforderungen des neuen Jahres entgegengucken.

Nachtwanderer

Die Nachtwanderer waren auch in diesem Jahr wieder für Wendlinger Jugendliche auf den Straßen unterwegs. Die Ehrenamtlichen laufen bereits seit 2014 und sind den Jugendlichen stets Ansprechpartner und bieten Unterstützung. Gewandert wird immer freitags und samstags Nacht durch das Stadtgebiet in der Zeit von April bis Oktober. Der hohe Einsatz der Nachtwanderer lohnt sich nach wie vor. Mittlerweile sind viele junge Gesichter den Ehrenamtlichen bekannt und man tauscht sich aus, redet und gibt Ratschläge so gut man kann. Darüber hinaus sind die Nachtwanderer an anderen Jugendprojekten beteiligt und sind im steten Austausch mit den anderen Akteuren der Kinder- und Jugendarbeit in Wendlingen am Neckar.

Lokale Agenda

In diesem Jahr hat die Lokale Agenda in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung die Arbeit für die 2. Auflage des barrierefreien Stadtplans aufgenommen. Dieser soll 2020 erscheinen und zeigt Straßen und öffentliche Einrichtungen auf, sodass Menschen mit jeglicher Art von Handicap wissen, wo sie sich im Stadtzentrum barrierefrei bewegen können. Wie schon die Jahre zuvor, wurden wieder zwei erfolgreiche PC-Kurse für Senioren angeboten. Ein Kurs für Fortgeschrittene im Frühjahr und ein Kurs für Anfänger im Herbst. Im Rahmen eines sozialen Praktikums bieten Schülerinnen und Schüler des Robert-Bosch-Gymnasiums die PC-Kurse an.

SONSTIGES

Europa- und Kommunalwahlen

Am 26. Mai fanden die Europa-, Regional-, Kreistags- und Gemeinderatswahlen statt. Zahlreiche ehrenamtliche Wahlhelfer/innen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung zählten an zwei Tagen die vielen Stimmen aus und sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Die Verabschiedung des bisherigen Gemeinderates und die Verpflichtung des neuen Gemeinderates fand dann am 23. Juli in einer feierlichen Gemeinderatssitzung im Treffpunkt Stadtmitte statt.

Bürgermeisterwahl

Am 7. Juli wurde Steffen Weigel erneut zum Bürgermeister der Stadt Wendlingen am Neckar gewählt. Mit insgesamt 99 % der Wählerstimmen fiel das Ergebnis sehr deutlich aus. Bei einer feierlichen Gemeinderatssitzung am 25. September wurde er vom ersten Stellvertretenden Bürgermeister Wilfried Schmid für seine zweite Amtszeit verpflichtet.



Weiterentwicklung Friedhof

Im März fand im Treffpunkt Stadtmitte eine Informationsveranstaltung zum Thema „Wendlinger Friedhöfe im Wandel der Zeit“ statt. Die Firma Weiher GmbH stellte verschiedene alternative Bestattungsmöglichkeiten vor und beantwortete im Anschluss die Fragen der interessierten Bürgerinnen und Bürger. Außerdem wurden bei einer Umfrage die Wünsche und Bedürfnisse

der Wendlinger Bürger zum Thema Friedhofsgestaltung und Bestattungsformen abgefragt. Im Oktober fand erneut ein Strategieworkshop mit der Firma Weiher statt, bei dem sich neben dem Bürgermeister sowie Mitgliedern des Gemeinderates und Vertretern der Stadtverwaltung auch interessierte Einwohner, Gärtner, Steinmetze, Bestatter und Trauerredner beteiligten. Die Ergebnisse aus diesem Diskussionsprozess werden dem Gemeinderat Anfang 2020 vorgestellt.

Markungsputzete

An der diesjährigen Markungsputzete im Frühjahr beteiligten sich über 300 Personen, darunter zahlreiche Schülerinnen und Schüler sowie Mitglieder der örtlichen Vereine. Am Ende kam eine riesige Menge an Mülltüten zusammen und alle Beteiligten gingen mit dem Gefühl nach Hause etwas wirklich Sinnvolles für die eigene Heimatstadt und die Umwelt getan zu haben.

2. Warentauschtag

Zum bereits zweiten Mal organisierte der Schwäbische Albverein Ortsgruppe Wendlingen den Warentauschtag im Treffpunkt Stadtmitte. Die Besucher strömten in Scharen in die Halle und viele noch brauchbare Gegenstände wechselten innerhalb kurzer Zeit den Besitzer. Darüber freut sich auch die Umwelt!

Seniorenachmittag



Am 14. Mai waren alle Wendlinger Seniorinnen und Senioren zu Kaffee und Kuchen in den Treffpunkt Stadtmitte eingeladen. Neben der Möglichkeit sich untereinander auszutauschen trug Frau Nägele zur Unterhaltung bei, die auf lustige Art und Weise auf die 50er und 60er Jahre zurückblickte.

Fundsachenversteigerung

In diesem Jahr stand bei der Stadt Wendlingen am Neckar wieder eine Fundsachenversteigerung an. Wie auch die vergangenen Male wurde diese wieder als Internetversteigerung durchgeführt. Zur Versteigerung kamen Gegenstände, die seit der letzten Versteigerung abgegeben wurden und deren Besitzer sich nicht gemeldet haben, bzw. die Finder auf das Recht, das Eigentum zu erwerben, verzichtet haben.

AMTLICHE BEKANNT- MACHUNGEN



Öffentliche Ausschreibung von Bauleistungen

Bauherr: Stadt Wendlingen am Neckar,
Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen
am Neckar

Bauvorhaben: **Rathausenerweiterung
(Anbau), Am Marktplatz 2,
73240 Wendlingen am Neckar**

Planung/Bauleitung: Aldinger Architek-
ten, Planungsgesellschaft mbH freie Ar-
chitekten BDA, Große Falterstraße 23a,
70597 Stuttgart, Tel. 0711 97678-21

Auf der Grundlage der VOB werden
die folgenden Gewerke öffentlich aus-
geschrieben (voraussichtl. Baubeginn):

Holzfassade: 27. KW 2020

Verglasungsarbeiten (P-R-Fassade):
23. KW 2020

Sonnenschutzarbeiten: 32. KW 2020

Schlosserarbeiten: 22. KW 2020

Die Vergabeunterlagen (Leistungsver-
zeichnisse als PDF, Pläne und GAEB-
Dateien) können ab **16. Dezember 2019**
kostenlos ohne Anmeldung oder Regis-
trierung von der Internetseite der Stadt
Wendlingen am Neckar

[https://www.wendlingen.de/de/leben-
wohnen/bauen/vob-ausschreibungen/](https://www.wendlingen.de/de/leben-
wohnen/bauen/vob-ausschreibungen/)
heruntergeladen werden.

Angebotsabgabe: in Papierform bis
spätestens **am 21. Januar 2020 um 11
Uhr**, im Rathaus, Zi. 2.09, Am Markt-
platz 2, 73240 Wendlingen am Neckar.
Die Angebotseröffnung findet anschlie-
ßend im großen Sitzungssaal des Rat-
hauses (1.OG) statt.

Zuschlagsfrist:

Endet am 27. Februar 2020.

Vergabeprüfstelle: Landratsamt
Esslingen, Tel. 0711 3902-2042

(gez.)

Steffen Weigel
Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste Sitzung des Gemeinderates
findet am Dienstag, 17. Dezember,
im Großen Sitzungssaal des Rathauses
statt.

Die öffentliche Sitzung beginnt um
18 Uhr.

Die Einwohner der Stadt werden hierzu
herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus
nichtöffentlicher Sitzung
3. Haushalt 2020
- Entwurf der Stadtverwaltung
4. Rathausenerweiterung (Anbau)
- Vergabe der Rohbau-, Holzbau-,
Gerüstbau-, Sanitärinstallations-
und Elektroinstallationsarbeiten
5. Steinriegel 1
- offene Fragen zum B-Plan und
Projektablauf

6. Ehrung der Stadträtinnen und Stadt-
räte Herrn Hansjörg Fritz, Herrn
Frank Schlegel, Herrn Peter Wit-
temann und Frau Heidi Wolfer für
10-jährige ehrenamtliche Tätigkeit
im Gemeinderat der Stadt Wendlin-
gen am Neckar.

Verleihung der Ehrengaben des Ge-
meindetages.

Ehrung der Stadträtin Frau Ursula
Vaas-Hochradl für 20-jährige ehren-
amtliche Tätigkeit im Gemeinderat
der Stadt Wendlingen am Neckar.
Verleihung der Ehrengaben des
Städtetags und des Gemeindetags.

7. Jahresabschluss 2018 des Eigenbe-
triebs Wasserwerk
8. Betrieb und Förderung kirchlicher
Kindertageseinrichtungen
Aktualisierung Kindergartenvertrag
9. Bekanntgaben
10. Anträge, Anfragen, Verschiedenes
(gez.)

Steffen Weigel
Bürgermeister

RATHAUS AKTUELL

Bürgersprechstunde

Bürgermeister Steffen Weigel steht al-
len Bürgerinnen und Bürgern bei den
wöchentlich stattfindenden Bürger-
sprechstunden montags von 16 bis 18
Uhr zum persönlichen Gespräch zur
Verfügung.

Damit keine Wartezeiten entstehen,
bitten wir um vorherige Terminverein-
barung (Vorzimmer Beatrice Winghofer,
Zimmer 1.04, Tel. 943-226).

„Gemeinsam statt einsam“

Heiligabend im Treffpunkt Stadtmitt

Heiligabend feiert man am liebsten im
Kreise der Familie. Aber nicht allen
Menschen ist dies vergönnt. Die Fami-
lie ist weit weg oder andere Umstände
machen es unmöglich, Heiligabend mit
den Liebsten gemeinsam zu feiern.

Niemand muss Weihnachten alleine feiern!

Bevor Sie Heiligabend dieses Jahr al-
leine verbringen, sind Sie herzlich zur
gemeinsamen Weihnachtsfeier eingela-
den.

Heiligabend, 24. Dezember, von 15.30
bis ca. 19.30 Uhr im Treffpunkt Stadt-
mitte.

In gemütlicher Atmosphäre erwarten
Sie Kaffee, Tee, Hefezopf, Plätzchen
und Kuchen, gemeinsames Singen (nur
wer möchte), umrahmt von einer klei-
nen Weihnachtsgeschichte.

Anschließend erfolgen Musikdarbietun-
gen durch den Musikverein Unterboihin-
gen und abschließend ein traditionelles
Abendessen. In froher und angenehmer
Gesellschaft werden „Kartoffelsalat und
Saitenwürste“ serviert.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Spontane Gäste sind ebenfalls herzlich
willkommen. Die Teilnehmerzahl ist je-
doch begrenzt.

Anmeldung: Flyer zur Anmeldung fin-
den Sie im Rathaus oder Sie melden
sich direkt bei Heike Neu, Abteilung
Ordnung und Soziales, Zi. 0.07, Tel.
943-210, E-Mail: neu@wendlingen.de
Falls Sie mobilitätseingeschränkt sind
und einen Fahrdienst benötigen, geben
Sie dies bitte ebenfalls bei der Anmel-
dung an.



'S BLÄTTE

AMTSBLATT DER STADT
WENDLINGEN AM NECKAR



Impressum

Herausgeber: Die Stadt Wendlingen
am Neckar.

Verantwortlich für den Inhalt (ausgenommen
Anzeigen und die Rubrik „Was sonst noch
interessiert“): Bürgermeister Steffen Weigel,
Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am
Neckar, oder sein Vertreter im Amt.

Redaktion: Pressestelle beim Amt für Zen-
trale Steuerung, Am Marktplatz 2, 73240
Wendlingen am Neckar, Telefon 07024
943-209, Telefax 07024 943-262,
Internet: <http://www.wendlingen.de>,
E-Mail: blaettle@wendlingen.de.

Redaktionsschluss für die Freitagsausgabe
ist jeweils am Dienstag 8.00 Uhr.

Anzeigen und Rubrik „Was sonst noch in-
teressiert“: Klaus Nussbaum, Merklinger Str.
20, 71263 Weil der Stadt. Druck: NUSS-
BAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH &
Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil
der Stadt, Telefon: 07033 525-0, Telefax:
07033 2048, www.nussbaum-medien.de.

Anzeigenannahme: Tel. 07163 1209-500,
uhingen@nussbaum-medien.de
Vertrieb G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Bey-
erle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.
07033 6924-0,

E-Mail: info@gsvertrieb.de,

Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenschluss für die Freitagsausgabe
ist jeweils am Dienstag, 17.00 Uhr.

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchent-
lich am Freitag (an Feiertagen am vorher-
gehenden Werktag), mindestens 46 Ausga-
ben pro Jahr und wird an die Haushalte
der Stadt Wendlingen am Neckar kosten-
los verteilt. Einzelversand nur gegen Be-
zahlung der vierteljährlich zu entrichtenden
Abonnementgebühr.

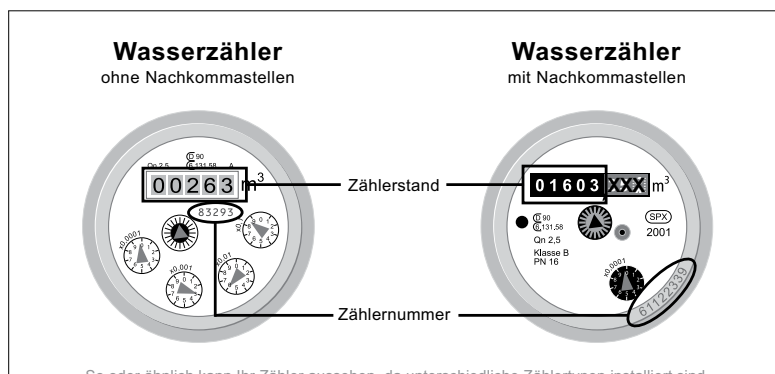
Verabschiedung in den Ruhestand

In dieser Woche wurde Jürgen Dangel, Mitarbeiter der Stadtverwaltung, in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Der gelernte Bauzeichner und staatlich geprüfter Techniker war seit 1. Januar 2013 als Hochbautechniker im Stadtbauamt tätig. Bürgermeister Steffen Weigel bedankte sich bei Jürgen Dangel sehr herzlich für das große Engagement in den letzten Jahren und wünscht ihm für die weitere Zukunft und die neue Phase in seinem Leben alles Gute.

v.l.: Claudia Simon (Leiterin des Amtes für Zentrale Steuerung), Stadtbaumeister Axel Girod, Jürgen Dangel und Bürgermeister Steffen Weigel



Kundenselbstablesung der Wasserzähler für den Verbrauch 2019



So oder ähnlich kann Ihr Zähler aussehen, da unterschiedliche Zählertypen installiert sind.

Musterkarte

Ziffern bitte deutlich schreiben!

Ablesennummer: 58880010104
Verbrauchsstelle: Musterstraße 1, 99999 Musterstadt

Zählernummer	Art	Zählerstand
83293	Wasser	2 6 3 XXX
61122339	Wasser	1 6 0 3 XXX

Bitte die ausgefüllte Karte spätestens bis zum eingedruckten Datum zurücksenden

Telefon (tagsüber): 0 1 1 1 1 1 0 9 9 9 9 9
E-Mail (freiwillig): max.mustermann@t-online.de
Unterschrift des Ablesers (freiwillig): Max Mustermann
Tag der Ablesung: 2 1 1 2 0 0 5
Tag Monat Jahr

570012345678

1. Vergleichen Sie die Zähler-Nummern.
2. Tragen Sie Ihren Zählerstand bitte **ohne Nachkommastellen** innerhalb der vorgegebenen Felder ein (in blau oder schwarz). Hierzu helfen Ihnen auch die Beispielzähler und die Musterkarte.
3. Bitte das Ablesedatum nicht vergessen.
4. Weitere Mitteilungen auf der Ablesekarte können leider nicht ausgewertet werden.

Bitte trennen Sie die Karte sauber von dem oberen Teil und dem Kontrollbeleg ab, da es sonst zu Verarbeitungsfehlern kommen kann!

Ihr Kontrollbeleg

58880061566

AB111178452145
XXXXXXXXXX
XXXXXXXXXX

Verbrauchsstelle:
Schulsteige 45/9
88888 Irgendwo

Tag der Ablesung
/ /

Ziffern bitte deutlich schreiben!

Ablesennummer: 58880061566
Verbrauchsstelle: Schulsteige 45/9, 88888 Irgendwo

Zählernummer	Art	Zählerstand
AB111178452145	Wasser	XXX
XXXXXXXXXX	XXX	XXX
XXXXXXXXXX	XXX	XXX

Bitte die ausgefüllte Karte spätestens bis zum eingedruckten Datum zurücksenden

Telefon (tagsüber): /
E-Mail (freiwillig):
Unterschrift des Ablesers (freiwillig):
Tag der Ablesung: 06.01.2018
Tag Monat Jahr

570013404077

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, wie Sie es bereits von Ihrem Strom- oder Gaszähler kennen, bitten wir darum, auch den Wasserzähler selbst abzulesen und uns den Zählerstand mitzuteilen. Dies ist für Sie kostenlos und erfordert nur wenig Zeitaufwand. In Kürze werden die Selbstablesekarten an alle Rechnungsempfänger, in der Regel Eigentümer oder Hausverwaltungen, versandt. Bitte füllen Sie die Selbstablesekarte auf der Rückseite entsprechend den Vorgaben aus und werfen Sie diese im Zeitraum **14. Dezember bis spätestens 7. Januar 2020 in den nächsten Postbriefkasten**. Das Porto und alles Weitere übernehmen wir. Alternativ dazu können Sie uns ab **14. Dezember** Ihren Zählerstand auch elektronisch per Internet unter **www.wendlingen.de**, **Rubrik Rathaus & Service** mitteilen. Für das Einloggen in das Portal benötigen Sie Ihre Ableser- und individuelle Strichcodenummer, die Sie auf der Ablesekarte finden.

Bitte vergleichen Sie die Zählernummer Ihres Hauptzählers mit der Zählernummer auf der Ablesekarte. Da es in Wendlingen am Neckar keine Hauptzähler mit Nachkommastellen gibt, tragen Sie anschließend den Zählerstand ohne Kommastellen ein. Sie vermeiden durch die Ablesung, dass Ihr Wasserverbrauch von uns geschätzt werden muss.

Des Weiteren nutzen wir die Gelegenheit, um darauf hinzuweisen, dass Sie regelmäßig den Zählerstand und den Zählerplatz kontrollieren sollten, um Probleme in der Installation, wie z.B. Undichtigkeiten oder eventuelle Leitungsschäden zu erkennen.

Wichtige Abschlussinformationen: Die Ablesekarten werden in einem automatisierten Verfahren bei der PostCom GmbH verarbeitet. Deshalb kann eine telefonische Meldung des Zählerstandes, eine Mitteilung per E-Mail oder eine Abgabe der Ablesekarte im Rathaus nicht berücksichtigt werden.

Bei Fragen rund um die Ablesung Ihres Wasserzählers stehen Ihnen Nicole Vetter und Heidi Dettinger unter Tel. 943-234 oder 943-223 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Wasserwerk



Öffnungszeiten und Sprechzeiten öffentlicher Einrichtungen

Stadtverwaltung

Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 16 bis 18 Uhr
Tel. 943-0

Amtsblatt

Redaktionsschluss: Dienstag, 8 Uhr

Bürgerbüro

Mo. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Di. 7.30 bis 13 Uhr
Mi. und Fr. 8 bis 12 Uhr
Do. 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Tel. 943-213/214/271/280

Galerie

Mi. bis Sa. 15 bis 18 Uhr
So. und Feiertag 11 bis 18 Uhr
Tel. 55458

Jugendhaus

Zentrum Neuffenstraße

Mitarbeiter des Jugendhauses sind
täglich von 13 bis 18 Uhr erreichbar
Tel. 52001

MIT

Treffpunkt Stadtmitte
Mo. bis Do. 10 bis 18 Uhr
Tel. 6636

Musikschule

Treffpunkt Stadtmitte
Mo., Di., Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr
Do. 14.30 bis 17.30 Uhr
Tel. 51790

Stadtbücherei

Montag geschlossen
Di. 10 bis 12 Uhr und
14 bis 18 Uhr
Mi. 14 bis 18 Uhr
Do. 14 bis 18.30 Uhr
Fr. 14 bis 18 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr
Tel. 943-249

Stadtmuseum

Sa. 14 bis 17 Uhr
So. 10 bis 12 Uhr und
14 bis 17 Uhr
Tel. 466340

Volkshochschule

Treffpunkt Stadtmitte
Bürozeiten Mo. 9 bis 12 Uhr und
Do. 14 bis 17 Uhr
Tel. 6468

WeRT

Treffpunkt Stadtmitte
Sprechzeiten Di. 9 bis 11 Uhr
Tel. 0151 57847591

Notrufe

Polizei/Notruf

110

Feuerwehr, Notarzt, Rettungs-

dienst
112

Mitmachen? Ehrensache

Am Tag des Ehrenamtes, 5. Dezember, arbeiten viele Schülerinnen und Schüler für den guten Zweck. Die Aktion „Mitmachen? Ehrensache“ wurde vor ein paar Jahren in der Region Stuttgart ins Leben gerufen. Die jungen Leute suchen sich selbst einen Arbeitgeber, bei dem sie einen Tag lang jobben dürfen. Das verdiente Geld wird anschließend einem regional ausgewählten „guten Zweck“ gespendet. Von der Johannes-Kepler-Realschule nahm die komplette 8. Klassenstufe an der Aktion teil. Auch die Stadtverwaltung Wendlingen am Neckar unterstützte diese Aktion und beschäftigte drei der Schüler/innen in unterschiedlichen Bereichen. Eine Schülerin arbeitete vormittags zunächst im Bürgerbüro und half am Nachmittag bei den Vorbereitungen des Weihnachtsmarktes mit. Zwei weitere Schüler engagierten sich in der Stadtbücherei und im Kindergarten Hebelstraße.

Wir bedanken uns bei den Schülern für ihre Mithilfe und hoffen es hat ihnen Spaß gemacht.

Letztes Amtsblatt 2019

Das letzte Amtsblatt in diesem Jahr erscheint am **Freitag, 20. Dezember**. Der Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist vorgezogen auf Montag, 16. Dezember, 8 Uhr.

Erstes Amtsblatt 2020

Das erste Amtsblatt im Jahr 2020 erscheint am **Freitag, 10. Januar**. Hier gilt der übliche Redaktionsschluss am Dienstag, 7. Januar, 8 Uhr.

Bitte beachten Sie den „blätteleosen“ Zeitraum vom 21. Dezember 2019 bis 9. Januar 2020 und den vorgezogenen Redaktionsschluss in KW 51.

Stadtarchiv geöffnet

Ein Service des Kreisarchivs Esslingen und der Stadt Wendlingen am Neckar

Das Stadtarchiv Wendlingen am Neckar in der Brückenstraße 15 wird am

Mittwoch, 18. Dezember

von 8 bis 12 Uhr
und von 13 bis 17 Uhr
zur Benutzung geöffnet sein. Facharchivare des Kreisarchivs Esslingen kümmern sich um Ihre Fragen zur Stadtgeschichte, Familien- und Hausgeschichte. Interessierte können sich vorab telefonisch beim Kreisarchiv Esslingen unter Tel. 0711 3902-2340 beraten lassen oder einen Termin vereinbaren.

Das Stadtarchiv ist in der Regel jeden dritten Mittwoch des Monats geöffnet. Der nächste Termin ist am 22. Januar 2020.



QUARTIER 2020
Gemeinsam. Gestalten.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Generation 60+,

im November dieses Jahres hatte die Stadt Wendlingen am Neckar 4706 Fragebögen an Bürgerinnen und Bürger 60+, die in Wendlingen am Neckar gemeldet sind, verschickt. 1856 Fragebögen wurden zurückgesandt. Das ist mit über 39% eine beeindruckende Beteiligung an unserer Umfrage. Für Ihren Einsatz, Ihre Mühe und Unterstützung möchte ich mich auf diesem Wege herzlich bei Ihnen bedanken.

Die Auswertung der Fragebögen wird einige Zeit in Anspruch nehmen. Am Donnerstag, 6. Februar 2020 wollen wir Ihnen und allen anderen interessierten Bürgerinnen und Bürgern, unabhängig davon, ob Sie sich an der Befragung beteiligt haben oder direkt zur Zielgruppe der über 60-Jährigen gehören, die Ergebnisse der Fragebogenaktion präsentieren. Dazu sind Sie schon heute herzlich eingeladen.

Steffen Weigel
Bürgermeister

FRAKTIONEN

SPD-Fraktion

Öffentliche Fraktionssitzung

Die SPD-Gemeinderatsfraktion der Stadt Wendlingen am Neckar veranstaltet am Montag, 16. Dezember, 19.30 Uhr im Treffpunkt Stadtmitte, Raum 2.09 eine öffentliche Fraktionssitzung. Neben den Themen, die am folgenden Tag auf der Tagesordnung der öffentlichen Gemeinderatssitzung stehen, können natürlich auch alle anderen Dinge, die für die Bürgerschaft von Interesse sind, angesprochen werden. Insbesondere ist die SPD-Fraktion dankbar für Anregungen und Wünsche, die bei der anstehenden Haushaltsrede angesprochen werden oder zu denen Anträge gestellt werden sollen. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Mobil in der Stadt

Natürlich mit Stadt- oder Bürgerbus!



Weitere Infos unter <https://www3.vvs.de>

BÜRGER- SCHAFTLICHES ENGAGEMENT

„PERSPEKTIVEN IN GAMBIA - zwischen Herausforderung und Chance“

Infoveranstaltung des AK-Asyl-Wendlingen am Neckar & Dr. Friedrich Keller-Bauer, Stiftung Sabab Lou

Am **Montag, 16. Dezember, 19.30 Uhr** findet im Treffpunkt Stadtmitt im kleinen Saal die Veranstaltung „Perspektiven in Gambia - zwischen Herausforderung und Chance“ statt.

Die in Grabenstetten ansässige Stiftung Sabab Lou ist engagiert in der Entwicklungsarbeit in Ländern südlich der Sahara mit dem Ziel der Armutsbekämpfung. Sie fördert Agrarprojekte mit einem strikt unternehmerischen, nachhaltigen Ansatz. Daran orientiert sich auch das aktuelle Jugendbeschäftigungs- und Ausbildungsprojekt in Gambia. In zweijährigen Kursen erhalten arbeitslose Jugendliche eine Ausbildung in Agrarberufen und verwandten Berufsfeldern. Im Rahmen der dualen Ausbildung betreiben sie zugleich professionellen Gemüsebau auf einer Fläche von 10 ha. Das Projekt wurde 2019 gestartet und soll sich in 4 Jahren selbst tragen. In den nächsten 10 Jahren erhalten 400 Jugendliche eine berufliche Qualifizierung, die ihnen eine Zukunftsperspektive in ihrem Land eröffnet.

Das Gelände befindet sich im Landesinneren beim Verkehrsachsenkreuz Nord-Süd und West-Ost Farafenni und Soma/Mansakonko, einige Kilometer westwärts der Stadt Farafenni auf der Nordseite des Gambiaflusses. Südseitig befindet sich in Mansakonko die gleichzeitig im September 2019 eröffnete Filiale des staatlichen Ausbildungszentrums GTTI, die mit Hilfe des Landes Baden-Württemberg und der GIZ (Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit) saniert wurde. Hier werden einjährige Basiskurse für Solarstromtechnik und Landmaschinenreparatur angeboten. Beide Einrichtungen reservieren auch einige Plätze für gambische Rückkehrer aus Deutschland. Wir laden alle Interessierten ganz herzlich zur Infoveranstaltung in Wendlingen am Neckar ein.

Ehrungen am Ehrenamtsabend

Der 5. Dezember ist bundesweit dem Ehrenamt gewidmet. Auch die Stadt Wendlingen am Neckar lud wieder eine Gruppe Ehrenamtliche in den Treffpunkt Stadtmitt ein, um ihnen in feierlichem Rahmen mit Musik und leckerem Essen Danke zu sagen für ihre großartigen Leistungen und ihr Engagement für das Gemeinwesen. Im Fokus lagen dieses Jahr insbesondere die Ehrenamtlichen

der Partnerschaftskomitees Millstatt am See und Saint-Leu-la-Forêt sowie des Freundeskreises Dorog, die auf kommunaler Ebene seit vielen Jahren die Beziehungen zu den Partnerstädten pflegen und somit auch unser vereintes Europa unterstützen.

Der Ehrenamtsabend bot den Anlass drei Ehrenamtliche aus Wendlingen am Neckar ganz besonders mit der Ehrenmedaille der Stadt zu würdigen. Zwei davon, Helmut Lamparter und Edith Fuchs, sind seit vielen Jahren aktive Begleiter der Städtepartnerschaften. **Charlotte Benz** dagegen ist seit Jahrzehnten in vielen Bereichen der Stadt ehrenamtlich aktiv und kann nur schwer einer bestimmten Gruppe zugeordnet werden. Sie setzt sich immer dort ein, wo akut Hilfe benötigt wird. Die Gleichbehandlung aller Menschen stand für sie dabei immer im Vordergrund. Viele soziale Projekte in Wendlingen am Neckar wurden von Charlotte Benz und ihrem Ehemann ins Leben gerufen und betreut. Lange Zeit hat sie sich für die Integration der Spätaussiedler engagiert und stand den Bewohnern mit Rat und Tat zur Seite. Auch als sich 2014 der Arbeitskreis Asyl gründete, war sie von Anfang an mit dabei und half bei der Einrichtung und Ausstattung der Kleiderkammer. Höhepunkt war sicher-

lich im April 2017 der Besuch einer Podiumsdiskussion im Kanzleramt in Berlin, zu der Bundeskanzlerin Angela Merkel ehrenamtliche Helferinnen und Helfer der Flüchtlingsarbeit aus ganz Deutschland einlud.

Aber auch die Bedürfnisse von Menschen mit Handicap waren Charlotte Benz ein großes Anliegen, bis heute engagiert sie sich bei der Lokalen Agenda. Darüber hinaus versorgte sie bei Carisatt mobil den Teil der Wendlinger Bevölkerung mit Lebensmitteln, die es sich nicht so selbstverständlich leisten können und bot außerdem Bürgerinnen und Bürgern bei der ehrenamtlichen Initiative WeRT von Beginn an bis 2012 schnelle und unbürokratische Hilfe. Charlotte Benz hat sich stets für die Schwächeren und Menschen in Not eingesetzt, sich selbst dabei aber nie in den Vordergrund gestellt. Vieles fand im Privaten und Stillen statt.

Für dieses außerordentliche Engagement im Interesse der Stadt Wendlingen am Neckar bedankte sich Bürgermeister Steffen Weigel sehr herzlich und überreichte ihr die Ehrenmedaille der Stadt sowie eine Urkunde.

Edith Fuchs begleitet und betreut seit vielen Jahren die Städtepartnerschaften von Wendlingen am Neckar. Im Falle der Städtepartnerschaft mit Dorog



Die Geehrten v.l.: Edith Fuchs, Helmut Lamparter, Charlotte Benz und Bürgermeister Steffen Weigel.



Die Ehrenamtlichen genossen den Abend bei stimmungsvoller Musik und gutem Essen.

war sie sogar mit eine Wegbereiterin. Als ehemalige Lehrerin der Johannes-Kepler-Realschule hat sie damals den Schüleraustausch mit Dorog mit einer Kollegin des Robert-Bosch-Gymnasiums begründet. 12 Jahre lang hat sie diesen Schüleraustausch anschließend als verantwortliche Lehrerin organisiert und engagiert sich nunmehr seit 26 Jahren beim Freundeskreis Dorog. Seit 2012 ist sie in dem Verein als Schriftführerin tätig und begleitet auch viele Reisen in die ungarische Partnerstadt. Seit 1999 engagiert sich Edith Fuchs auch beim Partnerschaftskomitee Millstatt am See, nachdem sie gemeinsam mit dem Sängerbund Wendlingen dorthin eine Konzertreise unternahm. Seit 2007 übernimmt sie in dem Komitee die verantwortliche Tätigkeit der Kassenführerin.

Damit ist Edith Fuchs an zwei Stellen eine tragende Säule unserer Städtepartnerschaften, wofür ihr Bürgermeister Steffen Weigel sehr herzlich dankt. Der Gemeinderat, dem sie ebenfalls von 1999 bis 2004 angehörte, würdigt diese Tätigkeit mit der Ehrenmedaille der Stadt Wendlingen am Neckar.

Als Mitglied des Musikverein Unterboihingen war **Helmut Lamparter** viele Jahre lang verantwortlich für die Veranstaltungen des Vereins und kam so auch in den Kontakt mit der Bürgermusik Millstatt und der damals noch künftigen Partnerstadt in Österreich. Aus dieser Vereinspartnerschaft entstand schließlich die Städtepartnerschaft und fast schon selbstverständlich wurde Helmut Lamparter Mitglied des Partnerschaftskomitees. Seit dem Beginn des Komitees vor 27 Jahren ist er dort Wirtschaftsführer und damit auch bei allen Veranstaltungen an vorderster Stelle dabei. Insgesamt fungiert Helmut Lamparter nun seit 37 Jahren als Wirtschaftsführer im Musikverein Unterboihingen und im Millstattkomitee und außerdem verwaltet er das Inventar und Dekomaterial des Komitees. Darüber hinaus hat er sich auch im Sport engagiert, beispielsweise beim Radsportverein, beim Lauffest des TV Unterboihingen oder bei der Skizunft Wendlingen. Bereits zum 30. Mal legte er in diesem Jahr das Sportabzeichen ab. Aber auch im sozialen Bereich bringt er sich ein, beim Krankenpflegeverein, beim Deutschen Roten Kreuz oder beim Schwäbischen Albverein Unterboihingen. Helmut Lamparter packt dort an, wo er gebraucht wird. Da auch er dies oft im Hintergrund tut, freute sich Bürgermeister Steffen Weigel ihn mit der Verleihung der Ehrenmedaille an dem Abend in den Mittelpunkt rücken zu können und ihm so die gebührende Ehre und Dankbarkeit zukommen zu lassen. Bürgermeister Steffen Weigel hofft, dass alle drei Ehrenden sich auch weiterhin für das Gemeinwohl in der Stadt engagieren und dankt ihnen allen sehr herzlich dafür.

Musikalisch umrahmt wurde der feierliche Abend durch Chris Geisler, der bereits mehrfach bei städtischen Veranstaltungen sein außergewöhnliches Talent am Klavier bewies.

STANDESAMT

Geburten

Duygu Melek Ünal, geboren am 28. November 2019 in Nürtingen
Eltern: Nilay Ünal geb. Güdeoglu und Benjamin Ediz Ünal, Wendlingen am Neckar.

JUBILÄUM

Wir gratulieren zum Geburtstag

15.12.: Maria Wettemann, 85 Jahre
17.12.: Lydia Dotterweich, 85 Jahre;
Wolfgang Reiner Grieger, 75 Jahre
18.12.: Frieda Bauer, 80 Jahre
20.12.: Gretel Hemminger, 85 Jahre;
Ursula Margot Engelfried, 70 Jahre

90. Geburtstag

Am vergangenen Samstag feierte Hildegard Eisele ihren 90. Geburtstag. Frau Eisele, geboren und aufgewachsen in Hochdorf, kam nach ihrer Heirat

nach Wendlingen am Neckar, wo sie sich gemeinsam mit ihrem Mann ihr neues Zuhause aufbaute. Schon immer sportlich aktiv ist sie noch heute in der Frauengymnastikgruppe des Katholischen Frauenbundes und hält sich dort fit. Früher war das Skifahren ihre große Leidenschaft, das sie von ihrem Wohnwagen in Schruns aus an jedem Wochenende betrieben hat. Viele Reisen in alle Welt und in alle Kontinente hat Hildegard Eisele mit dem rollenden Hotel unternommen und war dabei immer in der gleichen Gruppe unterwegs. Insbesondere die Staaten Afrikas, aber auch Asien bis nach China und Neuseeland haben es ihr angetan. Die immer noch sehr agile und am Gemeindeleben interessierte Jubilarin hat an ihrem Geburtstag viele Glückwunschgäste empfangen und auch zahlreiche telefonische Gratulationsbekundungen entgegengenommen. Unter den Gratulanten war auch Bürgermeister Steffen Weigel, der nicht nur die Grüße der Stadt, sondern auch die des Ministerpräsidenten überbrachte.

Wir wünschen Hildegard Eisele noch viele gesunde und glückliche Jahre in ihrer Stadt Wendlingen am Neckar und gratulieren sehr herzlich zum 90. Geburtstag.



SAMMLUNGEN

Abfallberatung

Abfallwirtschaftsbetrieb Esslingen
Tel. 0800 9312526

Kompostieranlage

Neben dem Gruppenklärwerk,
Vorstadtstraße.

April bis Oktober:

Fr., 14 bis 19 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr
November bis März:

Fr., 14 bis 17 Uhr, Sa., 9 bis 14 Uhr

Abholung Biotonne

Nächste Abholung:

Bezirk I und II am
Mittwoch, 18. Dezember

Abholung Gelber Sack

Abholung in dieser Woche:

Bezirk I und II am
Freitag, 13. Dezember

Nächste Abholung:

Bezirk I und II am
Samstag, 28. Dezember
(Feiertagsverschiebung)

Abholung Papier

Nächste Abholung:

Bezirk I und II am
Donnerstag, 19. Dezember

Abholung Restmüll

Nächste Abholung:

Bezirk I am Dienstag, 24. Dezember
(2-wöchentliche Leerung)
Bezirk II am Dienstag, 24. Dezember
(2- und 4-wöchentliche Leerung)
(Feiertagsverschiebung)
Alle Angaben ohne Gewähr. Bitte be-
wahren Sie Ihren Müllkalender auf.

Frostschutz für die Biotonne

Mit Zeitungspapier und Eierkartons lässt sich ein Festfrieren des Biomülls in der Tonne verhindern.

Es ist Winter geworden. Bei Minusgraden kann es passieren, dass durch die Kälte der feuchte Biomüll in der Tonne festfriert. Bei der Leerung bleibt er dann in der Tonne hängen und lässt sich nur schwer oder gar nicht lösen. Dies lässt sich vermeiden, indem der Biomüll möglichst trocken gehalten wird. Vor dem Befüllen der Biotonne kann man deren Boden mit Knüllpapier oder Eierkartons auslegen. Wenn zusätzlich die Bioabfälle in Papier eingewickelt werden, wird es auch bei klirrender Kälte kaum Probleme mit der Leerung der Tonne geben. So bleibt die Biotonne immer schön sauber. Bitte nur gut saugfähiges Papier, z. B. alte Zeitungen, verwenden; kein Hochglanzpapier.

Wer seine Biotonne in Garage oder Schuppen unterstellt und sie erst kurz vor 7 Uhr am Morgen des Abfuhrtages herausholt, kann auch dadurch einem Festfrieren des Biomülls vorbeugen. Weitere Informationen: Kundenberatung des Abfallwirtschaftsbetriebs, Info-Telefon 0800 9312526, www.awb-es.de.

**SUCHEN
UND FINDEN**

Secondhand-Börse

Soweit Sie sich für einen der kostenlos angebotenen Gegenstände interessieren, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Anbieter unter der angegebenen Telefonnummer in Verbindung.

Möchten Sie einen Gegenstand anbieten, so füllen Sie bitte eine der im Bürgerbüro ausgelegten orangefarbenen Angebotskarten aus und geben diese dort wieder ab oder werfen sie in den Briefkasten.

Sie finden den Vordruck auch im Internet unter <http://www.wendlingen.de>, Rubrik Rathaus & Service > Bürgerservice > Rathausvordrucke > Allgemeine Vordrucke.

Folgende Gegenstände werden angeboten:

IKEA-Sessel "Tullsta", blau mit hellen Holzbeinen.
Tel. 8097375

VERANSTALTUNGSKALENDER

Bis 5. Januar 2020

„Farbe – trifft auf Stahl“

Die Künstler Ingeborg van Loock und HATE Hirlinger zeigen in einer Gemeinschaftsausstellung in der Galerie ihre Werke unter dem Titel „Farbe – trifft auf Stahl“. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag, 15 bis 18 Uhr; Sonntag, 11 bis 18 Uhr.

Bis 2. Februar 2020

„Gut gemodelt und gerührt“

In der Weihnachtsausstellung des Stadtmuseums sind eine Auswahl von Gebrauchskeramik und die seit Jahrhunderten beliebten Springerle zu sehen. Öffnungszeiten: Samstag, 14 bis 17 Uhr; Sonntag, 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr.

Samstag, 14. Dezember

Weihnachtsfeier

Der Akkordeonclub lädt zur Weihnachtsfeier in den Treffpunkt Stadtmitte ein. Beginn 18.30 Uhr. Alle musikalischen Gruppierungen werden zu hören sein und für ein leckeres Essen ist auch gesorgt. Eintritt 5 €, Karten gibt es an der Abendkasse.

Generalprobe

Öffentliche Generalprobe zum am nächsten Tag stattfindenden Adventskonzert in der Kirche St. Kolumban. Einlass: 15.45 Uhr, Beginn: 16 Uhr.

Sonntag, 15. Dezember

Adventskonzert

Ein musikalischer „Wunschzettel“ mit allen Chorgruppen des Jugendchors St. Kolumban in der Kirche St. Kolumban. Einlass: 16.15 Uhr, Beginn: 17 Uhr.

Samstag, 21. Dezember

Winter- und Familienfeier

Treffpunkt Stadtmitte, Beginn 19.30 Uhr. Eintritt frei. An diesem Abend spielen alle Orchester des Musikverein Wendlingen für Sie.

Fire & Ice

Der TV Unterboihingen und die Skizunft Wendlingen laden zur Wintersonnwendfeier auf das Sportgelände des TV Unterboihingen ein. Beginn 18 Uhr.

Sonntag, 22. Dezember

Mobiles Kino

Im Treffpunkt Stadtmitte. 14 Uhr: Everest – ein Yeti will hoch hinaus. 16 Uhr: Die Addams Family. 18 Uhr: Last Christmas. 20.15 Uhr: Das perfekte Geheimnis.

Heiligabend, 24. Dezember

„Gemeinsam statt einsam“

Niemand sollte Weihnachten alleine feiern! Deshalb sind Sie herzlich eingeladen, von 15.30 bis 19.30 Uhr in den Treffpunkt Stadtmitte zu kommen. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung im Rathaus bei Heike Neu, Zi. 0.07, Tel. 943-210, wird gebeten.

PARTNERSTÄDTE

Freundeskreis Dorog-Wendlingen am Neckar

Bereits am Samstag - der 1000. Lángos

Der Einsatz des Freundeskreises Dorog-Wendlingen e. V. hat sich wieder einmal gelohnt: Auf dem Wendlinger Weihnachtsmarkt konnte dieses Jahr bereits am Samstag einem Kunden der 1000. Lángos überreicht werden (s. Foto). Bis dahin waren über 40 Helferinnen und Helfer bereits drei Tage im Einsatz mit all den Vorbereitungen: von der Herstellung des Teigs, den seit Jahren Hei-

di Bauer zubereitet, über die fleißigen Teigkugelproduzenten bis hin zu den Lángosbäckerinnen und -bäckern am Grill und daneben, wo diese ungarische Hefeteig-Spezialität lecker belegt wird. Das Ehepaar Rita und Jozsef Riss war dieses Jahr eigens aus Dorog angereist um mitzuhelfen. Ganz besonders bedanken möchte sich der Freundeskreis aber nicht nur bei den Helferinnen und Hel-

fern, die oft eher im Hintergrund ihren Teil beitragen, sondern auch bei allen Gästen, die uns teilweise seit Jahren die Treue halten und immer wieder auf ein Schwätzchen zum Lángos und gutem ungarischen Wein vorbeischauen. Und auch wenn das Wetter nicht immer ideal war, so waren sich doch wieder alle einig, dass sich die Arbeit wieder gelohnt hat. Einen größeren Lohn als zufriedene Besucher gibt es nicht.



ren vor allem die Engel und Tannenbäume aus Büchern. Als Anreiz zum Weiterbasteln daheim hatte Falterexpertin Ingrid Gutjahr noch weitere Buchobjekte mitgebracht, wie Kerzen oder sogar ein von innen beleuchtetes Buch, bei dem allerdings dann auch eine Schere zum Einschneiden der Seiten zum Einsatz kommen muss.

Neue Tonies

Auf frischer Tat ertappt – Bambi – Cars – Das Dschungelbuch – Der Affe ist los – Der König der Löwen – Eine Weihnachtsgeschichte & 4 weitere Klassiker – Freundschaftsgeschichten – Giftige Schokolade – Hotzenplotz 3 – Ich, einfach unverbesserlich – Kindergartenlieder – Kinderliederzug – Minimusiker – Nanami und das traumhafte Tuch – Ninazu und das grüne Zauberbombon – Schlaflieder 2 – Tierlieder – Vorsicht: Bissig! – Weihnachtslieder – Weihnachtslieder 2 – Weltbeste Briefe von Felix – Zähllieder.

Neue Sachbücher

Baran, Michelle:

So geht Kreuzfahrt!

Allererster Überblick über alle Arten von Kreuzfahrten, der die gesamte Breite des Themas informativ und aufgelockert gestaltet abdeckt.

Bourg, Marianne de:

Herzlich eingeladen

Mehr als 150 DIY-Tischdekorationen für jahreszeitlich inspirierte Thementische: Geburtstagsfeier, Hochzeit, Silvesterparty, Ostern, Weihnachten, Valentinstag, Konfirmation und Kommunion oder Taufe.

Ell-Beiser, Helga:

Naturheilkunde für Frauen

Standardwerk der ganzheitlichen Frauenheilkunde mit Informationen zu allen wichtigen Krankheiten und Beschwerden im Lebenszyklus einer Frau: mit Rezepten, Therapie-Empfehlungen und Heilpflanzen-Porträts.

Gonstalla, Esther:

Das Klimabuch

Infografiken mit Piktogrammen verknüpfen Fakten, Prozesse und Zusammenhänge, veranschaulichen Ursachen und globale wie regionale Folgen des Klimawandels.

Grzelak, Claudia:

Das Backbuch für Diabetiker

Backbuch mit 70 Rezepten von süß bis pikant, Kuchen aus der Form, vom Blech, Kleingebäck und Cupcakes für Diabetiker. Mit grundlegenden Informationen zu Süßstoffen und Fettverwendung für kalorienbewusstes Backen.

Hoflacher, Barbara:

Du darfst auf meine Haut

Arbeitsbuch zum unkomplizierten Herstellen von biologischer Naturkosmetik. Die Rezepte sind unkompliziert und kommen mit wenigen Zutaten aus. Mit Informationen zu den Themen Zubehör, Haltbarkeit, Inhaltsstoffe.

STADTBÜCHEREI



Stadt-
Bücherei
WENDLINGEN AM NECKAR

Am Marktplatz 8
Tel. 943-249
E-Mail: stadtbuecherei@wendlingen.de
www.wendlingen.de/stadtbuecherei

Öffnungszeiten:

Montags geschlossen
Dienstag 10 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch 14 - 18 Uhr
Donnerstag 14 - 18.30 Uhr
Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Stadtbücherei über Jahreswechsel geschlossen

Die Stadtbücherei bleibt zwischen den Jahren geschlossen. Letzter Öffnungstag in 2019 ist Samstag, der 21. Dezember. Im neuen Jahr ist ab Donnerstag, dem 2. Januar 2020, wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Vorlesezeit

Am Mittwoch, 18. Dezember, lädt die Stadtbücherei um 16.15 Uhr wieder Kinder ab 4 Jahren zur Vorlesezeit ein. Roswitha Fischer wird zu dieser letzten Vorlesezeit in diesem Jahr lustige und schöne Weihnachtsgeschichten vorlesen. Keine Anmeldung erforderlich, Eintritt frei.

So war's: Weihnachtsbasteln



Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit wurde in der Stadtbücherei wieder fleißig gebastelt und auch noch eine adventliche Geschichte vorgelesen. Es entstanden Kränze aus Tonpapier und Wellpappe, die mit winterlichen und weihnachtlichen Motiven verziert wurden und zur Dekoration von Plätzchentellern dienen. Eifrig wurde ausgeschnitten und geklebt und so schmücken nun Rentier, Schneemann, Stern und Co. viele Plätzchenteller zu Weihnachten.

So war's: Basteln mit Büchern



Viele Hände waren auch bei diesem Bastelabend wieder eifrig dabei, Buchseiten zu falten oder sogar einzureißen, um am Ende ein verblüffendes und der Jahreszeit entsprechend weihnachtliches Ergebnis zu erhalten. Beliebt wa-

Höfler, Heike:

Atem-Entspannung

Ratgeber mit einfachen Basisübungen für eine körperliche Entspannung und acht effektvollen Kurzprogrammen für den Tag.

Klein, Suse:

Weihnachten

Vorschläge für die Kita: Spiele, Reime, kleine Theaterstücke, Geschichten, Rezepte, Bastelideen etc. um mit Kindern die Adventszeit gemeinsam zu gestalten und zu erleben.

Klinger, Bernhard F.:

Immobilien schenken und vererben

Ratgeber über die privat- und steuerrechtlichen Seiten der Schenkung zu Lebzeiten und der Nachlassregelung für Immobilien.

Peter, Kerstin:

Coachingraum Natur

Die Naturcoaching-Expertin Kerstin Peter hat in diesem Buch 75 Übungen zusammengestellt, die für die Begegnung mit der Natur begeistern und zeigen, wie heilsam sie sein kann.

Rich, James:

Äpfel

Der mit ganzseitigen Foodfotos illustrierte Titel präsentiert rund 120 süße und herzhaft-rezepte, bei denen Äpfel eine geschmackstragende Rolle spielen. Mit einführender Warenkunde.

Rijt, Hetty van de:

Oje, ich wachse!

Die bekannten Psychologen haben anhand ihrer langjährigen Beobachtungen 10 Entwicklungssprünge definiert, die das Baby während der ersten 20 Monate in seiner mentalen Entwicklung durchläuft.

Scheele, Carsten:

111 Gründe, Snooker zu lieben

Der Titel beleuchtet die wichtigsten Regeln und porträtiert die schillerndsten Spieler. In 111 Gründen werden Hintergründe und Unterhaltsames der Billard-Sportart dargestellt.

Schinharl, Cornelia:

Wintergemüse

Reich illustrierte Sammlung mit über 30 Rezepten zum Thema Wintergemüse.

Sprenger, Kathrin:

5 Minuten Mitmachgeschichten für Herbst & Winter

Insgesamt 23 kleine Geschichten oder vorgegebene Situationen bilden den Anlass für Aktionen im Stuhlkreis in Kita und OGS.

Tipps der Woche

Tal der Wikinger (Kinderspiel des Jahres 2019)

Just One (Spiel des Jahres 2019)

Tipp aus der 24*7 Online-Bibliothek

Flügel-Anhalt, Margot:

Über Grenzen: Freiheit kennt kein Alter (eBook)

MUSIKSCHULE

Festliches Konzert zum 1. Advent

Am ersten Adventssonntag gestalteten Vokal- und Instrumental-Solisten, das Kinder- und Jugend-Vokalensemble sowie das Kammerorchester der Musik-

schule Köngen/Wendlingen am Neckar unter der Leitung von Jörg Dobmeier eine festliche Adventsmusik in der Köngener Peter- und Paulskirche.



Das Kammerorchester der Musikschule eröffnete das reichhaltige Programm mit der Gavotte 1 und 2 aus der Orchestersuite Nr. 3 D-Dur von J.S. Bach. Hierauf begleiteten die Musiker den Schlusschor „Tollite hostias“ aus dem Weihnachtsoratorium von C. Saint-Saëns, den der Kinderchor gemeinsam mit dem Jugend-Vokalensemble mit raumfüllender Stimmgewalt vortrug. Das Lied: „Wie soll ich Dich empfangen“ vereinigte dann alle Anwesenden im Gemeindegesang. Elisa Freier (Sopran) übernahm mit „Comfort ye, my people“ und „Ev'ry valley“ aus G.F. Händels Messias den ersten Solo-Auftritt. Sie interpretierte musikalisch nuanciert und stimmtechnisch elastisch die berühmte Eröffnung des populären Oratoriums.

Einen Abstecher in die Renaissance unternahm das Oktett der Violoncello-Klasse Ukko Speidel. Mit Orlando di Lassos „Factus est Dominus firmamentum meum“ und „Gressus meos dirige“ versetzten die Musiker mit dem vollen sonoren Klang ihrer Instrumente die Zuhörer gekonnt in die Klangwelt der Canzonen, Motetten und Madrigale. Einen folkloristischen Anstrich hat die Komposition „Noël Alsacien“ (Elsässische Weihnacht) von A. Guilmant. Das Querflötenensemble der Flöten-Klasse Annette Haberkorn brachte ne-

ben den „normalen“ Querflöten auch eine Tenor-, eine Bass- und sogar eine selten gesehene (und gehörte) Kontrabassquerflöte(!) zum stimmungsvollen Einsatz. Im Duo und Quintett musizierte das Harfen-Ensemble der Harfen-Klasse Henrietta Fryer drei englisch-irische Weihnachtskompositionen und brachte den Glanz und die Wärme der „besinnlichen Zeit“ in das Kirchenschiff. „Rejoice“ jubelte Pia Glang (Sopran) in musikalisch und technisch versierter Manier die Arie aus Händels Messias. Sie wurde von Ulrike Sundy (Solo-Violine), Kirsten Brenner (Cello), Joachim Fischer (Kontrabass) sowie Ole Abraham (Cembalo) kongenial begleitet. Nach dem gemeinschaftlichen „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ des Kirchenrunds, traten Chor und Orchester noch einmal zum Beschluss des Programms auf. Nach dem „Engelskonzert“, das zwei altfranzösische Weisen in einem stimmungsvollen Arrangement miteinander verbindet, folgte stimmungsvoll das „Halleluja“ aus Händels Messias. Nach dieser barocken Prachtentfaltung brachte das gemeinsame „Fröhlich soll mein Herze springen“ das gelungene Konzert zum Abschluss. Mit lang anhaltendem Applaus bedankte sich das begeisterte Publikum bei allen Mitwirkenden und dem Leiter Jörg Dobmeier.

Rückblick auf das Jahr 2019 - Personelle Veränderungen

Für die Musikschule geht ein ereignisreiches Jahr zu Ende. Damit endet nun die 38-jährige Dienstzeit unseres Schulleiters Jörg Dobmeier. Mit ihm tritt auch seine Frau, Ingeborg Dobmeier, die als Gesangs- und Klavierlehrerin angestellt ist, zum 31. Dezember in den Ruhestand.

Herr und Frau Dobmeier haben Anfang November zusammen mit ihrer Tochter, Ulrike Sundy, ein unvergessliches Werk auf die Bühne gebracht: „Die Schneekönigin“, eine Märchenoper frei

nach Hans Christian Andersen. Texte, Musik, Regie, Choreographie und Aufführungsleitung sind eine Familien-Gemeinschaftsproduktion, die wir in dieser Form wahrscheinlich nicht mehr erleben werden. In der Umsetzung unterstützt wurden sie von zahlreichen Helfern aus dem Kreis des Kollegiums und der Eltern - für dieses Engagement ganz herzlichen Dank!

Als Nachfolger für Frau Dobmeier haben wir ab 1. Januar 2020 für das Fach Gesang und Stimmbildung einen

neuen Lehrer - Dennis Marr - verpflichtet. Herr Marr wird auch die Leitung des Kinderchors und des Jugendchors übernehmen. Herr Marr ist für viele von uns kein Unbekannter. Er hat als Solo-Tenor schon bei der Jubiläumsaufführung der KISTE als "Fischer Tim" begeistert.

Ebenfalls nach 38-jähriger Dienstzeit ist Frau Gräbner zum 31. Oktober in den Ruhestand gegangen. Für das Fach Blockflöte haben wir eine neue, hochqualifizierte Lehrerin - Frau Daniela Schüler - gewonnen. Sie hat ihre Arbeit am 1. November aufgenommen.

Mit Frau Gräbner und Frau Dobmeier verlieren wir zwei unglaublich engagierte Lehrerinnen, die mit viel Herzblut dabei waren und mit ihren Schülerinnen und Schülern auch im Bundeswettbewerb "Jugend musiziert" sehr erfolgreich waren. Um diese Leistung angemessen zu würdigen, möchten wir daran erinnern, dass es viele Musikschulen gibt, die größer sind als unsere, die aber noch nie einen Schüler oder eine Schülerin für den Bundeswettbewerb qualifizieren konnten. Im Oktober wurde auch Frau Ruth Maier verabschiedet. Sie hat schon unter dem Vorgänger von Herrn Dobmeier Flöte unterrichtet, Gruppen geleitet und seither Generationen von Schülern betreut.

Bei allen, die in diesem Jahr die Musikschule verlassen, bedanken wir uns ganz herzlich für ihre über so viele Jahre treu und mit großem persönlichen Einsatz geleisteten Dienste!

Für Herrn Dobmeier findet im Januar eine offizielle Verabschiedung im Treffpunkt Stadtmitt in Wendlingen am Neckar statt. Seine Verdienste für die Musikschule sowie für die Gemeinde Köngen und die Stadt Wendlingen am Neckar zu würdigen, würde den Rahmen unseres Jahresrückblicks sprengen. Wir werden darauf zu gegebener Zeit zurückkommen.

Wir freuen uns sehr, dass Herr Ole Abraham als Nachfolger von Herrn Dobmeier zum 1. Januar 2020 die Leitung der Musikschule Köngen/Wendlingen am Neckar übernimmt. Als Leiter der Musikschule Neckartailfingen e.V. hat Herr Abraham in den letzten 15 Jahren reiche Erfahrung in der Verwaltung und Organisation eines Unternehmens mit durchaus vergleichbaren Strukturen und Herausforderungen gesammelt. Herr Abraham wird den Schwerpunkt seiner künstlerischen Arbeit auf den Klavierunterricht, das Ensemble-Spiel und die Korrepetition legen. Die Leitung des Kammerorchesters wird er nicht übernehmen.

Für das Kammerorchester ist aber sichergestellt, dass die Probenarbeit im neuen Jahr nahtlos weitergeht. Konzertmeisterin Ulrike Sundy wird die Proben - ggf. vom Pult aus - leiten. Für Projekte mit Bläserbeteiligung wird Martin Schmelcher die Bläser betreuen und die Gesamtleitung des erweiterten Kammerorchesters übernehmen. Darüber hinaus gibt es die Idee, ein gemischtes Jugendsinfonie-Orchester aus Bläsern und Streichern ins Leben zu rufen. Herr Schmelcher wird sich dieser Aufgabe widmen. Der Vorstand und die Schulleitung halten es für wichtig und wünschenswert, dass Chöre und Orchester von Lehrkräften der Musikschule betreut und geführt werden.

Mit diesem "Teamwork" werden neue Wege beschritten, die aber unserer Meinung nach eine tragfähige Lösung sein können. Wir möchten alle Schüler, Lehrkräfte und Eltern bitten, diese Arbeit zu unterstützen und bedanken uns ganz herzlich für Ihre konstruktive Mitarbeit und Unterstützung in den vergangenen Jahren.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Der Vorstand der Musikschule: Wolfgang Kuttler und Annette Jahn

UNTERHALTUNG

„Vor der Ehe wollt' ich ewig leben“

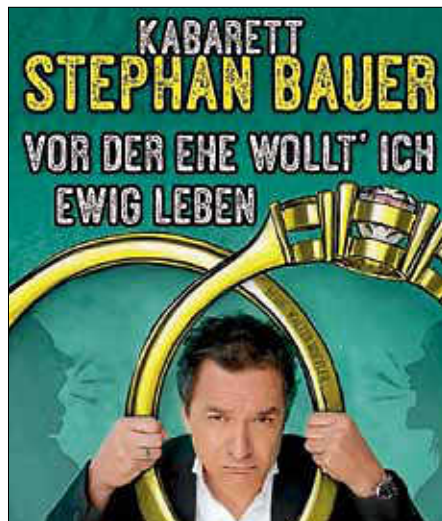
Jeder kennt sie: Die Müdigkeit in der Beziehung. Wenn man nach zehn Jahren ratlos in das Gesicht des Partners schaut und sich klar wird: „Vor der Ehe wollt' ich ewig leben“. Fast jeder hatte mal so seine Träume von einem glücklichen und erfüllten Dasein. Und was ist davon übrig? Mit 25 heiratet man den Menschen, der einen um den Verstand bringt - und mit 50 stellt man fest: Es ist ihm gelungen. Aber ist die Ehe trotz hoher Scheidungsraten wirklich überholt? Sind Single-Leben, Abendabschlussgefährten und Fremdgehportale im Netz eine tragfähige Alternative? Finden Sie es selbst heraus, live:

Am Sonntag, 19. Januar, 19.30 Uhr,
(Einlass 19 Uhr)
im Treffpunkt Stadtmitt,
Am Marktplatz 4.

Karten erhalten Sie ab sofort im Rathaus bei Birgit Thumm, Zimmer 1.14, zu den üblichen Öffnungszeiten. Der Eintritt beträgt im Vorverkauf 14 €, an der Abendkasse 16 €.

Infos unter Tel. 943-292

Lassen Sie sich diesen vergnüglichen Abend nicht entgehen. Oder machen Sie anderen eine Freude und verschenken die Karten zu Weihnachten.



FREIWILLIGE FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr
Wendlingen am Neckar
Eine brandheiße Nummer



Altersabteilung

Das nächste Treffen der Altersabteilung findet am 19. Dezember, 19 Uhr im Haus der Feuerwehr statt.

MENSCHEN IM TREFFPUNKT

Mittagstisch

Gemeinsam essen macht mehr Spaß. Genießen Sie in geselliger Runde am **Mittwoch, 18. Dezember:**

Eiersuppe, Spaghetti Bolognese mit buntem Blattsalat, Nachtisch.

Verbindliche Anmeldungen bitte bis 11.30 Uhr am Vortag (Dienstag) unter Tel. 6636. Der Mittagstisch kostet 6,50 €. Das **Taxi-Team (Tel. 501501)** bietet für gehbehinderte Menschen einen kostenlosen Fahrdienst an. Sollten Sie eine Abholung wünschen, melden Sie dies bitte mit dem Essen zusammen an.

Tannenbäume und Weihnachtswichtel auf Stecken

Heute kannst du Tannenbäume oder bärtige Weihnachtswichtel um eine Schablone filzen. Auf eine Weidenrute gesteckt, kann der Weihnachtswichtel dann zum Beispiel die Eingangstür schmücken und so jeden Gast empfangen. Montag, 16. Dezember, 15 bis 17 Uhr, Raum 02/7, 2. OG. Kursgebühr inkl. Material: 9 €. Verbindliche Anmeldungen bei Kursleiterin Ellen Müller, Tel. 8960967 oder Mail an: ellenmuel-ler66@aol.com

Arbeitskreis „Das innere Kind“

Dieser Arbeitskreis ist für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Kurses „Das innere Kind“ als Fortsetzung gedacht. Durch das bildnerisch-künstlerische Tun verfeinern Sie Ihre Fähigkeiten, sich selbst auszudrücken und wahrzunehmen. Die Übungen und Themen der einzelnen Treffen sind unabhängig voneinander. So ist auch der Besuch einzelner Treffen möglich. Die Teilnehmerzahl ist auf acht Personen beschränkt. Nächster Termin: Dienstag, 17. Dezember, 16.15 bis 18 Uhr, Raum: 02/9, 2. OG, Kursgebühr: 7 € pro Treffen, zzgl. ca. 2 bis 3 € für Material. Anmeldung bei Sabine Weidinger, Tel. 405244 oder Mail: sabine.weidinger@gmx.de

Dienstagstreff

Unterwegs zu einem zufriedenen Leben

Wir sind eine kleine Selbsthilfegruppe. Viele von uns haben in der Vergangenheit meist unliebsame Erfahrungen mit Alkohol bzw. anderen Suchtmitteln gemacht oder sonstige Lebenskrisen durchlebt. Wir haben gelernt, dass wir mit unseren Erfahrungen und Sorgen nicht alleine sind. Wir suchen den Erfahrungsaustausch, das Gespräch und die Nähe zu anderen Menschen, die Ähnliches erlebt haben. Wir unterstützen uns gegenseitig auf dem Weg zu einem suchtmittelfreien und zufriedenen Leben. Dazu gehört auch, dass wir lernen, mit den großen und kleinen Problemen des Lebens und unseren Gefühlen besser umzugehen. Betroffene und betroffene Angehörige finden bei uns in lockerer Atmosphäre Hilfe von Menschen, die die Probleme kennen, verstehen und zuhören. Es werden In-

formationen rund um das Thema Sucht mitgeteilt und besprochen.

Wir geben (mögliche) Beispiele für einen Ausstieg aus der Sucht. Wir regen das Weiteren zu Veränderungen der Lebensweise an, die wieder zu einem selbstbestimmten Leben führen. So haben wir auch die Möglichkeit, neue Freunde zu finden und bei Bedarf jemanden zum Reden oder Telefonieren. So erreichen Sie die Gruppe: Tel. 0177 2480984 oder Tel. 0152 33994547, per Mail: dienstagstreff@t-online.de. Nächstes Treffen: 17. Dezember, Raum: 02/7, 2. OG.

B.U.S.

Bewegen – Unterhalten – Spaß haben

B.U.S. heißt: Einmal in der Woche Bewegung im Freien an einem zentralen Ort. Gemeinsame einfache Übungen zur Sturzprophylaxe. Sie kommen in bequemer Alltagskleidung. Die Übungen dauern ca. 45 Minuten. Ohne Anmeldung, ohne Kosten, ohne Zwang. Übungsleiter sind: Hans Moroff, Renate Reiner, Reiner Pluschys und Vibhuti Patel.

Nach dem B.U.S.-Treffen am Mittwoch, 18. Dezember gibt es im Foyer des Treffpunkt Stadtmitte noch die Gelegenheit, den Jahresabschluss gemeinsam bei einem kleinen Imbiss ausklingen zu lassen. Im neuen Jahr trifft sich die Gruppe dann erstmals wieder am 8. Januar. Das letzte Treffen in diesem Jahr ist, wie gesagt, am Mittwoch, 18. Dezember um 9.30 Uhr vor dem Treffpunkt Stadtmitte, Am Marktplatz 4. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind jederzeit willkommen und reinschnuppern kann man immer.

„Schlagartig anders“

Selbsthilfegruppe nach Schlaganfall

Wie es der Name unserer Selbsthilfegruppe schon sagt, war alles auf einen Schlag anders! Das ganze Leben hat sich verändert. Man musste vieles von Neuem lernen, das man früher schon konnte.

Als Betroffene möchten wir allen Menschen Mut machen nicht zu resignieren, sondern immer weiter zu machen, auch wenn man denkt, es nützt so wieso nichts. Auf diesem schweren Weg möchten wir alle Betroffenen stärken. Nicht aufgeben! Kämpfen! Es lohnt sich! Wir sind offen für Betroffene, aber auch deren Angehörige und Freunde. Die Treffen finden monatlich statt. Nächstes Treffen: 20. Dezember. Für Fragen steht als Ansprechpartnerin Eva Schönberger, Tel. 794351 gerne zur Verfügung. Mail: info@schlaganfallwendlingen.de; Raum: MiT-Café/EG

Frauenstammtisch

Frauen treffen sich einmal im Monat: Sie wollen neue Frauen kennenlernen, miteinander reden, erzählen, Interessen teilen, sich verabreden, etwas gemeinsam unternehmen... Es gibt keine Voraussetzungen außer „FRAUSEIN“, keine Verpflichtung. Einfach Zusammensein und Zusammenfinden, vielleicht sogar ab und zu über die Stammtischrunde hinaus. Die Teilnahme am Frauenstammtisch ist selbstverständlich kostenlos. Nächstes Treffen: 18. Dezember, Raum: MiT-Café. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Programmübersicht

Eine ausführliche Beschreibung aller Veranstaltungen finden Sie im MiT-Programm. Laufende Kurse werden nicht mehr angekündigt.

Montag, 16.12.	14.00 Uhr	Offener Spielenachmittag (MiT-Café)
	14.30 Uhr	Stricklieseln und Häkeltanten (MiT-Café)
Dienstag, 17.12.	09.30 Uhr	ProJuFa-Frühstück: Weihnachtsfeier und Singen mit Christa Schimpf. (Kleiner Saal)
	15.00 Uhr	Englisch-Stammtisch (02/8, 2. OG).
	16.15 Uhr	Arbeitskreis „Das innere Kind“ (02/9, 2. OG)
	19.30 Uhr	English Conversation Group, evening (02/8, 2. OG)
	19.30 Uhr	Dienstagstreff (02/7, 2. OG)
Mittwoch, 18.12.	09.30 Uhr	Bewegen, Unterhalten, Spaß haben (B.U.S.)
	12.00 Uhr	Mittagstisch (MiT-Café)
	14.30 Uhr	Frauenstammtisch (MiT-Café)
Donnerstag, 19.12.	14.00 Uhr	Offene Skatrunde (MiT-Café)
Freitag, 20.12.	15.00 Uhr	Selbsthilfegruppe nach Schlaganfall (MiT-Café)
	20.00 Uhr	„Bluegrass- und Oldtime“-Treff (MiT-Café)

MOBILES KINO

Mobiles Kino

Sonntag, 22. Dezember im Treffpunkt Stadtmitte

14 Uhr: Everest – ein Yeti will hoch hinaus

Eintritt: 5 €, FSK: ab 6 Jahre, Länge: 97 min.



Ein liebenswerter und spannender Kinderfilm. Das Teenager-Mädchen Yi findet auf dem Dach ihrer Wohnung einen verängstigten Yeti und hilft ihm zurück nach Hause zu gelangen.

16 Uhr: Die Adams Family

Eintritt: 5 €, FSK: ab 6 Jahre,
Länge: 87 min.



Gruselfilm für Kinder. Als die Adams-Familie eine neue Wohnung bezieht, ist die Nachbarschaft von der morbid-benommenen Familie alles andere als begeistert. Sie wollen die Neulinge so schnell wie möglich wieder loswerden.

18 Uhr: Last Christmas

Eintritt: 6 €, FSK: ab 6 Jahre,
Länge: 103 min.



Kate (Emilia Clarke) ist aus ihrer Wohnung geflogen. Auch sonst läuft es in ihrem Leben gerade alles andere als rund. Ein schlechtes Date folgt nach dem anderen. Eines Tages erspät sie den mysteriösen Tom. Es entwickelt sich eine Romanze, die eigentlich nicht sein dürfte.

20.15 Uhr: Das perfekte Geheimnis

Eintritt: 6 €, FSK: ab 12 Jahre,
Länge: 111 min.



Drei Frauen und vier Männer; als die Freunde eines Abends zum Essen zusammenkommen, kommt ihnen plötzlich eine Idee. Jeder legt sein Handy in die Mitte des Tisches und alles muss mit den anderen geteilt werden. Telefonate sind nur über den Lautsprecher erlaubt. Doch was als kurzweiliger Zeitvertreib beginnt, führt schon bald zu einigen peinlichen und angespannten Situationen voller Überraschungen. Selbst langjährige Beziehungen stehen durch die Aufdeckung von brisanten Lügen und Geheimnissen auf dem Spiel ...

SOZIALE DIENSTE

WeRT

Wendlingen mit Rat und Tat

In der **Anlauf-, Vermittlungs- und Lot-senstelle „WeRT“** stehen Ihnen ehrenamtlich Mitarbeiter/INNEN mit Rat und Tat zur Seite. Das Ehrenamt ist für das WeRT-Team Ehrensache und unterliegt dem Datenschutz und der Schweigepflicht.

Wenn es zum Beispiel keine Möglichkeit gibt auf Hilfe von Angehörigen zurückzugreifen oder bei manchen Themen und Situationen eine Unsicherheit auftritt.

Hilfsangebote im Überblick

- Formularhilfe
- Informationen zur Steuer, Rente & zum Recht
- Vermittlungsstelle
- Begleitdienste zum Amt und zu den Fachberatungsstellen
- Einkauf (z.B. bei Krankheit)
- kleinere Fahrdienste (z.B. Arzt)
- Rasen mähen
- kleinere Handwerksarbeit

Zur weiteren Verstärkung sind auch **Neueinsteiger/INNEN herzlich willkommen.**

Persönlich im Treffpunkt Stadtmitte, Am Marktplatz 4, dienstags von 9-11 Uhr.

Telefonisch dienstags von 9-11 Uhr unter Tel. 0151 57847591 oder 943-210.

Postalisch unter Amt für Familie, Bildung und Soziales, Heike Neu, Stichwort: WeRT, Am Marktplatz 2, 73240 Wendlingen am Neckar.

Diakonieladen Wendlingen

Damen- und Herrenbekleidung, Kinderbekleidung, Hausrat
Kleidung für die kalte Jahreszeit!
Kirchheimer Straße 14 in Wendlingen am Neckar

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 14 – 17 Uhr
Dienstag und Freitag 9.30 bis 12.30 Uhr
Tel. 967058-5

Ambulanter Hospizdienst

Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen

Arbeitsgemeinschaft Hospiz,

Tel. 07021 9209227

Handy-Bereitschaftsdienst

Tel. 0172 7455294

www.hospiz-kirchheim.de

JUGENDHAUS

„Ohne Kompass“ und „Olga Schmus“ im Zentrum Neuffenstraße



Zum Abschluss eines erfolgreichen Jahres 2019 wird gefeiert. Am Samstag, 21. Dezember, findet im Jugendhaus Zentrum Neuffenstraße bei weihnachtlichem Ambiente ein feines Konzert statt. Neben den Organisatoren Nico und Tobi, dem Jugendhausteam mit vielen FSJlerInnen und den ehemaligen Ehrenamtlichen werden zahlreiche Besucher erwartet. Drei Bands werden alle Gäste ab 20

Uhr so richtig in Festtagsstimmung bringen. Es spielen „André“ (special guest) und die neuen Wendlinger Helden „Ohne Kompass“ (siehe Bild). Dazu treten „Olga Schmus“ auf. Sie liefern witzige, deutsche Texte, fette Gitarren und Grooves, die direkt in die Beine gehen. Einlass ist ab 19.30 Uhr, Beginn ab 20 Uhr und der Eintritt beträgt 4 €.

PARTEIEN

Die Wendlinger Sozialdemokraten



Wendlinger Sozialdemokraten stellen sich bei Weihnachtsmarktbesuch hinter neuen Parteivorstand

Nur wenige Tage, vom 5. bis zum 8. Dezember, präsentierte sich die Wendlinger Innenstadt in vorweihnachtlicher Atmosphäre. Diese Chance wollte sich Andreas Kenner, SPD-Landtagsabgeordneter des Wahlkreises Kirchheim, auch in diesem Jahr nicht entgehen lassen und besuchte auf Einladung der Wendlinger Sozialdemokraten am vergangenen Donnerstag die Eröffnungsfeier des Weihnachtsmarktes. Bei einem anschließenden Rundgang



mit den Stadträten Christa Schimpf und Ansgar Lottermann, dem Ortsvereinsvorsitzenden Simon Bürkle und weiteren SPD-Mitgliedern würdigte Kenner die liebevoll dekorierten Markthäuschen und dankte den Ehrenamtlichen der Vereine und Arbeitskreise, die zum Teil mit eigenen Ständen auf dem

Weihnachtsmarkt vertreten waren, für ihr Engagement in diesem Jahr.

In Anspielung auf das Ziel der neuen SPD-Spitze um Saskia Esken und Norbert Walter-Borjans die Umfragewerte der Partei binnen eines Jahres zu verdoppeln, spendierte Andreas Kenner den anwesenden Genossen je eine Tasse Glühwein – alleine damit käme die SPD bereits auf 45%, so Kenner. Einige waren sich die Sozialdemokraten, dass es nun wichtig sei, den neuen Parteivorstand geschlossen zu unterstützen und hinter den auf dem Parteitag am Wochenende getroffenen Beschlüssen zu stehen.

FREIBAD



Gutschein für Jahres- oder Zehnerkarten

Suchen Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk?

Wie wäre es mit einem Gutschein für eine Jahres- oder Zehnerkarte für die Freibadsaison 2020?

Die Gutscheine für Jahreskarten kosten für Erwachsene 90 € und für Jugendliche 40 €. Zehnerkarten kosten für Erwachsene 34 € und für Jugendliche 17 €.

Die Gutscheine können im Rathaus bei Karl-Heinz Lohay, Zi. 0.11, zu den Öffnungszeiten des Rathauses erworben werden.

Das Freibad ist von Mitte Mai bis Mitte September geöffnet. Der Gutschein kann im Vorverkauf bei der Freibadverwaltung im Rathaus oder während der Saison direkt im Freibad eingelöst werden. Um den Missbrauch der Weitergabe von Jahreskarten einzuschränken, sind die Karten mit dem Foto des Karteninhabers versehen. Dieses Foto ist beim Eintausch des Gutscheins gegen die jeweilige Jahreskarte mitzubringen.

KINDERGÄRTEN

Kindergarten Neuburgstraße

Weck bloß Tiger nicht auf!



Am bundesweiten Vorlesetag bekamen die Kinder vom Kindergarten Noah's Arche Besuch von Sabine Blaich. Sie hatte ein spannendes Buch im Gepäck „Weck bloß Tiger nicht auf!“ und las den Kindern in kleinen Gruppen daraus vor: Tiger schläft nämlich tief und fest. Aber oje! Er liegt mitten im Weg! Wie sollen die anderen Tiere nur an ihm vorbeikommen, ohne ihn aufzuwecken? Das wird richtig schwierig. Konnten die Kindergartenkinder den Tieren wohl helfen? Auf alle Fälle waren die Kleinen begeistert und gespannter Zuhörer und erzählten zuhause direkt die Geschichte vom Tiger. An dieser Stelle ganz lieben Dank an Sabine Blaich fürs Zeitnehmen und Vorlesen!

„Lasst uns froh und munter sein ...“



... und uns recht von Herzen freu'n!“ tönte es einen Tag vor Nikolaus über die Felder am Waldrand. Die Kinder vom Kindergarten Noah's Arche wollten bereits am 5. Dezember herausfinden, ob der Nikolaus vielleicht schon hier in der Gegend ist. Und tatsächlich: Die Freude bei den Kindern war riesig, als der Nikolaus plötzlich im Kreis der Kinder mit einem großen Sack auftauchte. Er las in seinem goldenen Buch nach, dass die Kinder besonders hilfsbereit sind, ganz toll basteln und singen oder, dass die Matschsachen und Jacken nicht immer ganz ordentlich aufgehängt werden. Aber jedes Kind bekam aus seinem Sack ein Überraschungspäckchen.

Zum Dank wurde der Nikolaus mit einem Lied und „Danke, lieber Nikolaus!“ verabschiedet. Die zuvor verteilten Fackeln wurden angezündet und ein schöner Fackelzug machte sich auf den Rückweg.

Kindergarten Schloßstraße

Wächst Schokolade auf den Bäumen?

So lautete das Thema für eine Aktion der Eine-Welt-Gruppe Nürtingen e.V., gesponsert von der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen.

Den Kindern im Kindergarten St. Georg wurde auf spielerische Weise am Beispiel von Kakao der Faire Handel nahe gebracht.

Die Bildungsreferentin Gabi Kiechle und Agnes Tanus kamen zu uns in die Einrichtung.

Der Bewegungsraum wurde umgestaltet für eine Reise in den fernen Regenwald Afrikas. In einem Brief wurden die Kinder von Jomo eingeladen, ihn in Ghana zu besuchen. Zuerst suchten sie auf einer großen Weltkarte das ferne Land. Auf einem fliegenden Teppich und mit einem Bus ging es mit viel Bewegung in den Regenwald. Dort angekommen, hörten die Kinder Geräusche, die aus dem Regenwald kamen, und entdeckten die verschiedensten Tiere und Pflanzen.

Nun lernten sie auch den Affen Jomo und seine Menschenfreundin kennen, die mit ihrer Familie auf einer Kakaopflanzung arbeitete und nicht zur Schule gehen konnte. Der Affe zeigte den Kindern auf einem Regenwaldwandbehang den Kakaobaum mit seinen großen schweren Früchten. Dann erfuhren wir viel über diese Früchte,

ihre Verarbeitung und die schweren Arbeitsbedingungen für die Menschen. Die Kinder durften einen großen, aber nur mit einem Holzscheit beschwerten Sack tragen, damit sie sich vorstellen konnten, wie schwer die afrikanischen Kinder und ihre Familien bei der Ernte und dem Transport arbeiten müssen. Wir durften die Kakaofrüchte auch anfassen und die kleinen Kakaobohnen fühlen, riechen und schmecken. Hmm wie das geduftet hat, aber geschmeckt hat es doch ein bisschen bitter.

Anschließend überlegten die Kinder, was man außer Kakao noch braucht, um eine gute Schokolade herzustellen. Als eine leckere Fair-Trade-Schokolade dann an zwei Kindergruppen ausgeteilt werden sollte, gab es aber eine unangenehme Überraschung. Die Kinder bemerkten gleich, dass auf den Tellern ungleich viele Schokoladenstückchen lagen. Warum sollte denn eine Gruppe nur 4 Stücke bekommen? Das sei doch ungerecht, protestierten sie. Also wollte die eine Kindergruppe den Teller mit der anderen Gruppe tauschen, womit diese aber natürlich auch nicht einverstanden war. So wurden die Themen soziale Gerechtigkeit und fairer Handel nochmal gut verständlich dargestellt.

Die Kinder wissen jetzt wie viel Arbeit in der Herstellung einer Schokolade

steckt und dass diese Arbeit oft nicht gerecht bezahlt wird. Mit den Symbolen des fairen Handels sind sie jetzt vertraut, da sie auch die Fair-Trade-Kennzeichnung spielerisch auf verschiedenen Produkten kennengelernt haben.

Wir bedanken uns bei den beiden Referentinnen und dem Sponsor für die informative, kurzweilige und auch lustige Reise nach Afrika und in die Themenwelt Fair Trade!



SCHULEN

Ludwig-Uhland-Schule

Spende für die Schülerbücherei

Schon zum zweiten Mal erhielt die Schülerbücherei der Ludwig-Uhland-Schule vom Kindersachenmarkt Wendlingen eine Geldspende. Von dieser durften sich die zwei für die Bücherei verantwortlichen Schüler Bücher im Wert von 250 € aussuchen. Die Schüler freuen sich schon sehr auf die neuen Bücher. Wir bedanken uns ganz herzlich für die großzügige Spende.



Robert-Bosch-Gymnasium

Zero-Waste-Friday



Am Freitag, 29. November, fand der erste „Zero-Waste-Friday“ am RBG-Wendlingen statt. Hintergrund war der globale Aktionstag der Bewegung „Fridays-for-Future“, der ebenfalls letzten Freitag stattgefunden hatte. Es ist gut und wichtig, wenn Schüler für ihre Rechte eintreten und auf die Wichtigkeit, unsere Umwelt zu schützen, hinweisen. Die SMV des RBGs wünschte sich aber schon länger, dass Schülerinnen und Schüler auch konkret vor Ort Dinge praktisch anpacken und damit zeigen, dass Worten auch Taten folgen. Der ebenfalls am Freitag, 29. November,

stattfindende „Black Friday“ der Konsumgüterindustrie und der damit zusammenhängende Anstieg an Verpackungsmüll brachte die SMV darauf, gerade an diesem Freitag einen sogenannten „Zero-Waste-Friday“ durchzuführen.

Eines der größten globalen Probleme beim Thema Umweltschutz ist der Müll. Jeden Tag landen tausende Tonnen Müll auf Deponien, in der freien Natur oder gar in Flüssen und Meeren. Und die Folgen für die Natur aber auch für uns Menschen sind drastisch!

Daher überlegte sich die SMV am Freitag, 29. November, ein Zeichen zu setzen und einen Tag lang so wenig Müll wie möglich am RBG zu produzieren bzw. zu hinterlassen.

Dazu wurde im Vorfeld erst einmal der Müll, der an einem ganz normalen Schultag im Schulhaus anfällt, gesammelt und in der Aula „aufgebaut“. Ziel war es, der Schulgemeinschaft vor Augen zu führen, dass die Müllmenge, die jeden Tag hinterlassen wird, ganz schön groß ist. Zudem wurden von Schülerinnen und Schülern des RBGs verschiedene Plakate rund um das The-

ma Müll erstellt und eine Infowand in der Aula gestaltet. In einer Schulstunde informierten die Klassensprecher die Klassen dann genauer über den „Zero-Waste-Friday“ und überlegten sich gemeinsam mit ihren Klassen, wie man konkret Müll in der Schule vermeiden kann. Dabei wurde unter anderem überlegt, dass man statt Vespertüten Vesperboxen verwenden kann oder dass man beim Schulbäcker die Brezel auch direkt in die Hand nehmen kann und gar keine Tüte braucht. Die Schulbäckerinnen haben übrigens spontan darauf reagiert und sich an der Aktion beteiligt, indem sie ab Mitte der Woche gar keine Bäckertüten mehr ausgegeben haben. Der „Zero-Waste-Friday“ selbst begann dann am frühen Freitagmorgen damit, die Aula des RBGs umzugestalten. Die Firma Heilemann Umwelt-Service hatte extra für diesen Freitag verschiedene leere Mülltonnen ans RBG geliefert. Diese wurden mit „Zero-Waste“ Schildern beklebt und in der Aula verteilt. Schülerinnen und Schüler der SMV hatten sich als Mülltüten verkleidet und informierten die Ankommenden nochmals über den

stattfindenden „Zero-Waste-Friday“. Eine Schülergruppe zog als „mobiler Demonstrationszug“ durch die Schulhausgänge und machte mit Schildern und Sprechchören lautstark auf die Aktion aufmerksam. In der ersten großen Pause zeigte die SMV dann in der Aula einen Video-clip, der sich mit dem Problem des Plastikmülls beschäftigt. Anschließend konnten Schülerinnen und Schüler sich über Mikrofon äußern, warum sie es wichtig finden, Müll zu vermeiden und unsere Umwelt zu schützen. In der letzten Unterrichtsstunde wurden schließlich alle Klassen aufgefordert, ihre Mülleimer aus den Klassenzimmern in die Aula zu bringen und dort in Müllsäcke zu schütten. Es war sehr spannend zu sehen, wie viel bzw. wenig Müll jeder Mülleimer enthielt. Tatsächlich gab es Klassen, deren Mülleimer komplett leer war. Anschließend wurde dann der Müllberg des „Zero-Waste-Fridays“ mit dem Müllberg eines normalen Schultages verglichen. Und der Unterschied hätte nicht deutlicher ausfallen können! **Die Schülerinnen und Schüler aber auch die Lehrerinnen und Lehrer waren sichtlich be-**

eindruckt, wie viel Müll man tatsächlich vermeiden kann, wenn man einen Tag darauf besonders achtet.

Der SMV war es aber auch wichtig, klarzumachen, dass dieser Tag nicht nur eine „Eintagsfliege“ sein sollte, sondern dass es darum geht, umzudenken und nachhaltig etwas gegen das Müllproblem zu tun. Als nächste kleine Aktion wurde daher zu einem „upcycled Weihnachtsbaumschmuck“ aufgerufen. Schülerinnen und Schüler bekamen die Aufgabe, aus Müll und Verpackungen kreativen Weihnachtsbaumschmuck zu basteln und damit dann den diesjährigen Schulweihnachtsbaum zu schmücken, der seit dem 1. Dezember im Foyer des Schulhauses steht. Man darf gespannt sein, wie sich der Weihnachtsbaum die nächsten Tage „entwickelt“.

Die SMV bedankt sich bei allen Schülern, Lehrern, Reinigungskräften des RBGs, Schulbäckern und der Firma Heilemann, dass sie den „Zero-Waste-Friday“ so tatkräftig unterstützt haben und freut sich schon auf weitere „Zero-Waste-Aktionen“ in nächster Zeit!

Verkehrssicherheit: Fahrrad-Check am RBG

Wie sicher ist mein Fahrrad? Kann ich mit meiner Ausstattung auch im Winter gut zur Schule fahren? Sieht man mich im Dunkeln?

Wichtige Fragen in der Verkehrssicherheit, die die „Radler“ am RBG auch in diesem Jahr im Zuge eines Fahrrad-Checks am 27. November beantwortet bekommen haben.

Diesmal wurden nur 45 Schülerinnen und Schüler ohne Fahrradlicht erwischt! Das ist ein kleiner Erfolg der Beleuchtungskontrolle vor der ersten Stunde. Der Psychologiekurs war früher aufgestanden und unterstützte die Fahrradkontrolle der Verkehrserziehung,

zusammen mit Herrn Gerke, Herrn Weißgerber und Frau Zimbelius. Die meisten Schülerinnen und Schüler aber konnten mit Gummibärchen von Frau Ecker für ein verkehrssicheres Fahrrad belohnt werden. Die Aktion soll wieder einmal ein Anlass sein, das Fahrrad auf Verkehrssicherheit zu überprüfen. Gerade in der dunklen Jahreszeit sind funktionierende und eingeschaltete Vorder- und Rücklichter sowie Reflektoren wichtig, auch um gesehen zu werden.

Danke an alle beteiligten „Kontrolleure“ und Frau Zimbelius – das RBG wünscht weiterhin eine gute und sichere Fahrt!



AUS- UND WEITERBILDUNG

Jakob-Friedrich-Schöllkopf-Schule

Infotag

Als kaufmännische Schule des Landkreises Esslingen bieten wir in unterschiedlichen Schularten die Möglichkeit einen höheren Bildungsabschluss (mittlere Reife, Fachhochschulreife, Abitur) zu erlangen. Schülerinnen und Schülern, die einen Realschulabschluss an einer Real-, Gemeinschafts- oder Werkrealschule planen oder die 9. oder 10. Klasse eines allgemeinbildenden Gymnasiums besuchen oder den Hauptschulabschluss machen, bieten wir in unterschiedlichen Schularten interessante Anschlüsse und Alternativen.

Wir informieren über alle Möglichkeiten an unserem Info-Tag am **Dienstag, 21. Januar 2020 von 16.30 Uhr – 20 Uhr** an der Jakob-Friedrich-Schöllkopf-Schule in Kirchheim unter Teck, Boschstraße 28. In Info-Vorträgen stellen wir alle wichtigen Informationen zu den folgenden Schularten und zum Bewerbungsverfahren vor:

Info-Vorträge

Wirtschaftsgymnasium - Allg. Hochschulreife (Abitur): 17.45 Uhr und 19 Uhr
Kaufmännisches Berufskolleg – Fachhochschulreife: 16.30 Uhr und 17.45 Uhr
Wirtschaftsschule - Mittlere Reife: 19 Uhr
Lernen Sie uns als innovative und zukunftsorientierte Schule mit Tablet-

klassen, freiem WLAN und moderner Medienausstattung kennen. Wir sind international und weltoffen ausgerichtet mit Austauschprogrammen und bilingualem Unterricht. Individualität und Vielfalt spiegelt sich in Coachinggesprächen, Kennenlernetagen und Workshops im Rahmen der individuellen Förderung wider. Außerhalb des Unterrichts bieten wir viele AGs an (Schülerzeitung, Schul-Band, Jabulani-Sozialprojekt, Volleyball, ...). Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen zu den Schularten und zum Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Homepage www.jfs.de. Anmeldeschluss ist der 2. März 2020.

WIRTSCHAFT AKTUELL

Information zur Immobilienbörse der Stadt Wendlingen am Neckar

Als Service bietet die Wirtschaftsförderung der Stadt Wendlingen am Neckar allen Eigentümern, Vermietern und Vermarktern von örtlichen Gewerbeimmobilien eine kostenfreie Unterstützung bei der Vermarktung über die kommunale Immobilienbörse auf der Homepage sowie im Amtsblatt und über das Immobilienportal der Region Stuttgart an.

Nähere Informationen zur Immobilienbörse finden Sie auch im Webauftakt der Stadt in der Rubrik „Wirtschaft & Gewerbe“ > „Immobilien & Flächen“ > „Gewerbeimmobilien“.

Ihre Immobilie(n) können in bis zu drei aufeinanderfolgenden Ausgaben des Amtsblattes bzw. drei Wochen lang auf der Homepage eingestellt werden.

Sollten Sie Ihre Immobilie(n) vermarkten wollen oder Rückfragen zum Angebot haben, wenden Sie sich bitte an die Wirtschaftsförderung, Tel. 943-221, Fax 943-264, E-Mail wirtschaftsfoerderung@wendlingen.de.

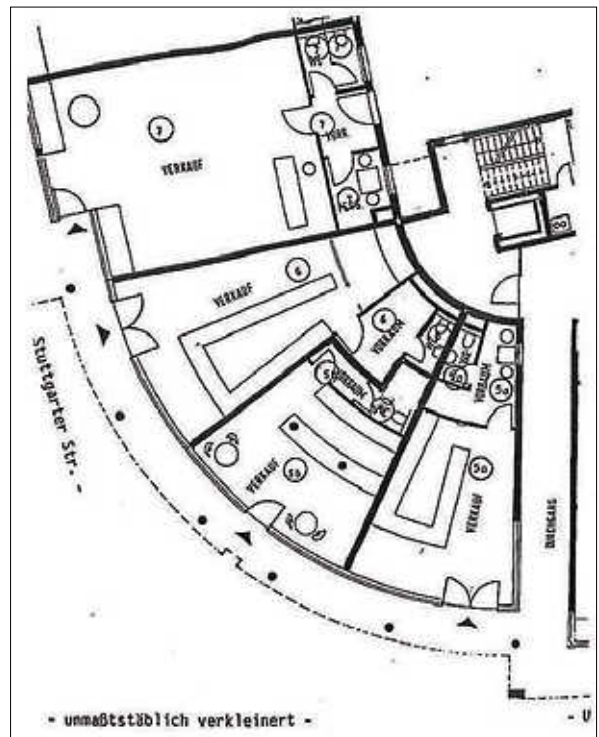
Aktuell liegt der Wirtschaftsförderung folgendes Angebot vor:

Zu vermieten ist:

Ladenfläche 54 m² mit Vorraum und WC im EG, Stuttgarter Str., 73240 Wendlingen am Neckar, Miete nach Absprache, Kontaktaufnahme telefonisch unter: 0174 3068918.

Alle Angaben ohne Gewähr.

Interessieren Sie sich für ein Angebot? Dann setzen Sie sich bitte mit Wirtschaftsförderer Richy Bauer, Tel. 943-221, Fax 943-264, E-Mail bauer@wendlingen.de, in Verbindung. Dort können Sie auch weitere Angebote oder Gesuche erfragen.



Information zur weiteren Entwicklung auf dem EDEKA-Gelände

Der Leerstand der Geschäftsräume in der Albstraße 23-25, ehemals EDEKA, führt aktuell zu diversen Spekulationen aus der Bevölkerung wie es weitergeht und wann eine Nahversorgung wieder gewährleistet werden kann. Die Eigentümerfamilie hat diesbezüglich letzte Woche die weiteren Pläne bekannt gegeben.

Nach intensiver Kosten-Nutzenanalyse und unter Berücksichtigung der Zukunftsfähigkeit des Standortes und Gebäudes, wurde entschieden auf dem Areal der Albstraße 23-25 /Weberstraße 20 in den kommenden drei Jahren ein innovatives Konzept zu planen.

Für den Neubau, der den Projektnamen WeNA trägt, wird eine vielfältige Nahversorgung angestrebt, bestehend aus Supermarkt, Tiefgarage, Fachgeschäften und regionaler, innovativer Gastronomie. Kombiniert mit stadtnahen Dienstleistungen und modernen Wohnkonzepten.

Dieses Projekt wird von der Eigentü-

merfamilie mit Partnern realisiert. Federführend für das Projekt sind hier Maïke Benner, die die vierte Generation der Eigentümerfamilie repräsentiert, und ihre Geschäftspartnerin Lilli Rohde, welche in dem gemeinsamen Beratungsunternehmen MaLish Consulting tätig sind.

Gemäß der offenen Kommunikationsstrategie, wird in wenigen Wochen ein Internetauftritt für WeNA entstehen, welcher es den Bewohnern von Wendlingen am Neckar ermöglicht, stets auf dem neusten Stand zu den Entwicklungen zu sein und sich mit eigenen Ideen und Wünschen in das Projekt miteinzubringen. Zudem wird zu regelmäßigen Informationsveranstaltungen in der Albstraße eingeladen werden.

Nun gilt es noch die Frage zu beantworten, wie geht es mit dem Standort bis zum Neubau weiter?

Die betroffenen Mieter der sich auf dem Gelände befindenden Wohnungen wurden persönlich über die weitere

Entwicklung informiert. Die mehrjährige Vorlaufzeit gibt allen Beteiligten die Möglichkeit, zufriedenstellende Lösungen zu finden.

Bis Ostern 2020 wird eine Nachfolgevermietung des Marktes, welcher noch an Edeka vermietet ist, mit einer Lebensmittelnaheversorgung forciert. Hier ist MaLish in Verhandlungen mit diversen Interessenten, aber auch offen für weitere Bewerbungen und Konzepte. Zu beachten für mögliche Interessenten: die kurze Laufzeit bis zum Neubaubeginn und eine lediglich funktionsgerechte Sanierung der aktuellen Gewerbefläche.

Die Stadtverwaltung begrüßt die Pläne und die offene Kommunikation von MaLish Consulting und unterstützt Frau Benner und Frau Rohde im Rahmen ihrer Möglichkeiten. Das oberste Ziel aus Sicht der Verwaltung muss es sein, eine rasche Interimsnutzung für die aktuell noch leerstehenden, ehemaligen EDEKA-Räumlichkeiten zu realisieren.

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Rentenversicherung: Öffnungszeiten zur Jahreswende

Die Dienststellen der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg haben in diesem Jahr bis Freitag, 20. Dezember, geöffnet. Nach den Feiertagen sind sämtliche Dienststellen, Regionalzentren und Außenstellen der DRV im Land ab Donnerstag, 2. Januar 2020, wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Die DRV Baden-Württemberg bittet deshalb die Versicherten, Angelegenheiten, die zwingend noch in diesem Jahr zu regeln sind, bis spätestens 20. Dezember zu erledigen bzw. Termine vor Weihnachten zu vereinbaren. Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Ren-

tenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

JAHRESZEITEN

Impressionen vom Wendlinger Weihnachtsmarkt



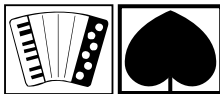
JAHRGÄNGE

Jahrgang 1932/33 Wendlingen/Unterboihingen

Donnerstag, 19. Dezember: Zum adventlichen Mittagessen sind wir um 11.30 Uhr im Gasthaus Lamm, anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.

VEREINE

Akkordeon-Club Wendlingen e.V.



Weihnachtsfeier

Um 18.30 Uhr öffnet am 14.12. der Akkordeonclub die Türen zum Treffpunkt Stadtmitte. Schnitzel und selbstgemachter Kartoffelsalat stehen bereit und auch die fleißigen Helfer in Küche und Saal freuen sich über zahlreiche Gäste. Zur Unterhaltung spielen die Alten Hasen des Vereins. Um 19.30 Uhr beginnt das Programm der letzten Veranstaltung im Jahresablauf. Alle musikalischen Gruppierungen werden zu hören sein. Und auch der Weihnachtsmann hat sein Erscheinen angekündigt. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.



AMSEL Kontaktgruppe Wernau

Adventsmarkt Weilheim

Wie in jedem Jahr beteiligte sich die AMSEL-Kontaktgruppe Wernau mit einem Stand beim Adventsmarkt in Weilheim. Es wurden wieder liebevoll und aufwendig gestaltete Bastelarbeiten und zahlreiche selbstgestrickte Socken angeboten. Die Creativgruppe der

AMSEL und verschiedene Strickfrauen waren das ganze Jahr über fleißig, um zu einem erfolgreichen Adventsmarkt beizutragen. Die AMSEL bedankt sich bei allen Beteiligten, insbesondere bei den Besuchern des Standes, die mit ihrem Einkauf für einen außerordentlich guten Erlös gesorgt haben und somit die Arbeit der Selbsthilfegruppe sehr unterstützen.



Fleißige Helfer

gesangsverein eintracht 1886 unterboihingen e.v.



Lebendiger Adventskalender

Am **Montag, 16.12.**, findet um **18 Uhr** der lebendige Adventskalender bei Familie Zeller in der Siebenbürgenstraße (!) statt.

Unser Chor Acappella wird auch ein paar Lieder singen (anschließend ist Chorprobe).

Bitte eine Tasse für den Glühwein mitbringen.



Handels- und Gewerbeverein Wendlingen am Neckar e.V.

Das besondere Weihnachtsgeschenk



Was kann es Schöneres geben, als die bevorstehende Weihnachtszeit mit dem schönen hellen Klang, einer der auf 99 Exemplare limitierten, Wendlinger Büttelglocke einzustimmen. In alter Tradition und Handwerkskunst wurden die Büttelglocken von einem erfahrenen Glockengießer im Ländle in aufwendiger Handarbeit angefertigt. Jede Büttelglocke hat eine gegossene fortlaufende Nummerierung (XX/99) auf der Innenseite sowie außen den Schriftzug „Wendlingen am Neckar, Büttelmarkt 2018“. Der Stiel wurde aus heimischen Hölzern gedrechselt. Machen Sie sich oder einem lieben Menschen mit die-

sem Unikat eine besondere Freude. Die jeweils noch erhältlichen Nummerierungen der Büttelglocken werden nachfolgend der jeweiligen Verkaufsstelle zugeordnet. Die Büttelglocke gibt es für 69 € bei diesen beiden Wendlinger HGV-Mitgliedsunternehmen: Blumen Eppinger am Marktplatz (Öffnungszeiten: www.blumen-eppinger.de) sowie wolkenlos und heiter in der Kirchheimer Straße 34 (Öffnungszeiten: www.wolkenlosundheiter.de).

Hundefreunde Wendlingen e.V.



Neue Trainingszeiten montags

18.30-19.30 Uhr Fortgeschrittene/Begleithunde

samstags

15.30-16.30 Uhr Welpen/Junghunde
16.30-17.30 Uhr Begleithunde/Quereinsteiger/Basis

sonntags

10-11 Uhr Spielstunde für Minihunde
Interessenten für alle Kurse dürfen sich gerne zuvor bei unserer Bigi anmelden unter Tel. 0171 3678180 oder: hundefreundewendlingen@gmx.de.
Wir freuen uns auf euch!

Musikverein Unterboihingen e.V.



Orchester

Musiker spielten zur Weihnachtsmarkteröffnung

Der Wendlinger Weihnachtsmarkt öffnete vergangenen Donnerstag (5.12.) wieder seine Pforten. Die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Unterboihingen unterhielten die kleinen und großen Besucher mit bekannten weihnachtlichen Melodien. Die Klänge der Weihnachtslieder stimmten die Zuhörer auf die Advents- und Weihnachtszeit, aber vor allem auch auf den Weihnachtsmarkt ein.



Musikverein Wendlingen e.V.



Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr hat es sich das Große Blasorchester des Musikverein

Wendlingen nicht nehmen lassen, den Weihnachtsmarkt musikalisch zu umrahmen. Am Freitagabend spielten die MusikerInnen eine halbe Stunde lang und unterhielten das Publikum mit traditionellen Weihnachtsmelodien.



Neujahrskonzert

Auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk? Für das am **Sonntag, 12.1.20** (17 Uhr) im Treffpunkt Stadtmitte anstehende **Neujahrskonzert** können Sie ab sofort Karten im Vorverkauf erwerben. Zum Preis von 14 € (erm. 8 €) sind diese bei Foto Fritz, Getränke Valet oder telefonisch unter 53537 erhältlich. Anlässlich des sich zum 150. Mal jährenden Geburtstags Franz Lehárs spielt das Große Blasorchester bekannte Melodien des populären Komponisten - so zum Beispiel: **Die lustige Witwe - Overture** oder Gesangsstücke wie **Das Vilja Lied** mit **Constanze Seitz** als Sopran.

Einladung zur Winter- und Familienfeier

Am Samstag vor Heiligabend (21.12.) laden Sie alle 3 Orchester des Musikverein Wendlingen zur traditionellen Winter- und Familienfeier in den Treffpunkt Stadtmitte ein. Der Abend steht unter dem Motto *Märchenhafte Weihnacht*. So spielt das gemeinsame Jugendorchester Unisono beispielsweise Kurt Gäbles *Leuchtfener*. Letztere dienen vor allem in der Schiff- und Luftfahrt als wichtige Orientierungspunkte zur Navigation. Gäble überträgt in seinem Werk diese Wegweiser auf das alltägliche Leben. Langegezogene Melodielinien stellen die unerschütterlichen Leuchtfener dar, umgeben von unruhigen, rhythmischen Themen einer sich ständig verändernden, reizüberfluteten Welt.

Einlass: 18.30 Uhr, **Beginn:** 19.30 Uhr.
Eintritt frei.

Radsportverein Wendlingen e.V.



Weihnachtsfeier Radsportverein

Auch in diesem Jahr findet wieder die gemeinsame Weihnachtsfeier des Radsportvereins Wendlingen statt. Alle Vereinsmitglieder und Freunde des Radsportvereins sind am Sonntag, 15.12. von 15 bis 19 Uhr willkommen, sich zu einem Weihnachtsplausch im Treffpunkt

Stadtmitte zu treffen. Nach einem aktiven Vereinsjahr 2019 mit viel sportlicher Bewegung soll das Jahr gemütlich ausklingen. Freuen wir uns auf etwas Zeit im Kreise des Radsportvereins mit den Abteilungen Freizeitsport, Historische Gruppe, Kunstrad und Radball.

Abt. Radball

Vorschau Radball 14.12.

Heimspieltag der Verbandsliga um 18 Uhr in der Halle Im Speck. U19 in Stuttgart um 15 Uhr, Bezirksliga in Merklingen um 18 Uhr, Qualifikation Deutschlandpokal in Bechhofen um 13 Uhr.

Abt. Kunstrad

Alexandra bei der Hallenradsport-Weltmeisterschaft



Alexandra Georgiadis vom RSV Wendlingen war vom griechischen Radsportverband für die Hallenradsport-WM 2019 in Basel nominiert. Für die erst 15-jährige Schülerin war es ein aufregendes Abenteuer, sich in der ungewohnten Atmosphäre der riesigen St-Jakobhalle auf internationaler Ebene mit der Weltelite zu messen. Am Vormittag des Nikolaustages war es dann soweit – im Trikot der griechischen Farben präsentierte sie ihre Kür. Zu Beginn noch sehr nervös, machte sie einige Fehler und musste auch vom Rad. Danach fing sie sich und zeigte eine saubere Kür. Mit dem gelungenen Handstand auf dem liegenden Rad beendete sie ihren Vortrag, für den sie 63.19 Punkte zugesprochen bekam, was den 23. Platz bedeutete. Stolz nahm sie an der Seite ihrer Trainerin, Hilde Herbst, während der Eröffnungsfeier am Einmarsch der Nationen teil – ein unvergessenes Erlebnis.

Reha-Sport-Gesundheit e.V.

Weihnachtsfeier

Auch dieses Jahr fand die Weihnachtsfeier im MiT in Wendlingen am Neckar statt.



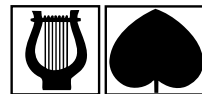
Gäste waren die Musikschule Köngen-Wendlingen am Neckar unter der Leitung von Frau Kassing mit den Flötenkindern Isabella, Sara und Felicitas.

Danach erfreuten uns die Rehappy-Line-Dancers unter der Leitung von Ingrid Lehmann mit ihrem Tanz plus Zugabe. Der Höhepunkt dieses Abends war Herr Eike Buck, der mit seinem Dudelsack die Leute begeisterte. Es war eine wunderschöne, gelungene Weihnachtsfeier.



Wir bieten täglich Reha-Sport-Kurse an
Bei Fragen beraten wir Sie gerne unter:
Tel. 5025061, Sibylle Laubscher, Bahnhofstraße 74 (im Behr-Areal),
E-Mail: info@reha-sport-gesundheit.de,
www.reha-sport-gesundheit.de.
Ein kostenloses Probetraining ist jederzeit möglich!

Sängerbund Wendlingen e.V.



Herzliche Einladung zum „Weihnachtskaffee“

Am **Donnerstag, 19.12.** findet ab **14.30 Uhr im Café COBICA in Wendlingen** ein „Weihnachtskaffee“ statt. Alle Sängerbund-Damen sind herzlich eingeladen, einige frohe und besinnliche Stunden miteinander zu verbringen.

Schachverein Wendlingen 1947 e.V.

„Zweite“ erfolgreich

Am dritten Spieltag der A-Klasse bezwang Wendlingen II die bis dahin noch ungeschlagene dritte Mannschaft des SC Kirchheim klar mit 5,5 – 2,5 und verbesserte sich in der Tabelle mit nunmehr 4:2 Punkten vom siebten auf den vierten Rang. Der Sieg fiel allerdings zu deutlich aus, die Gäste hatten durchaus Chancen auf einen Punktgewinn. Jürgen Zink, Wolfgang Matt, Marcel Englisch sowie Franc Hodnik, bei seinem Debüt, gewannen ihre Partien. Unentschieden erreichten Philipp Rilling, Waldemar Friesen und Markus Machtoff.

Vorschau:

Am Freitag, 20.12., 20 Uhr findet das traditionelle Blitzturnier um den Adolf-Hohberger-Gedächtnispokal statt. Gäste sind gerne willkommen.

Schützenverein Wendlingen e.V.**Rundenwettkämpfe**

Rundenwettkampf am 3.12. in Wendlingen gegen die SG Nürtingen 3 in der Disziplin Sportpistole Kleinkaliber.

Die Schützen des SV Wendlingen 2 gewannen gegen Nürtingen mit 734 zu 621 Ringen.

Die Wertungsschützen für den SV Wendlingen waren Willi Weinhard mit 253 Ringen, Andreas Scherl mit 244 Ringen und Timo Scherl mit 237 Ringen.

Rundenwettkampf am 5.12. in Wendlingen gegen die SSV Wolfschlugen in der Disziplin Luftpistole.

Die Schützen des SV Wendlingen 2 verloren leider gegen Wolfschlugen mit 1307 zu 1336 Ringen.

Die Wertungsschützen für den SV Wendlingen waren Timo Scherl mit 337 Ringen, Michael Weippert mit 329 Ringen, Andreas Scherl mit 327 Ringen und Jürgen Deuschle mit 314 Ringen.

Rundenwettkampf am 3.12. in Kohlberg (Disziplin Luftpistole aufgelegt). Leider konnte die Wendlinger Mannschaft auswärts nicht punkten und musste eine knappe Niederlage hinnehmen.

Die Schützen des SV Kohlberg erzielten ein Gesamtergebnis von 1219,8 Ringe gegen den SV Wendlingen mit 1208,7 Ringe. Die Wertungsschützen für Wendlingen waren: Wastl Günther 313,6, Schlecht Joachim 301,9, Dürr Claudius 297,8 und Weippert Dieter mit 295,4 Ringe. Diese Saison wurde zum ersten Mal, die Zehntelwertung eingeführt.

Sozialstation Wendlingen am Neckar e.V.**Wochenenddienste**

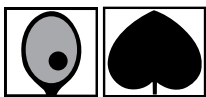
Tel. 929392

Am 14. und 15.12.:

Stefanie Vogel, Christine Knapp, Katrin Melchinger, Silvia Jahn, Sabine Kienle

Tennisclub Wendlingen e.V.

www.tc-wendlingen.de

**Wintergrillen**

Was wäre der Jahresausklang ohne unser beliebtes **Wintergrillen**? Am **Freitag, 20.12.** gibt's wieder **rote Würstchen und die Gelbe Gefahr...** Olga und Erhard freuen sich ab 18.30 Uhr auf viele Gäste!

Turn- und Sportverein Wendlingen

www.tsv-wendlingen.de

Mittwochskaffee

Am 15.12. laden wir zum letzten Mittwochskaffee in diesem Jahr ins Vereinsheim Im Speck ein. Lassen Sie uns gemeinsam, in gemütlicher und weihnachtlicher Atmosphäre, bei Kaffee und Kuchen sowie einem kleinen Vesper, das Mittwochskaffeejahr 2019 ausklingen.

Allen unseren Gästen, den Helfern und den Kuchenbäckern/Kuchenbäckerinnen sagen wir "Danke" und wünschen schöne Weihnachten und alles Gute und Gesundheit für das neue Jahr.

Das **erste Mittwochskaffee** im neuen Jahr wird am **15.1.2020**, zusammen mit dem ersten Event im Jubiläumsjahr des TSV Wendlingen, gemeinsam mit dem **Kuchenwettbewerb "Zwölf Mottokuchen zum 100-jährigen Jubiläum"** des TSVW stattfinden. Den Termin gleich vormerken! Viele Kuchen, viele wertende Besucher und Interessierte sollen den ersten Event des Jubiläumsjahres mit Spaß, Erfolg und letztendlich mit "Genuss" füllen. Nähere Informationen zum Kuchenwettbewerb entnehmen Sie bitte den Veröffentlichungen im Blättle oder der Webseite des TSVW.

Helfertreffen

Einladung zum Helfertreffen am 10.1.2020 um 19 Uhr zur Einteilung der Dienste "Mittwochskaffee 2020" ins Vereinsheim Im Speck. Über neue Gesichter zur Unterstützung des Helferteams würden wir uns sehr freuen. Einfach am 10.1. vorbeikommen! Mit der Hilfe an zwei Mittwochnachmittagen könnten Sie mit wenig Aufwand ein tolles Angebot des TSV Wendlingen unterstützen.

Abt. Tischtennis**Herren-Landesklasse TSV Wendlingen – TGV Rosswälden**

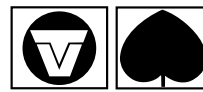
6:9

Eine unerwartet knappe Niederlage musste das Lauterteam im letzten Spiel der Vorrunde in Kauf nehmen. Eine gewisse Vorentscheidung fiel bereits in den drei Eröffnungsdoppeln, die alle drei verloren wurden. Damit steht man nach Abschluss der Vorrunde mit 9:9 Punkten im Mittelfeld. Das bedeutet, dass man die Rückrunde in dem engen Feld der Landesklasse nochmals konzentriert in die Spiele gehen muss. Auf Seiten des TSVW waren Kapitän Benny Hirsch, Stefan Jeschke und Markus Zaiser mit je zwei Einzelsiegen am erfolgreichsten in dieser Partie. Das Aufgebot: Benny Hirsch (2:0); Stefan Jeschke (2:0); Markus Zaiser (2:0); Heiko Russek (-); Christof Barth (-); Mihael Guncic (-).

Jungen U18-Landesklasse

VFL Kirchheim - TSV Wendlingen

5:5

Turnverein Unterboihingen**save the date**

Jahresfeier am 14.3.2020

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle wünscht allen Mitgliedern und Kursteilnehmern eine schöne Adventszeit. In diesem Jahr sind wir noch bis Freitag, 21.12., zu den gewohnten Öffnungszeiten für euch da. Viele Grüße wünscht euer Geschäftsstellenteam.

Abt. Fußball**Kreisliga A1****ASV Aichwald – TVU**

4:0

Am 17. und zugleich letzten Spieltag des Jahres kassierten die Rotweißen nicht nur die erste Saisonniederlage, sondern verloren gleichzeitig auch noch die Tabellenführung aufgrund der schlechteren Tordifferenz.

Trotz des frühen Rückstands durch ein Eigentor von Simon Lindenschmid in der 2. Minute waren die Gäste in der ersten Viertelstunde das spielbestimmende Team, allein die Chancenauswertung war mangelhaft. Robin Schöber-Slis, Frieder Bächle und Zoltan Sebesen brachten teilweise mehrfach den Ball nicht im gegnerischen Tor unter. Deutlich effektiver präsentierten sich die hochmotivierten Gastgeber und erhöhten in der 37. Minute durch Leif-Erik Munz auf 2:0. Der in der zweiten Spielhälfte von der Zeller-Elf erwartete Sturmangriff blieb aus, stattdessen nutzte Luca Richter einen weiteren Fehler in der Unterboihinger Hinterrückwehr zum vorentscheidenden 3:0 (58.). Den Schlusspunkt hinter einem für den TVU gebrauchten Tag setzte Tim Tropschuh mit dem 4:0 (90.).

Kreisliga B2**TSV Harthausen II – TVU II**

2:1

Die frühe Führung von Neuzugang Patrick Heckmann in der 12. Minute reichte dem TVU auf den Fildern letztendlich nicht für zumindest einen Punkt. Nur eine Minute nach der Führung fiel bereits der Ausgleich durch Philipp Wegerer, Dominik Schilder traf zum 2:1-Siegtreffer (68.).

Abt. Volleyball**Vorschau Heimspieltag**

14.12. Damen, Sporthalle Am Berg
Spielbeginn 14.30 Uhr

Abt. Jedermannsport**Jahresausklang**

Die Jedermann-Sportgruppen, „Montag u. Mittwoch, Sporthalle am Berg“, von Silke Knutzen-Bernauer und Roland Bolz, treffen sich am Montag, 16.12., ab 18.30 Uhr im Gasthof Löwen in Unterboihingen und lassen das Jahr 2019 ausklingen.

Nur am Montag, 16.12., entfallen die sonst üblichen Sportstunden.

Zum Vormerken:
In 2020 erweitert die Abteilung Jedermann das Sport- und Kursangebot:

Neues Sportangebot
Power Gymnastik für junge Frauen, ab 16 J.

Sporttag: Montag
 Start: 2.3.2020
 Sportzeit: 19.30 – 20.30 Uhr
 Sportort: Gartenschule, Sporthalle, EG
 Teilnahme, für TVU-Mitglieder, kostenfrei

Neues Kursangebot
Ergänzend, zu den bewährten Kursen, beginnt – Anfang März – der Kurs „ATP“ AlltagsTrainingsProgramm

Das AlltagsTrainingsProgramm (ATP) zeigt Frauen und Männern ab 60 Jahren, wie sie nachhaltig mehr Bewegung in ihren Alltag integrieren können, um ihre Gesundheit aktiv zu fördern. Der Kurs richtet sich an Anfänger und Wiedereinsteiger im Sport.

ATP

Kurstag: Freitag
 Kursstart: 6.3.2020; 12 x
 Kurszeit: 10 – 11 Uhr
 Kursort: Geschäftsstelle
 TV Unterboihingen
 Kursgebühr: 48 €
 (Erstattung über Krankenkasse)

Bewährtes Kursangebot
Faszientraining

Kurstag: Donnerstag
 Kursstart: 16.1.2020; 15 x
 Kurszeit: 16.30 – 17.30 Uhr
 Kursort: Gartenschule, UG,
 Gymnastikraum 1 u. 2
 Kursgebühr: Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 60 €

Fit am Morgen

Kurstag: Donnerstag
 Kursstart: 20.2.2020; 15 x
 Kurszeit: 9 – 10 Uhr
 Kursort: Geschäftsstelle
 TV Unterboihingen
 Kursgebühr: Mitglieder 37,50 €, Nichtmitglieder 52,50 €

Hatha Yoga, am Morgen, Kurs 1

Kurstag: Dienstag
 Kursstart: 7.1.2020; 10 x
 Kurszeit: 9 – 10 Uhr
 Kursort: Geschäftsstelle
 TV Unterboihingen
 Kursgebühr: Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 45 €

Hatha Yoga, am Morgen, Kurs 2

Kurstag: Donnerstag
 Kursstart: 9.1.2020; 10 x
 Kurszeit: 10.10 – 11.10 Uhr
 Kursort: Geschäftsstelle
 TV Unterboihingen
 Kursgebühr: Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 45 €

Vinyasa Yoga

Kurstag: Mittwoch
 Kursstart: 15.1.2020; 10 x
 Kurszeit: 18.30 – 19.30 Uhr
 Kursort: Gartenschule, UG,
 Gymnastikraum 1 u. 2
 Kursgebühr: Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 45 €

Pilates

Kurstag: Dienstag
 Kursstart: 14.1.2020; 24 x
 Kurszeit: 19.30 – 20.30 Uhr
 Kursort: Sporthalle Am Berg,
 Kleinturnhalle
 Kursgebühr: Mitglieder 48 €, Nichtmitglieder 96 €

Anmeldungen: Geschäftsstelle TV-Unterboihingen, Höhenstraße 69 b, Tel. 52020, E-Mail: info@tv-unterboihingen.de, www.tv-unterboihingen.de

Öffnungszeiten:

Montag: 17.15 Uhr – 19.15 Uhr
 Mittwoch: 17.15 Uhr – 19.15 Uhr
 Freitag: 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Abt. Tischtennis

Herren Bezirksliga

TV Bissingen - TV Unterboihingen 9:3

Im letzten Spiel der Vorrunde mussten 3 Damen bei den Herren aushelfen. Dabei schlug sich Simone Schüle recht gut mit einem Punktgewinn und einem knapp verlorenen 5-Satzspiel im Einzel. Die restlichen 2 Punkte erkämpften sich Rainer Braun und das Doppel Braun/Großmann. Mit diesen Notaufstellungen ist der Weg in die Bezirksklasse vorgezeichnet, wo man auf die Verstärkung aus der Jugend hofft. Es spielten Rainer Braun (1), Matthias Großmann, Simone Schüle (1), Sascha Bruckner, Marina Benz, Stefanie Benz, sowie die Doppel Braun/Großmann (1), Schüle/Bruckner, M. Benz/S. Benz.

Herren Kreisklasse B

TV U.boihingen III - SpVgg Stetten II

9:2

Ohne Punktverlust marschierte die Dritte zum Herbstmeister durch gegen den Tabellenzweiten und dies recht deutlich. Es spielten Lucas Großmann (2), Sebastian Braun (1), Can Islami, Marcel Klich (1), Niclas Vild (1), Andreas Mayer (1) sowie die Doppel Braun/Islami (1), Großmann/Klich (1), Vild/Mayer (1).

Abt. Jugendtischtennis

Jungen U18 Landesklasse

TVU - TPSG-FA Göppingen

6:1

Gegen den Tabellenletzten aus Göppingen gab sich unsere erste Jugendmannschaft keine Blöße. Mit dem deutlichen 6:1 sicherte sich die Mannschaft einen starken vierten Platz und hat nur zwei Punkte Rückstand auf Platz 1. Es spielten: Niclas Vild (2), Can Islami (1), Tiziano Toscano (1), Luca Mammel, sowie die Doppel Islami/Toscano (1) und Vild/Mammel (1).

Jungen U18 Bezirksliga

TSV Berkheim - TVU II

6:3

Unsere zweite Jugendmannschaft verpasste die Herbstmeisterschaft nur denkbar knapp. Gegen Berkheim, die ihren Heimvorteil ausspielen konnten, musste sich die Mannschaft mit 3:6 geschlagen geben. Trotzdem beendet die Mannschaft die Hinrunde auf einem sehr starken dritten Platz. Es spielten: Alessio Toscano, Samuel Prokein (1), Timo Zeining (1), Jannis Mang (1) sowie die Doppel Toscano/Mang und Prokein/Zeining.

Jungen U18 Bezirksklasse

TVU III - TSV Sielmingen

6:4

Gegen den Tabellennachbarn aus Sielmingen, der in Bestbesetzung antrat, gewann unsere dritte Jugendmannschaft knapp mit 6:4 und sicherte sich somit Platz 2 in der Tabelle. Dabei überzeugte Yorik Puffaldt mit zwei deutlichen Einzelsiegen.

Es spielten: Yorik Puffaldt (2), Jan Erik Streppel (1), Philipp Ziller (1), Nils Korr (1) sowie die Doppel Puffaldt/Korr und Streppel/Ziller (1).

Verein der Förderer und Freunde der Musikschule Köngen/Wendlingen a.N. e.V.



Benefiz-Frühjahrskonzert

Jetzt schon Karten sichern: Das ideale Weihnachtsgeschenk!

Am 8.3.2020 gibt es in Wendlingen am Neckar wieder einen musikalischen Leckerbissen: Ein vielfältiges Programm wunderschöner Melodien, präsentiert von BundespreisträgerInnen von "Jugend musiziert" und internationalen PreisträgerInnen.

Mitwirkende: C. Schmid (Klarinette), K. Haberkorn (Flöte), U. Sundry (Violine), C. Dobmeier (Trompete), A. Brunhorn/E. Sedlacek/S. Beyer/S. Wagner/N. Ludwig/A. Lopez/P. Glang (Gesang), F. Glang (Klavier), A. Schultze (Klavier), J. Kiesler (Oboe), O. Abraham (Begleitung). Leitung: Jörg Dobmeier.

Treffpunkt Stadtmitte, 8.3.2020, ab 18 Uhr
 Nummerierte Karten zu 16 € (ermäßigt 12 €) gibt es im Büro der Musikschule Wendlingen, Tel. 51790, dem Buchladen im Langhaus Wendlingen und bei Schreibwaren Spohn Köngen.

Musik-2020
 Highlight

Ab sofort erhältlich

KIRCHLICHE
 NACHRICHTEN

Ökumenische Nachrichten

Lebendiger Adventskalender

Im Dezember wird wieder zu besinnlichen Adventsabenden um 18 Uhr eingeladen. Hier sind die Gastgeber der nächsten Tage:

Freitag, 13.12.

Familie Kallenberger,
 Notzinger Straße 22, Bodelshofen

Samstag, 14.12.

Familie Bickele, Christofstraße 6

Sonntag, 15.12.

Familie Frasch, Lindengasse 10

Montag, 16.12.

Eintracht Unterboihingen bei
Familie Zeller, Siebenbürgenstraße 9

Dienstag, 17.12.

Familie Class, Starenweg 7

Mittwoch, 18.12.

Familien Aldinger und Voigt,
Siedlerstraße 19

Donnerstag, 19.12.

Pfadfindersippe Schneeeule,
Kirchheimer Straße 1

Freitag, 20.12.

Kirchengemeinderat im Gemeindewohn-
zimmer, Kirchheimer Straße 1

Samstag, 21.12.

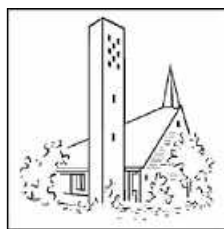
Familie Vogel, Hallstattstraße 20

Sonntag, 22.12.

Familie Pollack, Steinbacher Straße 11

Montag, 23.12.

Familie Fischer, Blumenstraße 18

**Johanneskirche****Sonntag, 15.12. -****Dritter Sonntag im Advent**

9.30 Uhr Gottesdienst mit der Kantorei
(Moser)

Bauprojekt neues Gemeindezentrum

Die aktuellen Architektenpläne finden
Sie auf unserer Homepage: www.evk-wendlingen-neckar.de unter dem Menü-
punkt "Bauprojekt".

Aktuell**Waldweihnacht - wir laden euch ein!**

Zu unserer alljährlichen Waldweihnacht
laden wir Pfadfinder des VCP Wend-
lingen ein.

Der Treffpunkt ist am 14.12., 17 Uhr,
an der Lauterschule in Wendlingen.
Freut euch auf einen weihnachtlichen
Spaziergang um den Schäferhäuser
See, den die Pfadfinderkinder gestaltet
haben. Bringt euch eine Tasse mit.

Aktion Päckchen für Wilhelmsdorf

Die evangelische Kirchengemeinde
Wendlingen am Neckar möchte an
guten Traditionen festhalten. Dazu
gehört seit vielen Jahren der Kon-
takt über die Weihnachtspäckchenak-
tion zu den Zieglerschen Anstalten in
Wilhelmsdorf bei Ravensburg, einer
großen diakonischen Einrichtung. An-
geregt vor vielen Jahren durch ei-
nen Frauenkreis packen heute Men-
schen Weihnachtspäckchen für ältere
behinderte Menschen, die oft keine
Familie mehr haben. Sie freuen sich
besonders über diese Zeichen der
Liebe an Weihnachten. Bitte bringen
Sie Ihre Päckchen bis Freitag, 20.12.,
ins Pfarramt Wendlingen am Neckar
Nord, Im Städtle 6, (Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr). Auf dem Paket
bitte notieren, ob es für eine Frau
oder für einen Mann gedacht ist. Es
wäre schön, wenn sich wieder viele
an dieser Aktion beteiligen würden.
Im Voraus schon ein herzliches Dan-
keschön im Namen der Wilhelmsdör-
fer.

Regelmäßige Veranstaltungen und Termine (außerhalb der Ferien)

im ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1

Sonntag

10.15 Uhr Kindergottesdienst

Bitte beachten: Nächste Woche trifft
sich die Kinderkirche nicht am 15.12.,
sondern schon am 14.11., 10 Uhr.

Montag

18 - 19 Uhr Unterstützungsfonds Senf-
korn, 1. Montag im Monat. Nächster
Termin: 13.1.

19.45 Uhr Kantorei

Leitung: Alena Stiegler

Dienstag

17 Uhr Kinderchor "Lerchen"

(1. - 4. Klasse), Leitung: Nicole Flühler
17.45 Uhr Jugendkantorei (ab 5. Klas-
se), Leitung: Nicole Flühler

18 Uhr Pfadfinder-Sippe "Antilope".
Nähere Informationen bei Roland Heer,
roland@vcp-wendlingen.de,
01575 7345204

18.30 Uhr Pfadfinder-Sippe "Leopard",

Leitung: Yvonne Hoffelner,
Julianna Mainx

18.30 Uhr Bibelgesprächskreis mit
Pfarrer Moser. Nächster Termin: 14.1.

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemein-
derates, 1. Dienstag im Monat, näch-
ster Termin: 7.1.

Mittwoch

9.30 Uhr Krabbelgruppe "Windelhopser",
Kontakt: Yvonne Davidovic,
Tel. 9271324

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht I

16 Uhr Konfirmandenunterricht II

18 Uhr Jungbläser, Kontakt: Elisabeth
Gall, Tel. 929885

18.30 Uhr Jugendposaunenchor,

Kontakt: Elisabeth Gall, Tel. 929885

19 Uhr Literaturkreis,

Kontakt: Sabine Aschrafi, Tel. 51571,
1. und 3. Mi. im Monat

19.45 Uhr Posaunenchor,

Kontakt: Elisabeth Gall, Tel. 929885

19.30 Uhr Bastelkreis,

Kontakt: Brigitte Sigg, Tel. 51726,
2. und 4. Mittwoch im Monat

Donnerstag

8.45 Uhr Frauensternstunde,
2-wöchentlich, Kontakt: Ursula Köhler,
Tel. 4692555

19 Uhr Pfadfinder-Sippe "Schneeeule".

Leitung: Caro Schramm,
Marie Schramm

18 Uhr Jungbläser,

Kontakt: Elisabeth Gall, Tel. 929885

Freitag

17 Uhr Pfadfinder-Sippe "Fuchs"

Leitung: Daniel Bennink,
Tel. 0157 82345474

Bürozeiten und Ansprechpartner**Gemeindebüro der evangelischen Kir-
chengemeinde Wendlingen am Neckar**

Im Städtle 6

Im Gemeindebüro arbeitet

Martina Mang,

Mo. - Fr. 9 - 12 Uhr

Tel. 7220, Fax 929310,

E-Mail: [pfarramt.wendlingen-am-neckar.
nord@elkw.de](mailto:pfarramt.wendlingen-am-neckar.nord@elkw.de)

Pfarramt Nord

Im Städtle 6, Tel. 7220,

E-Mail: [pfarramt.wendlingen-am-neckar.
nord@elkw.de](mailto:pfarramt.wendlingen-am-neckar.nord@elkw.de)

Pfarrstelle zur Zeit nicht besetzt:

Vertretung durch Pfarrer Moser und
Pfarrer Elwert

Pfarrer Hans-Peter Moser (Pfarramt Ost)

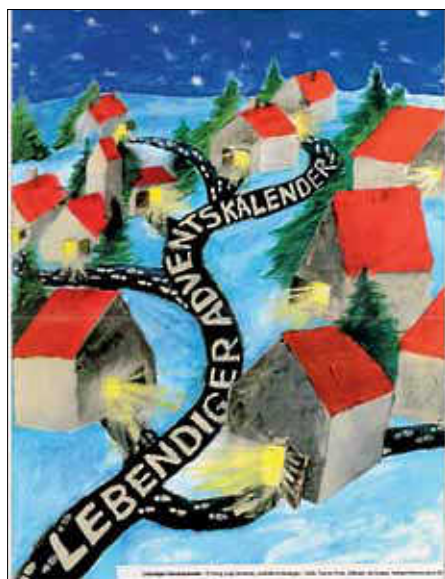
Uhlandstr. 2, Tel. 6881,

E-Mail: hans-peter.moser@elkw.de

**Pfarrer Paul-Bernhard Elwert
(Pfarramt Süd)**

Uhlandstraße 2, Tel. 928159,

E-Mail: paul-bernhard.elwert@elkw.de



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WENDLINGEN AM NECKAR

www.evk-wendlingen-neckar.de

**Eusebiuskirche****nächster Gottesdienst:**

Sonntag, 22.12. -

4. Sonntag im Advent

9.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel
der Kinderkirche (Greiler-Unrath)

Kirchenpflege

Zollernstraße 5
 Kirchenpflegerinnen
 Elke Hahn (Kindergarten und Personal)
 Tel. 7280, Fax 969433,
 E-Mail: elke.hahn2@elkw.de
 Di. 8.30 - 11.30, Do. 8 - 11 Uhr
 Martina Bettelhäuser-Mösch
 (Finanz- und Bauwesen)
 Tel. 7280, Fax 969433,
 E-Mail:
 martina.bettelhaeuser-moesch@elkw.de
 Termine nach Vereinbarung.

Diakonin

Bäbel Greiler-Unrath, Kirchheimer Str. 1
 Tel. 0152 29509529,
 E-Mail: greiler-unrath@evkwn.de

Kirchenmusiker

Kantor Urs Bicheler, Tel. 0179 2642631,
 E-Mail: bicheler@evkwn.de
 (z. Zt. in Elternzeit)

Posaunenchor

Leitung: Elisabeth Gall, Tel. 929885,
 E-Mail: gall@wendlingen.pcbezirknt.de,
 Homepage: www.pcbezirknt.de

Besuchsdienst

Besuchsdienstleitung: Angela Nilgens,
 Sprechzeiten: mittwochs 18 - 19 Uhr,
 Ev. Pfarrbüro Oberboihingen, Nürtinger
 Str. 9, Tel. 07022 61020, E-Mail:
 besuchsdienst@evkwn.de

Hausmeister/-in

ev. Gemeindehaus, Kirchheimer Str. 1
 Elisabeth Piringer, Tel. 51154
 Johanneskirche
 Alexander Glaub, Tel. 07023 73944

Diakonieladen Wendlingen

Kirchheimer Str. 14, Tel. 967058-5
 Mo. und Do. 14 - 17 Uhr,
 Di. und Fr. 9.30 - 12.30 Uhr



**Evangelische
 Kirchenmusik
 Wendlingen am Neckar**

Orgelmatinee mit Horn & Pipe

Im Anschluss an den Gottesdienst am Sonntag, 15.12., gastiert um 10.30 Uhr das Duo „Horn & Pipe“ im Rahmen einer Orgelmatinee in der Johanneskirche. „Horn & Pipe“ ist Crossover-Jazz für Saxophon und Kirchenorgel. Zwei Instrumente, zwei experimentierfreudige Profimusiker mit ausgeprägtem Faible für Jazz, Traditionelles im Mix mit Eigenkompositionen und die Kirche als fabelhaftem Klangkörper. Das Ensemble fand von 1995 bis 2019 in über 330 Konzerten in ganz Deutschland breiten Anklang und erreichte große Popularität, nicht nur bei den ev. Kirchentagen in Leipzig, Stuttgart und Frankfurt. 2001 fanden sie besondere Beachtung als Finalisten beim intern. Jazz and Churchorgan-Wettbewerb in Hannover. Lassen Sie sich diesen musikalischen Hörgenuss nicht entgehen! Der Eintritt ist frei. Um Spenden zugunsten unserer Orgel wird gebeten.



**Evangelische
 Kirchengemeinde
 Bodelshofen**

Nächste Gottesdienste:

Dienstag, 24.12. - Heiligabend
15.30 Uhr Christvesper (Elwert)
17 Uhr Christmette (Moser)

Katholische Kirchengemeinde

ST. KOLUMBAN

Wendlingen-Unterboihingen

www.kolumban.de



Kirche St. Kolumban

Freitag, 13.12., Odilia

6 Uhr Frühschicht Köngen, anschl. Frühstück.
 9.30 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.

Samstag, 14.12., Johannes vom Kreuz

18 Uhr Beichtgelegenheit.
 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 3. Advent in St. Kolumban (3. Hl. Opfer Elisabeth Großmann).

Sonntag, 15.12. - 3. Advent

9 Uhr Wort-Gottes-Feier Köngen.
 9.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban (Verstorbene der Fam. Charonsonk), Kindergottesdienst im Assisi-Saal.
 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Untereisingen, Kindergottesdienst im Gemeindehaus.
 11 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche, Kindergottesdienst im Gemeindehaus.
 17 Uhr Adventskonzert des Jugendchores in St. Kolumban.

Montag, 16.12.

19.30 Uhr Ökum. Adventsandacht
 Ev. Michaelskirche Untereisingen.

Dienstag, 17.12.

18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Kolumban (Fam. Lechner und Zoch).

Mittwoch, 18.12.

15 Uhr Ökum. Gottesdienst Pflegeheim Geiselhart.
 18.30 Uhr Eucharistiefeier als Rorategottesdienst Untereisingen.
 19.30 Uhr Ökum. Adventsandacht Ev. Peter und Pauls-Kirche Köngen.

Donnerstag, 19.12.

6 Uhr Eucharistiefeier als Rorategottesdienst in St. Kolumban (Gerold und Thomas Mohr und Angeh.), mitgestaltet vom Jugendchor, anschl. Frühstück im Gemeindezentrum.

Freitag, 20.12.

6 Uhr Frühschicht Köngen, anschl. Frühstück.
 8 Uhr Schulgottesdienst der Burgschule.
 9.30 Uhr Eucharistiefeier in der Dreifaltigkeitskirche.
 18 Uhr Kirchenführung im Dunkeln für die Kommunionkinder in St. Kolumban.

Samstag, 21.12.

18 Uhr Konzert Junger Chor Stuttgart in Köngen.
 18 Uhr Beichtgelegenheit.
 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum 4. Advent in St. Kolumban (Marie Mack).

Sonntag, 22.12. - 4. Advent

9 Uhr Eucharistiefeier Köngen.
 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Kolumban, Kindergottesdienst im Assisi-Saal.
 10.30 Uhr Eucharistiefeier Untereisingen, Kindergottesdienst im Gemeindehaus.
 11 Uhr Wort-Gottes-Feier in der Dreifaltigkeitskirche, Kindergottesdienst im Gemeindehaus.
 17 Uhr Bußgottesdienst St. Kolumban.
 18.30 Uhr Bußgottesdienst Köngen.

Rosenkranzgebet

In St. Kolumban täglich um 17 Uhr.

Nächste Tauftermine:

Sonntag, 2.2. (Taufvorbereitung 16.1. und 21.1. im Gemeindezentrum Köngen, Rilkeweg 20 um 20 Uhr).
 Sonntag, 1.3. (Taufvorbereitung 11.2. und 18.2.).

Der Eine-Welt-Laden,

Kirchstr. 10, Wendlingen, ist freitags von 15–18 Uhr und jeden 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst bis 11 Uhr geöffnet. In Oberboihingen ist jeweils am 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst Eine-Welt-Verkauf.

CARIsatt-mobil

Verkauf donnerstags von 14.30 Uhr–15.30 Uhr im Untergeschoss der Gartenschule, Bismarckstraße 11 (erreichbar über Küferstraße).

CARIsatt-Ausweise werden vor Ort ausgestellt. Terminvereinbarungen unter Tel. 81370.

Wir sind gerne für Sie da

Paul Magino, Dekan
Kerstin Binder, Sekretärin
Beate Busch, Sekretärin
Monika Grohmann, Kirchenmusikerin
Daniel Heller, Pfarrer
Gabriele Jäger, Kirchenpflegerin
Nicole Schmieder, Gemeindeferentin
Christa Strambach, Kirchenmusikerin
Irmgard Straub, gewählte Vorsitzende des Kirchengemeinderats
Stefanie Walter, Pastoralreferentin
Corinna Weber, Pastoralreferentin

Sie erreichen uns:**Katholische Kirchengemeinde****St. Kolomban****Wendlingen-Unterboihingen**

Kirchstr. 2/1
73240 Wendlingen
+49 7024 920910
+49 7024 9209199 (Fax)
StKolomban.Wendlingen-Unterboihingen@drs.de
<http://www.kolomban.de/>

Unser **Pfarrbüro** ist geöffnet von Montag bis Freitag von 9–12 Uhr und am Donnerstag von 16–18 Uhr.

Das **Büro der Kirchenpflege** ist am Dienstag von 9–11 Uhr besetzt oder Sie vereinbaren einen Termin. IBAN DE87 6115 0020 0048 9023 80.

In **seelsorgerlichen Notfällen** erreichen Sie außerhalb der Bürozeiten ein Mitglied des Pastoralteams unter der Telefonnummer +49 170 9041776. Besuchen Sie uns unter www.kolomban.de und www.guterhirte.eu

Haukommunion vor Weihnachten

Falls Sie für sich oder Ihre Angehörigen gerne die Haukommunion vor Weihnachten haben möchten, können Sie sich gerne im jeweiligen Pfarrbüro melden.

Eucharistiefeier an Heiligabend**in Oberboihingen: geänderte Gottesdienstzeit**

In diesem Jahr findet an Heiligabend der Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche in Oberboihingen **nicht** um 17 Uhr, sondern um 17.30 Uhr statt. Diese Änderung gewährleistet eine kirchenmusikalische Gestaltung des Gottesdienstes und die Anwesenheit eines Zelebranten. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Einladung zur Krippenspielprobe

Am 24.12. findet um 14.30 Uhr eine Krippenfeier für Familien mit kleinen Kindern statt. Hier soll es ein Krippenspiel geben, für das Kinder gesucht werden, die mitspielen wollen. Es müssen keine Texte auswendig gelernt werden. Wer Lust hat, kommt zur Probe am 13.12. um 15 Uhr in die Kirche St. Kolomban. Die zweite Probe ist am 22.12. um 14 Uhr.

Kirchenführung im Dunkeln für Kommunionkinder

Für die Kommunionkinder und eine Begleitperson finden entweder am 13.12. in Oberboihingen (Dreifaltigkeitskirche) oder am 20.12. in Wendlingen (St. Kolomban) jeweils um 18 Uhr eine Kirchenführung im Dunkeln statt. Bitte Taschenlampen mitbringen.

Einladung zur Krippenfahrt der Seniorinnen und Senioren am 8.1.2020 nach Gutenzell

Auf dem Programm steht eine Besichtigung der Krippenausstellung und anschließend die Möglichkeit beim Gutenzeller Frauenbund Kaffee und Kuchen einzunehmen. Die Kosten für die Busfahrt und den Eintritt in die Krippenausstellung betragen 25 €. Der Betrag wird im Bus eingesammelt. Die Kosten für Kaffee und Kuchen sind nicht im Reisepreis enthalten. Abfahrtsort und Abfahrtszeiten: 11 Uhr Lindenschule Unterboihingen, 11.25 Uhr ehemalige Bäckerei Haußmann Oberboihingen, 11.35 Uhr Bushaltestelle Stern Unterensingen, 11.45 Uhr Rathaus Köngen. Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren aus den vier Orten der Seelsorgeeinheit.

Anmeldungen im Pfarrbüro St. Kolomban Wendlingen (Tel. 920910) oder durch Eintragen in die Listen, die in den katholischen Kirchen der vier Orte ausliegen. Anmeldeschluss: Freitag, 3.1.2020.

Kandidat/innen gesucht für den Kirchengemeinderat**Wie sieht's aus? Kandidieren Sie?**

Am 22.3.2020 wird der Kirchengemeinderat neu gewählt. Dafür suchen wir (einschließlich Oberboihingen) 14 Kandidat/innen, 11 für Wendlingen, Unterboihingen und Bodelshofen und 3 für Oberboihingen. Wer die Kirche mitgestalten will, für den bietet der Rat das ideale Gremium. Kirche gestalten, Verantwortung für ihre Zukunft übernehmen und das in einem Kreis Gleichgesinnter, das sind die Herausforderungen für die neuen und auch für die alten Kirchengemeinderäte.

„Der Kirchengemeinderat leitet zusammen mit dem Pfarrer die Kirchengemeinde. Er dient der Erfüllung der Aufgaben der Kirchengemeinde (§ 1) und trägt mit dem Pfarrer zusammen die Verantwortung für die Sammlung und Sendung der Kirchengemeinde.“ So steht es in §18 der Ordnung für die Kirchengemeinderäte. Das Aufgabenfeld der Kirchengemeinderäte umfasst also alle Bereiche der Kirchengemeinde, von der Liturgie über die Jugendarbeit bis zu den Finanzen. Es ist also viel mehr als nur ein Verwaltungsgremium. Der

Kirchengemeinderat gestaltet die Gemeinde in all ihren Dimensionen.

Bei der Mitarbeit im Kirchengemeinderat kann sich jeder für den Bereich engagieren, der ihm oder ihm am meisten am Herzen liegt, zum Beispiel Liturgie oder Verwaltung, Jugend oder Öffentlichkeitsarbeit. Für die Mitarbeit im Rat werden die Räte mit ihren besonderen Fähigkeiten gefördert. Dabei hält sich der Arbeitsaufwand sehr in Grenzen. In der Regel finden Sitzungen einmal im Monat statt. Die Legislaturperiode dauert 5 Jahre. Viele der Räte engagieren sich aufgrund der guten Erfahrungen im Kirchengemeinderat über mehrere Perioden, eine Mitarbeit für nur eine Wahlperiode ist aber durchaus in Ordnung. Das Motto der Kirchengemeinderatswahl 2020 in der Diözese Rottenburg-Stuttgart stellt die einfache Frage: Wie sieht's aus? Sie regt eine eigene Einschätzung der Situation der Kirche und der Kirchengemeinde vor Ort an. Sie provoziert aber auch eine Antwort auf die Frage der Mitarbeit in der Kirche. Die Veränderungen der Kirche, die viele für notwendig halten, mitzugestalten, damit die Kirche auch in Zukunft heilsam in der Welt wirken kann, das ist wahrscheinlich die größte Herausforderung für die neuen und alten Kirchengemeinderäte.

Aus dem Kirchengemeinderat

Anschaulich berichteten Jugendvertreter aus dem **Jugendausschuss** über die Jugendarbeit in unserer Kirchengemeinde. Einen großen Part haben dabei der Jugendchor und die Ministrantenarbeit, während in der offenen Jugendarbeit zurzeit eher wenige ehrenamtlich aktiv sind. Aktionen wie zum Beispiel Kinderfasching, die liturgische Nacht oder ein Kinderprogramm an Fronleichnam werden von engagierten Jugendlichen mitgetragen, die oft auch noch im Jugendchor und/oder bei den Minis eingebunden sind.

Die **Kinderstiftung Esslingen-Nürtingen** erhielt von unserer Kirchengemeinde eine Zustiftung in Höhe von 2500 €. Der Kirchengemeinderat hatte beschlossen, den Erlös des Fronleichnamsfestes aufzurunden und für diese Einrichtung unseres Dekanats und der Caritas zu spenden. Unter dem Motto „Chancen schenken“ fördert die Kinderstiftung Projekte zugunsten armer Kinder in unserem Dekanat.

**"Wunschzettel"**

Zum Adventskonzert aller Chorgruppen wird am 3. Adventssonntag in die Kolombankirche eingeladen.

Überschrieben ist es in diesem Jahr mit: Wunschzettel.

Dahinter steckt, dass sich die Chorleiterin „Lieblingsstücke“ aus den zurück-

liegenden 25 Adventskonzerten ausgesucht hat.

Und so wird ein gregorianischer Hymnus, eine Advents-Motette von Rheinberger, ein Eric Whitacre als Auftakt mit der QUINTESSENZ nicht fehlen.

Ein Frauen- und ein Männerchor sowie das Solostück Grown-up christmas list stehen ebenso auf dem Programm. Lassen wir uns von der Auswahl überraschen ...

Die Flötistin Ingrid Gräbner wird mit dabei sein und aus den Chorreihen heraus werden verschiedene Sänger den Klavierpart übernehmen.

Um allen Besuchern einen Sitzplatz zu ermöglichen, ist die Generalprobe am Samstag, 14.12., 16 Uhr, wieder öffentlich. Einlass ist hier um 15.45 Uhr.

Am Sonntag beginnt das Konzert um 17 Uhr. Der Einlass ist um 16.15 Uhr. Über Ihre Spende zur Unterstützung der Chorarbeit freuen wir uns.

Rorate mit Jugendchor

Den Rorategottesdienst am Donnerstag, 19.12., gestalten die Chorgruppen QUART und QUINTESSENZ musikalisch. Zum gemeinsamen Frühstück wird ins Gemeindezentrum eingeladen.



Centrum Leben Wendlingen
Bund freikirchlicher Pfingstgemeinde KdöR
Ohmstraße 1

www.centrumleben.de

Freitag, 13.12.

19.30 Uhr Kleingruppen
Vorbereitung für den Lichtermarkt

Sonntag, 15.12.

Heute findet **kein Gottesdienst** statt!
Herzliche Einladung zu unserem
2. Lichtermarkt ab 15 Uhr!



Herzliche Einladung ab 15 Uhr

Donnerstag, 19.12.

9 Uhr Bibel- und Gebetskleingruppe

Freitag, 20.12.

19.30 Uhr Kleingruppe

Kontakt:

Pastor Thorsten Krochmann
Tel. 0711 50463160 oder
Büro 8685720
www.centrumleben.de



Neuapostolische Kirche

100 Jahre

Gemeinde Wendlingen

100 Jahre

Besondere Veranstaltungen im Jubiläumsjahr werden hier bekannt gegeben. Der gemischte Chor singt am 7.12. um 18 Uhr auf dem Wendlinger Weihnachtsmarkt.

Sonntag, 15.12.

9.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 19.12.

20 Uhr Gottesdienst in Wendlingen

Interessenten sind immer herzlich eingeladen. Weitere Informationen unter www.nak-wendlingen.de



Evangelische Freie Gemeinde Wendlingen/Köngen e.V.
Wertstraße 2

www.efg-wendlingen-koengen.de

Donnerstag, 12.12.

19 – 21 Uhr Teenkreis

Kontakt: Matthias Weller,
Tel. 0162 2339269

20 Uhr Hauskreis 4, Unterensingen

Kontakt: Fam. Fuchs, Tel. 0177 4653016

20 Uhr Hauskreis 5, Nürtingen/Köngen

Kontakt: T. Strohhäcker,
Tel. 07022 216211

Freitag, 13.12.

15.15 – 17 Uhr Jungschar Regenbogen

für Kinder von 5 – 8 Jahre

Kontakt: Fam. Seifert, Tel. 07022 49051

15.15 – 17 Uhr Jungschar Sunshine

für Kinder von 9 – 12 Jahre

Kontakt: Fam. Muncke, Tel. 805362

20 Uhr Junger Hauskreis, Unterensingen

Kontakt: Tobias Waizenegger,
Tel. 07022 3039809

Sonntag, 15.12.

10 Uhr Gottesdienst

Montag, 16.12.

20 Uhr Hauskreis junge Erwachsene 2,

Köngen

Kontakt: Matthias Weller,
Tel. 0162 2339269

Mittwoch, 18.12.

20 Uhr Hauskreis 3, Köngen

Kontakt: Fam. Zeeb, Tel. 54361

Donnerstag, 19.12.

19 – 21 Uhr Teenkreis

Kontakt: Matthias Weller,
Tel. 0162 2339269

20 Uhr Hauskreis 4, Unterensingen

20 Uhr Hauskreis 5, Nürtingen/Köngen

Freitag, 20.12.

20 Uhr Junger Hauskreis, Unterensingen

Sonntag, 22.12.

10 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 24.12.

16 Uhr Heiligabend-Gottesdienst

Jehovas Zeugen Versammlung Wendlingen

Sirnauer Str. 2, 73779 Deizisau

Sonntag, 15.12.

18 Uhr Vortrag: „Als Familie glücklich sein“

18.40 Uhr Besprechung zum Thema:
„Bleib in der „großen Drangsal“ treu“
(Psalm 31:23)

Was versteht man unter der „großen Drangsal“, von der die Bibel spricht? Was passiert in der „großen Drangsal“? Was wird das für uns bedeuten? Wie können wir uns heute darauf vorbereiten?

Mittwoch, 18.12.

19 Uhr - „Schätze“ aus Gottes Wort:
Grundlage Offenbarung 13 bis 16

• Vortrag und Besprechung: Die Offenbarung spricht von verschiedenen wilden Tieren. Was bedeuten sie?

19.30 Uhr - Uns beim Bibellehren verbessern

• Präsentationen und Tipps, die Lese- und Redefähigkeit zu verbessern.

19.45 Uhr - Unser Leben als Christ

• Videobesprechung: „Bleibe neutral“ - Im Denken und Handeln neutral bleiben und bei öffentlichen Veranstaltungen. Wie können wir uns auf Situationen vorbereiten, in denen unsere Neutralität auf die Probe gestellt werden könnte?

• Bibelkurs Lektion 95: Wie denkt Gott gemäß Jesu Worten über Scheidung? Welchen Lehrpunkt möchte Jesus mit seiner Aussage über Kinder vermitteln?

Jeder ist herzlich eingeladen. Eintritt frei. Weitere Informationen und kostenlose Downloads: www.jw.org

NOTRUF

Unfall und Überfall 110

Feuerwehr, Rettungsdienst
Notarzt 112

Strom

EnBW Regional AG
Regionalzentrum Kirchheim
Störungsannahme, Tel. 0800 3629477

Wasser

Wasserwerk Wendlingen
Tel. 405662 oder 0172 7141700

Gas

Stadtwerke Esslingen
Tel. 0711 3907 222

BEREITSCHAFTS- DIENSTE

Augenärztlicher Notdienst

Katharinenhospital, Augenklinik
Kriegsbergstraße 60, Haus K
70174 Stuttgart
Tel. 0180 6071122
Freitag 16 - 22 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertag 9 - 22 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst

Tel. 0180 6071100

Montag bis Freitag 19 - 22 Uhr, Samstag, Sonn- und Feiertag 9 - 21 Uhr. Zentrale kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis am Klinikum Esslingen, Hirschlandstraße 97, 78730 Esslingen. Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Klinik kommen. Im Anschluss an die Öffnungszeiten betreuen Ärzte der Kinderklinik Esslingen in denselben Räumen Notfälle.

HNO-Notdienst

Zu erfragen unter Tel. 0180 6070711

Zahnärztlicher Notdienst

An Wochenenden und Feiertagen. Zu erfragen unter Tel. 0711 7877755 oder online unter www.kzvbw.de 24 Std. Notdienst: AllDent Zahnzentrum Stuttgart, Heilbronner Straße 72, 70191 Stuttgart, Tel. 0711 2524610, www.alldent-zahnzentrum-stuttgart.de/zahnarzt-notdienst-stuttgart.html

Ambulante Pflegedienste

DRK Ambulante Dienste

Tel. 07021 739030

Ambulanter Pflegedienst Geiselhart

Tel. 07024 409550

Sozialstation

Wendlingen am Neckar e.V.

Tel. 07024 929392

Tierrettung Esslingen

24-Std.-Notruf
Tel. 0177 3590902

Tierärztlicher Notdienst

Bei Notfällen während der Woche ist der tierärztliche Notdienst beim Haus-tierarzt zu erfragen.

Sanitär Notdienst

Notdienst der SHK-Innung Sanitär Heizung Klempner Esslingen-Nürtingen

Der Bereitschaftsdienst dauert von 10 bis 18 Uhr.

14./15.12.:

Wenzelburger Sanitär- und Heiztechnik GmbH, Tel. 0711 70709880

APOTHEKEN NOTDIENSTE

**Die Notdienstbereitschaft beginnt
morgens um 8.30 Uhr und endet um
8.30 Uhr am folgenden Tag.**

Freitag, 13.12.

Mörike-Apotheke Zentrum Ötlingen, 73230 Kirchheim unter Teck, Stuttgarter Straße 189/1, Tel. 07021 - 32 52.

Samstag, 14.12.

Baum-Apotheke, 72622 Nürtingen (Zizishausen), Oberensinger Straße 14, Tel. 07022 - 6 77 22.

Sonntag, 15.12.

Schneider Apotheke Mache, 73230 Kirchheim unter Teck, Marktstraße 29, Tel. 07021 - 26 33.
Apotheke am Markt, 73207 Plochingen, Marktstraße 21, Tel. 07153 - 83 17 10

Montag, 16.12.

Apotheke Jesingen, 73230 Kirchheim unter Teck (Jesingen), Kirchheimer Straße 21, Tel. 07021 - 5 92 51
Rosen-Apotheke, 72649 Wolfschlügen, Nürtinger Straße 4, Tel. 07022 - 5 44 11

Dienstag, 17.12.

Apotheke Horch Pharmacie, 72622 Nürtingen, Kirchstraße 10, Tel. 07022 - 3 38 83
Berg'sche Apotheke, 73249 Wernau Neckar, Kirchheimer Straße 97, Tel. 07153 - 3 28 98

Mittwoch, 18.12.

Central-Apotheke beim Hundertwasserbau, 73207 Plochingen, Zehntgasse 1, Tel. 07153 - 8 33 60.

Donnerstag, 19.12.

Rathaus-Apotheke, 73240 Wendlingen am Neckar, Uracher Straße 4, Tel. 07024 - 22 30

Freitag, 20.12.

Grüne Apotheke, 73240 Wendlingen am Neckar, Unterboihinger Straße 23, Tel. 07024 - 5 13 11

Die aktuellen Notdienste finden Sie auch im Notdienstportal der Apothekerkammer im Internet unter <http://lak-bw.notdienst-portal.de>

Einkaufsliste:

- 500 g Schweineschulter
- etwas Salz
- etwas Pfeffer
- 3 EL Rapsöl
- 1 EL Paprikapulver, edelsüß
- 1 TL Paprikapulver, rosenscharf
- 300 g Zwiebeln
- 1 Knoblauchzehe
- 1 EL Tomatenmark
- 100 ml Weißwein
- 400 ml Gemüsesfond (oder Fleischfond)
- 1 Lorbeerblatt
- 3 Pimentkörner
- 2 Wacholderkörner
- 400 g Sauerkraut, frisch
- 150 g Saure Sahne
- 1 Bund Petersilie

Zubereitung:

1. Die Schweineschulter parieren, trockentupfen und in ca. 2 cm große Stücke schneiden.
2. Die Würfel mit Salz und Pfeffer würzen.
3. Das Öl und die beiden Paprikapulversorten mit den Fleischwürfeln in einer Schüssel mischen und etwas ziehen lassen.
4. Zwiebeln und Knoblauch abziehen. Zwiebeln in dünne Spalten schneiden, Knoblauch hacken.
5. Das Fleisch portionsweise in einem Bräter von allen Seiten scharf anbraten und kurz beiseitestellen.
6. Zwiebeln und Knoblauch im Bratfett glasig andünsten. Tomatenmark unterrühren und kurz anrösten.
7. Das Fleisch dazugeben und mit Salz und Pfeffer würzen. Mit Wein und Brühe ablöschen.
8. Lorbeerblatt, Piment und Wacholderkörner zugeben und abgedeckt ca. 1 Stunde schmoren.
9. Sauerkraut zerzupfen, zugeben und weitere ca. 30 - 40 Minuten schmoren.
10. Gulasch mit Salz und Pfeffer würzen. Saure Sahne verrühren.
11. Petersilie abbrausen und fein schneiden.
12. Gulasch jeweils mit einem Klecks saurer Sahne und Petersilie anrichten.
13. Dazu passt Bauernbrot oder Baguette oder Semmelknödel.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 - 18.00 Uhr im SWR



Aus dem Verlag

Lecker und günstig

Szegediner Gulasch

In der Ruhe liegt die Kraft - weiß Rainer Klutsch. Sein Szegediner Gulasch darf lange schmoren. Dann ist das Fleisch wunderbar mürbe und die Soße voller Aroma.

REZEPT FÜR 4 PERSONEN

Zubereitungszeit: 2 Stunden
Schwierigkeitsgrad: leicht
Koch/Köchin: Rainer Klutsch